

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 27 • Donnerstag, 07.07.2016 • Jahrgang 29



Großer Reitsport

in Altenkirchen



6. bis 10. Juli 2016

Jugendturnier

Dressur und Springen

www.zrfv-altenkirchen.de

Einladung zur Ausstellungseröffnung

Anlässlich der toskanischen Nacht
am **Freitag, 15. Juli 2016**, lade ich Sie gerne
um **18.00 Uhr**

zu einer besonderen Ausstellung
der Künstlerin **Melanie Mertens** ein.

Einführung: Christa Schyboll, Autorin

INDUSTRIA : **Konstruktion & Natur**



Atelier Marlies Krug
Malerei | Skulptur | Plastik

Wilhelmstraße 11 - 13 | 57610 Altenkirchen
Mobil: 0175-2433456 | www.marlies-krug.de

30. Fußballturnier des FHC Oberirsen



am 08.07.-09.07.16

auf dem Sportplatz am Weiher in Oberirsen

4. Grönnercup

Freitag 08.07. Beginn: 18:30 Uhr Anstoß: 19 Uhr
Rimbach, Marenbach, SV im Grunde und Oberirsen

30. Hobbyturnier

Samstag 09.07. Anstoß: 14:00 Uhr auf 2 Plätzen

Müller Tiefbau	FSG Hasselbach
Schneider & Bitzer	Drunken Raptorz
Grün-Weiß Birnbach	FFC Hilgenroth
HSV Helmenzen	FC Schienbeintreter
Team Gansauer	FHC Wölmersen
Leingen-Werkhausen	WHC Bettgenhausen S.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt.
Es freut sich auf euer Kommen, der FHC Oberirsen.



Besondere Filme für besondere Kinder
Samstag 09. Juli



Beginn 12:00 Uhr | Ende ca. 16:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren | Kostenloser Shuttle ab Bahnhof Altenkirchen
Weitere Infos, Trailer und Anmeldung unter
www.kompa-altenkirchen.de/kino-for-free/
oder 02681-5899

FERIENSPIELE

für Kids von 7- 13 Jahren



Dienstags 19. Juli + 26. Juli + 02. August
jeweils von 11- 16 Uhr

Jeweils 2 h Sport
Treffpunkt: 11 Uhr Feba- Turnhalle Honneroth,
anschl. Mittagessen & Programm im Gemeindehaus bis 16 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos ©,
Anmeldung **unbedingt erforderlich- begrenzte Teilnehmerzahl!**



www.efg-altenkirchen.de
Gemeindehaus: Im Hähnchen 19
Tel. 02682/ 1770
E- Mail: benne@egfd.de

Einweihung Siegener Straße und Rathausstraße

An das diesjährige Pfarrfest schloss sich - die unmittelbare Anbindung war der Grund - die offizielle Freigabe und Eröffnung der Siegenger Straße und Rathausstraße nach der Fertigstellung der Erneuerung, an. Im Rahmen der Messe, welche auch von dem evangelischen Pfarrer Zeidler begleitet wurde, stellte Pfarrer Nebel das Hilfsprojekt für die Partnerschaft in Kamerun vor. Ausgangs der Messe kamen auch Landrat Michael Lieber und Bürgermeister Heijo Höfer zu Wort. Beide sprachen von einer räumlichen Nähe zueinander und die damit gegebene Verbundenheit. Im Dreieck befinden sich die Kreisverwaltung des Landkreises Altenkirchen, das Rathaus der Stadt Altenkirchen und Kirche sowie Gemeindehaus der Kirchengemeinde St. Jakobus. Bürgermeister Höfer zeigte sich mit dem neuen Aussehen der Straßenkombination, Siegenger Straße und Rathausstraße sehr zufrieden. Er bedankte sich bei den Anwohnern für ihre Geduld und Verständnis für Unannehmlichkeiten und Behinderungen während der Bauzeit. Besonders hob er den neu eröffneten Weg des Zusammenwirkens bei der Erneuerung der Straße hervor. Den Worten folgte vor der Kirche die Segnung der beiden Straßen. Landrat, Bürgermeister und Kirchenvertreter bestiegen die Bruchsteinmauer und segneten mit Weihwasser die Straßen. Dem fröhlichen Treiben auf der Kirchenmauer folgte das muntere Pfarrfest auf dem Parkplatzbereich zwischen Kirche und Gemeindehaus.

Mit den Bauarbeiten der beiden Straßenteile wurde im Herbst 2014 begonnen, beendet wurden sie Mitte April 2016. Die Baukosten der Siegenger Straße belaufen sich auf 1,5 Millionen Euro. An Zuschüssen flossen 480.000 Euro, Beiträge über die Ablöse 680.000 Euro. Die Baukosten der Rathausstraße beziffern sich mit 200.000 Euro. Hier gab es Zuschüsse in Höhe von 100.000 Euro und Beiträge und Sanierungsausgleichsbeträge.

Die Verbandsgemeindewerke haben circa 650.000 Euro in das Projekt investiert. Hinzu kommen noch die Ausgaben für die Kreisstraße/Rathausstraße. Im Zuge der Baumaßnahmen wurde zudem die Straßenbeleuchtung durch die Stadt erneuert und auf LED umgestellt. Die EnergieNetz Mitte hat darüber hinaus die Niederspannungsleitungen und Teile der Mittelspannung in die Erde verlegt. (www)

Fotos: Wachow



FUSSBALL-LEGENDEN
spielen für den
GUTEN ZWECK!

+++ Horst Eckel +++ Dima Wachow +++ Hans-Peter Briegel +++ Wolfgang Overath +++ Dariusz Woszcz +++ Stefan Kuntz +++

Ü 40 Auswahl Wiedbachtaler SF Neitersen



Zugunsten: „Freunde der Kinderkrebshilfe Gieleroth e.V.“

Mittwoch, 13.07.2016 – 19.00 Uhr
Sportplatz, „Auf der EMMA“, Neitersen

Eintritt: 6 € / 3 €

Schwimmbad Altenkirchen
im
Sportzentrum Glockenspitze

■ Öffnungszeiten des Hallenbads Altenkirchen für die Ferien

Ab Montag, 11. Juli, ist das Hallenbad wegen der alljährlichen Grundreinigung geschlossen bis einschließlich 24. Juli 2016.



Foto: K. Müller



„Knolle Bolle“ Theater-Kinder feierten Premiere

„Der vergiftete Apfel“

...so lautete das Stück der diesjährigen Theater-AG
der Kindertagesstätte Knolle Bolle in Kircheib

Seit Bestehen der Kindertagesstätte Knolle Bolle spielt die Theaterpädagogik eine große Rolle in der pädagogischen Konzeption der Einrichtung und ist hier fest verankert.

Zu Beginn eines jeden Kindergartenjahres setzt sich die neue Theatergruppe aus den Kindern zusammen, die im Jahr darauf zu den angehenden Schulkindern, den „Riesen“, werden.

In diesem Projekt geht es u.a. darum, spielerisch und mit viel Spaß die Kreativität und Fantasie der Kinder zu fördern. Theaterspielen stärkt aber auch das Selbstvertrauen, unterstützt die Selbstständigkeit und die Bildung der individuellen Persönlichkeiten. Besonders im Fokus steht natürlich auch die Förderung der Sprachentwicklung unter Einbezug aller Sinne, da die Sprache eine große Kernkompetenz darstellt.

Geleitet von der Erzieherin und Theaterpädagogin Miriam Scheffel begaben sich die sechs Theaterkinder auf eine Reise durch die darstellende Kunst und trafen sich nun ein Jahr lang jeden Mittwoch in der Turnhalle ihrer Kita, um gemeinsam an ihrem Theaterstück zu arbeiten.

Natürlich war auch „Der vergiftete Apfel“ kein vorgefertigtes Stück, sondern ist in den Köpfen der kleinen Künstler selbst entstanden und wurde von ihrer Regisseurin Miriam Scheffel zu Papier gebracht.

So hatten vier tapfere Ritter die schwierige Aufgabe, die schöne Prinzessin vor der bösen Hexe aus dem Zaubermärchenwald zu beschützen. Dass das nicht ganz so einfach werden würde, hätten die Ritter zunächst gar nicht gedacht, denn die Prinzessin war auch sehr verträumt und neugierig und das wusste die gerissene Hexe gut für sich auszunutzen...

„Ein rundum toll gelungenes Stück!“ ...da waren sich alle Gäste der beiden Aufführungen einig und besonders die Eltern waren zu Recht sehr stolz auf ihre kleinen Theater-Stars.

Wir sind schon sehr gespannt, was uns im nächsten Jahr erwartet!





„Pustebblümchen“ freuen sich über doppelten „Spendensegen“

Die Kinder der Kindertagesstätte Pustebblume in Neitersen können sich über einen doppelten Spendensegen freuen.

Marco Pick von der ortsansässigen Firma Axtone überreichte in einer Kinderkonferenz dem Fördervereins-Vorsitzenden der Kindertagesstätte Jochen Lanio eine Betriebsspende von 500 € und eine zusätzliche Spende von 500 € der Betriebsangestellten. Mit dieser großzügigen Spende kann nun endlich der ersehnte „Kletterparcour“ für den Bewegungsraum der Kita angekauft werden.

Mit einem großrahmigen Gemälde als Gegengeschenk bedankten sich die „Pustebblumekinder“ bei dem Spender Marco Pick.

Eine Woche später wurde für die „tiergestützte Pädagogik“ das „Hasengehege“ von Elternausschussmitglied Sigurd Ruhrmann auf dem Außengelände der Kita aufgebaut. Mit einer Materialspende in Höhe von 200 € förderte der Kinder Action e.V. dieses Projekt.

In Kooperation mit dem ortsansässigen Tierhof Hellekes erhalten jetzt die Pustebblümchen täglich Hasenbesuch von den Hasen „Paula und Frau Fuchs“.



li.: Fördervereinsvorsitzender Jochen Lanio
re: Marco Pick Fa. Axtone



von li.: Elternausschussmitglied Sigurd Ruhrmann mit den Kindern Denis, Benni, Arun, Evelyne, Robin und Emelie

LESESOMMER



Am Montag, 4. Juli ging es wieder los: Der 9. Lesesommer Rheinland-Pfalz startet in der Bücherei!

900 Bücher stehen für die lesehungrigen Teilnehmer von 6 bis 16 Jahren bereit, davon rund 180 neue Titel.

Wer im Lesesommer bis zum 1. September 3 oder mehr Bücher liest, eine Teilnahmekarte ausfüllt und in einem kurzen Interview

in der Bücherei über sein Leseabenteuer berichtet, ist bereits ein Gewinner: Bei unserer traditionellen Lesesommer-Party am 14. September in der Stadthalle erhalten alle erfolgreichen Teilnehmer eine Urkunde und einen Buchgutschein. Im letzten Jahr konnte Paul-Josef Schmitt in Vertretung von Bürgermeister Heijo Höfer ganze 187 Gutscheine in Höhe von jeweils 10 Euro überreichen.

Anmeldungen für den Lesesommer sind in der Bücherei erhältlich und werden im Juni auch an alle Schulen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen verteilt.

Die Bücherei ist geöffnet von Montag bis Mittwoch von 15 bis 18 Uhr, am Donnerstag von 9 bis 19 Uhr. In den letzten 3 Wochen der **Sommerferien** vom 8. bis zum 26. August ist die Bücherei ausschließlich donnerstags geöffnet.

Weitere Informationen über die Bücherei finden Sie auf unserer Website unter www.buecherei-ak.de und bei Facebook.



Sommer - Ferienspaß - Aktion für Kinder

Die Ortsgemeinden Fiersbach, Hirz - Maulsbach und Mehren veranstalten auch dieses Jahr in den Sommerferien wieder eine gemeinschaftliche Ferien - Aktion, an der alle Kinder aus den einzelnen Orten im Alter von 6 bis 14 Jahren teilnehmen können. Jede Ortsgemeinde veranstaltet einen Nachmittag mit **Spiel**, **Sport** und **Spaß**.

Die Teilnahme ist kostenlos und findet an folgenden Tagen statt:

Mittwoch, 03.08.2016 Fiersbach / Hirz - Maulsbach, 12.45 - 18.00 Uhr

Motto: Waveboard Kurs

Treffpunkt: Parkplatz Bischof Touristik, Fiersbach
Anmeldung bei Ortsbürgermeister Siegfried Krämer, Tel.: 02686 - 8111 oder bei Ortsbürgermeister Dieter Zimmermann, Tel.: 02686 - 1313.

Wichtig: Helme / Schoner sind begrenzt vorhanden (30)!!
Da die Teilnehmerzahl ebenfalls begrenzt ist, muss eine **Anmeldung bis zum 22. Juli 2016 verbindlich** erfolgen!!!



Mehren, Samstag, 27.08.2015, 13 - 19.00 Uhr
Motto: Fahrt zum Tierpark Niederfischbach

Viele heimische Tiere gibt es zu bestaunen, sowie eine tolle Greifvogelschau.

Treffpunkt: Parkplatz Gemeindehaus,

Auch hier muss eine Anmeldung verbindlich bis zum 14. August 2016 erfolgen, da entsprechend der Teilnehmer ein Bus geordert werden muss.

Anmeldung bei Ortsbürgermeister Thomas Schnabel, Tel.: 02686 - 1364

Traurige Kinder in der Kita „Sonnenschein“ Oh, was ist denn das?

Nur ein paar Tage nachdem die fleißigen Eltern der Eisbären- und Marienkäfergruppe der Kita Sonnenschein in Weyerbusch im Zwergenwald einen tollen Spielplatz geschaffen hatten, besuchten die Kinder diesen Platz.

Das Erstaunen und Entsetzen der Kinder und Erzieherinnen war groß. So mussten sie feststellen, dass ein Häuschen umgeworfen und ein weiteres zerstört wurde.

Die Erzieherinnen richteten alles wieder her und die Kinder hatten in den folgenden Tagen viel Spaß.

Jetzt, drei Wochen nach der Waldaktion, machte sich die Eisbärengruppe nach vielen Regentagen wieder auf zum Zwergenwald. Was sie dann dort vorfanden machte sie sehr ärgerlich und auch traurig. Die Häuschen waren kaputt, die Schaukeln ins Geäst geworfen und auf dem Platz verstreut fanden sich Zigarettenkippen, leere Getränkedosen und anderer Müll.

Wer macht so etwas? Wer hat so wenig Respekt vor den Sachen anderer und zeigt überhaupt keine Wertschätzung vor der Mühe und Arbeit, die hier geleistet wurde?

Wir Erzieherinnen haben aus diesem Grund die Polizei in Altenkirchen über die mutwillige Zerstörung unseres Waldspielplatzes informiert.

Sommerferienbetreuungen des Jugendamtes

Letzte freie Plätze sichern!

Während der Sommerferien sind in Altenkirchen, Fensdorf und Reiferscheid noch einige freie Plätze in den Ferienbetreuungen und den Technikcamps für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren verfügbar.

Interessierte Familien können sich bei der „Koordierungsstelle Ferienbetreuungen“ bei der Kreisverwaltung Altenkirchen über die jeweiligen Programminhalte und Zeiträume unter Telefon (02681) 81-2543 oder per E-Mail unter horst.schneider@kreis-ak.de informieren und beraten lassen.



Jugendseite

Ritter Rost zu Gast in Mehren

Bühne frei für Ritter Rost und seine Helden hieß es am heutigen Sonntag in Mehren. Leider mussten diese aufgrund des sich abzeichnenden schlechten Wetters zusammen mit den rund 70 Besuchern von der Freilichtbühne ins Gemeindehaus umziehen. Dennoch ließen es sich die Theatergäste nicht nehmen die Abenteuer von Ritter Rost im Zirkus zu verfolgen.

In vielen verschiedenen Rollen und Kostümen brachte Manfred Kessler vom Chapiteau-Theater, Burgschwalbach die Helden der bekannten Kinderbuchreihe auf die Theaterbühne. Die spannende Musik-Theater-Show erzählte von dem Tag, als der Drache Koks beim Feuerspucken den Zirkus in Brand steckte und den ganzen Fabelwesenwald in Aufruhr versetzte. Zum Glück stand Burgfräulein Bö unserem Ritter Rost zur Seite und hatte eine Idee, wie der Feuerdrache zu besiegen sei. Aber auch die Mithilfe der kleinen Zuschauer war gefragt, damit zum guten Schluss der Plan gelingen und in einem gemeinsamen Zirkusfinale gefeiert werden konnte. Selbst die jüngsten Zuschauer verfolgten gebannt, wie es gelang den Feuerdrachen Koks zu bändigen und alle Gäste hatten sichtlich ihre Freude an dem lustigen Theaterstück.

Vor und nach der Veranstaltung hatten alle Gäste ausgiebig Gelegenheit sich mit Kaffee und frisch gebackene Waffeln vom Dorfverschönerungsverein zu stärken.

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern für die genussreiche Umrahmung der Veranstaltung.

Die Theaterveranstaltung der Kreisjugendpflege Altenkirchen fand in Kooperation mit der Kirchen- und Ortsgemeinde Mehren statt, mit Unterstützung durch eine Aufführungsförderung des Landesverbands professioneller freier Theater laproftH.

Ein erfolgreiches Fördermodell des Landes Rheinland-Pfalz, bei dem die professionellen freien Theater die Möglichkeit haben, eine Förderung für ihre Aufführungen zu beantragen, wenn sie bei nicht kommerziellen Einrichtungen und Veranstaltern in RLP auftreten.





Modischer Einkaufsbummel im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Auf Wunsch des Heimbeirats hatte ein mobiler Kleider- und Schuhverkauf für einen Tag seine Stände im Eingangsfloor und Café Mocca des DRK Seniorenzentrums aufgebaut. So bestand für alle Bewohner des DRK Seniorenzentrum Altenkirchen und so gerade auch speziell für die, die in ihrer Mobilität eingeschränkt und auf Hilfe angewiesen sind, die Möglichkeit einen Einkaufsbummel zu machen, ohne die eigenen vier Wände zu verlassen. Bei einer großen Auswahl an Frühjahrs- und Sommermode fand der Eine oder Andere ein passendes Kleidungsstück oder ein paar Schuhe. Eine Bewohnerin präsentierte gern als Model ein Ensemble aus der aktuellen Kollektion. Sowohl in den Wohnbereichen, als auch im Eingangsfloor, der einfach zum Laufsteg umfunktionierte, fand die Veranstaltung mit dieser kleinen Modenschau einen passenden Abschluss.



MITEINANDER
Seniorenhilfe Altenkirchen e.V.
FÜREINANDER

Wir suchen ...

ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für unsere Aktivitäten, wie

• Besuchsdienste	• Begleitdienste
• Fahrdienste	• Schreibhilfen
• Alltagshilfen,	usw.

Was wir brauchen:

- In erster Linie SIE	- Ihr Talent
- Ihr Engagement	- Ihr Berufliches Wissen

Welcher Einsatz ist möglich?

- in Stunden, Tagen,
- befristete Aufgaben,
- also kein Zwang

Was wir bieten :

- Interessante Tätigkeiten	- Gemeinsame Planung
- Anerkennung/Wertschätzung	- Sachkostenersatz

Ihr Nutzen:

- Erfolgserlebnisse - Arbeiten in Gemeinschaft
- Soziale Kontakte - Versicherungsschutz

Kommen Sie donnerstags (10-12 Uhr) in unsere Sprechstunde im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“ in Altenkirchen, Wilhelmstr. 10 und informieren Sie sich unverbindlich.

Sommerfest

im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Sonntag, 10. Juli

ab 14.00 Uhr



Recht herzlich einladen, möchte das DRK Seniorenzentrum Altenkirchen alle Interessierten zu seinem Sommerfest am 10. Juli 2016 ab 14.00 Uhr im Leuzbacher Weg 41; 57610 Altenkirchen.

Interessante Stände, Musik und Tanzdarbietungen warten auf Sie. Auch können das Betreute Wohnen, sowie die Tagespflege „Die Buche“ besichtigt werden. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch wieder bestens gesorgt sein.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

02681/8039-1001

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen**Glasrecycling - wichtig aber richtig!****Tipps zum richtigen Glasrecycling**

Die Deutschen sind Spitze im Glasrecycling. Rund 97 Prozent aller Haushalte bringen ihr Altglas zum Sammelcontainer. Im LK Altenkirchen gibt es hierzu derzeit 228 Glascontainerstandorte. Doch beim Glasrecycling gibt es einiges zu beachten:

Das gehört in den Sammelcontainer ...

Getränkeflaschen, Konservengläser, Marmeladengläser - kurz: alle Glasverpackungen, die der Abfüllung von Lebensmitteln und Getränken gedient haben. Auch pharmazeutische Verpackungen wie Behälter für Hustensaft oder Augentropfen können mit dem Recyclingglas entsorgt werden.

Das gehört auf keinen Fall zum Recyclingglas ...

Grundsätzlich gilt: Was nicht durch die Öffnung passt, gehört auch nicht in den Container, zum Beispiel Fensterglas und Spiegel. Glühbirnen passen zwar hinein, werden aber über den Restabfall entsorgt. Energiesparlampen und Neonröhren können am Umweltmobil oder am BWH Nauroth abgegeben werden. Auf keinen Fall zum Recyclingglas dürfen übrigens Porzellan, Steingut und Keramik. Ähnliches gilt für alle Behältnisse aus Bleikristall wie Blumenvasen, Aschenbecher oder Weingläser. Das betrifft auch alle anderen Trinkgläser sowie feuerfestes Glasgeschirr.

Farben richtig trennen ...

Die sorgfältige Trennung nach Farben spielt beim Glasrecycling eine wichtige Rolle. Weißglas gehört in den Container für Weißglas, Grünglas in den grünen Container und Braunglas in den braunen. Blaues oder andersfarbiges Behälterglas gehört übrigens immer in den Container für Grünglas. Der Grund dafür? Grünglas kann mit anderen Glasfarben vermischt werden, ohne dass die Farbe beeinträchtigt wird. Weiß- oder Braunglas verträgt dagegen so gut wie keine anderen Glasfarben.

**Gläser vor dem Recycling entleeren ...**

Bitte nur restentleerte Behältergläser in den Container werfen. Essens- und Getränkereste können in den Containern unangenehme Gerüche und Insektenbefall verursachen. Arzneimittelrückstände bitte nicht über die Toilette wegschütten, da ansonsten das Abwasser belastet wird. Wer wissen möchte, wohin all die Dinge gehören, die nicht im Altglascontainer entsorgt werden, kann sich einfach unter www.awb-ak.de informieren. Dort finden Sie für alle Abfälle eine passende Entsorgungsmöglichkeit.

Einwurfzeiten bitte beachten ...

Bitte beachten Sie die zulässigen Einwurfzeiten von Mo. bis Sa. von 7:00 bis 20:00 Uhr. An Sonn- und Feiertagen ist das Einwerfen von Altglas untersagt.

Buchsbaumverschnitt gehört in die Biotonne

Leider kommt aus Süddeutschland herrührend der Buchsbaumzünsler auch vermehrt in unsere Region. Die Schmetterlingsraupen befallen bevorzugt die Buchsbäume und können die Pflanzen innerhalb weniger Tage komplett vernichten. Somit stellt sich die Frage nach der ordnungsgemäßen Entsorgung von Buchsbaumverschnitt oder komplett befallenen Pflanzen, um die Ausbreitung nicht noch weiter zu forcieren. Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen rät hier zur Entsorgung ausschließlich über die

Biotonnen. Alle anderen Abfallgefäße sind für diesen Abfall nicht zugelassen und die Eigenkompostierung führt nicht zu einem Ergebnis.

Bei der nachgelagerten Kompostierung der Inhalte der Biotonnen erfolgt eine sog. Hygienisierungsphase bei Temperaturen um die 70 °C. Diese relativ hohen Temperaturen zerstören sowohl die Raupen wie auch die Eier des Buchsbaumzünslers und nur so lässt sich eine weitere Verbreitung ohne Chemieeinsatz unterbinden.

**Rücknahme der Schulbücher für das Schuljahr 2015/2016**

Nun ist es wieder soweit: das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und die Bücher werden wieder zurückgegeben.

Die Rücknahme der Schulbücher findet für die Grundschulen der Verbandsgemeinde Altenkirchen an folgenden Tagen statt:

Pestalozzi-Schule am 11.07.2016 von 7:30 - 14:00 Uhr im Ruheraum über der Turnhalle

Erich-Kästner-Schule am 12.07.2016 von 7:30 - 14:00 Uhr im Hauptgebäude EG 22

Bürgermeister-Raiffeisen-Schule am 13.07.2016 von 7:30 - 14:00 Uhr im KG-5/Schul-Kiga

Falls eine Rückgabe zu diesen Terminen nicht möglich ist, bitten wir darum, uns dies mitzuteilen. Als Ansprechpartner für die Schulbuchausleihe steht Ihnen die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen,

Frau Christine Huse 02681/85-306

zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

Ausbildung 2017 bei uns...

Wir bilden aus!



- Bachelor of Arts (m/w)
- Verwaltungsfachangestellte (m/w)

Für das **Ausbildungsjahr 2017** suchen wir Nachwuchskräfte für folgende Ausbildungsberufe:

- **Bachelor of Arts (m/w)**

Es handelt sich um eine duale Ausbildung als Beschäftigte/r mit integriertem Studium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen für den Zugang zum dritten Einstiegsamt (ehemals gehobener nichttechnischer Dienst).

Studienabschluss:	Bachelor of Arts
Studiengang:	Verwaltung bzw. Verwaltungsbetriebswirtschaft
Einstellungsvoraussetzung:	Abitur oder uneingeschränkte Fachhochschulreife (schulischer Teil alleine ist <u>nicht</u> ausreichend)
Studienbeginn:	1. Juli 2017
Studiendauer:	3 Jahre

- **Verwaltungsfachangestellte (m/w)**

Ausbildungsabschluss:	Verwaltungsfachangestellte/r
Einstellungsvoraussetzung:	Mittlere Reife
Ausbildungsbeginn:	1. August 2017
Ausbildungsdauer:	3 Jahre

Wir suchen dynamische und leistungsbereite Nachwuchskräfte. Geistige Beweglichkeit, Interesse und Aufgeschlossenheit für Fragen, insbesondere der sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Ordnung unserer Gesellschaft sowie eine gute Allgemeinbildung, sind unabdingbare Voraussetzungen für die Bewerber/innen.

Schwerbehinderte Bewerber werden von uns bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 01.08.2016** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung
57609 Altenkirchen (Ww.)**

Nutzen Sie die Chance, qualifiziert ins Berufsleben einzusteigen und machen Sie eine Ausbildung bei uns!

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:
Frank Schneider, Telefon 02681 85-236
E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de





Wir suchen zum Schuljahr 2016-2017

Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter im Bereich Ganztagsschule



Beschäftigungsumfang: Montag, Dienstag
jeweils 15.00 bis 16.00 Uhr
auf Honorarbasis

Leitung von Arbeitsgemeinschaften nach eigenem
Themenangebot (Sport, Kunst, Musik, Handwerk, ...)



Ansprechpartner: Achim Fasel, Rektor

www.pestalozzi-ak.de

Schützenfest in Marenbach vom 22. – 25. Juli '16 Montag ab 13.00 Uhr *Viel Spaß für alle Kinder*

- Luftballonverlosung für Kinder**
- Bürgerkönigsschießen
 - Schminken
 - Freifahrten
 - Autoscooter
 - Pony-Reiten
 - Luftballon -
 - Wettbewerb
und vieles mehr



Alles kostenlos!!

OPEN STAGE ALTENKIRCHEN

Die **OPEN STAGE ALTENKIRCHEN** ist der Ort an dem Du dein Talent zeigen kannst.

Du liebst die Musik, singst zum Umfallen schön, verzauberst das Publikum mit deinen Illusionen, spielst Theater, bist begnadeter Comedian. Alles ist möglich! Nur das Zeitlimit ist auf 15 min begrenzt.



Ab dem 7. Juli kannst Du dir dein Zeitfenster vor dem KOMPA in der Fußgängerzone sichern.



OPEN STAGE ALTENKIRCHEN

- ⇒ am 15. Juli von 18-22 Uhr
- ⇒ am Kirchplatz (Passage zum REWE Center)



Eine Musikanlage und die Möglichkeit für Playbacks wird gestellt. Technische Fragen an das KOMPA Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen (5899).



Veranstalter:



AUSSTELLUNG

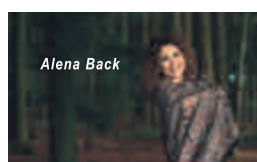
Alena Back unter einem Himmel...

Dienstag, 19. Juli bis Freitag, 2. September '16



Seit ich denken kann, lese und schaue ich Märchen. In Märchen steckt mehr Wahrheit als wir glauben. Sie zeigen uns eine Welt, die auch unsere sein könnte. Die Natur kann auch märchenhaft sein und die Grenzen zwischen unserer realen Welt und einer fantastischen Welt können verschwimmen. In den letzten fünf Jahren habe ich mich in meinen Werken mit den verschiedensten Motiven beschäftigt: Mit Wasser und Wald, mit Menschen und Tieren, aber sie alle existieren unter einem Himmel...

Ausstellung von Dienstag, 19. Juli bis Freitag, 2. September '16
in den Räumen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Rathausstraße 12



Vernissage:
Dienstag, 19. Juli • 16.30 Uhr
Kreisvolkshochschule Altenkirchen
Rathausstraße 12 • 57610 Altenkirchen
Nähere Informationen
☎ 02681-812211 **vhs**

Toskanische Nacht im und am

Unikum

• Der Regionalladen •



Aktionen Vorführungen und kleine kulinarische Köstlichkeiten locken zum Besuch.
Eine Open-Air Kunstmeile mit den KünstlerInnen:

- Elisabeth Hermes** – Bilder, Glaskunst, Malvorführung
 - Angelika Scharbert** – Bilder
 - Petra Klinkhardt** – Bilder
 - Helma Quentmeier** – Bilder
 - Friedhelm Zöllner** – Stelen und Skulpturen
 - Dieter Horn** – Keramik
 - Inge Sohn** – Bilder
 - Karin Bäsler** – Bilder
 - Petra Althof** – Bilder
 - Volker Vieregg** – Ausstellung im Atelier „zwanzigmalzwanzig“
 - Coya Müller** – ebenso „zwanzigmalzwanzig“ im Atelier
 - Thomas Kagermann** – Musik-Walking-Act
- Straßenmalerei mit der Jugendkunstschule**
locken unter blühendem Oleander zum Schauen und Verweilen.

Wir freuen uns auf Sie!

Bahnhofstraße 26, 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681/9842767

Öffnungszeiten:

Mo./Di. 14.00 - 18.00 Uhr

Mi./Fr. 9.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr

Do. 9.00 - 18.00 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Projekträger des Regionalladens und Veranstalter:

Förderverein für nachhaltiges regionales
Wirtschaften e.V.

info@unikum-regionalladen.de

Weitere Infos: www.unikum-regionalladen.de

Für Kinder und Jugendliche
von 10 -16 Jahre

Was für ein
GLÜCK

Malerei, Zeichnen, Kollagen mit den unterschiedlichsten Farben und Materialien zum Thema „Glück“. Experimentieren, Motive entwerfen, Maltechniken erproben und ein eigenes „Glücksbuch“ gestalten. Alles ist denkbar. Von klein bis ganz groß. Von der natürlichen Darstellung bis zum abstrakten Farbenspiel.
Referentin: Silke Wegner

Anmeldung und weitere Infos:
www.jukusch-ak.de
Tel. 02681 986944 oder E-Mail:
info@jukusch-ak.de



Das Angebot ist geplant in Zusammenarbeit mit der Sprachförderung der Realschule plus, Altenkirchen. Es ist offen für Kinder aus allen Ländern.



Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 9./10. Juli 2016

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifpreisen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
 Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428818

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727

Handy 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat 02685/987114

dienstlich/Handy 0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ RWE Vertrieb AG

Kundenservice 0800/9944002

RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7, 57610 Altenkirchen

Mo-Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 RWE Energiepunkt Kirchen bei der EP:Peter GmbH, Kirchstr. 9,
 57548 Kirchen
 Mo-Do 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

Gasversorgung

Westerwald-Netz GmbH, 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848
 (ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)
Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848
 (ehem. rhenag Netzservice Eitorf)
 für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
 für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
 Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

**Kinderärztliche Notdienstzentrale
 oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs:..... von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
 an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
 an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00
 Uhr
 Telefonnummer 01805 / 112 057
 Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-
 tungsleitstelle - Rufnummer 112.

Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
 rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: 02682/969314

Notrufhandy: 0178/5921256

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet
 www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter
 Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich
 auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

**Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere,
 pflege- und hilfbedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
 schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
 liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
 Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach

Absprache.

Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

- Anzeige -

**Pflegedienst Klaus Weller
 Häusliche Alten-/Krankenpflege**

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,

HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

**Hospiz- und Palliativberatungsdienst
 des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und

storbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax 02681 988260

E-Mail ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen
 schreibt die Leistung

„Miete und Wartung für Multifunktionssysteme (Kopieren, Dru-
 cken, Scannen)“, öffentlich aus.

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang
 kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.
 vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden.

Die Vergabeunterlagen werden ab sofort unter ELVIS-ID

https://www.subreport.de/E56813682

bereitgestellt. Die Gebühr hierfür beträgt 11,90 €.

Submission: Donnerstag, 21.07.2016, 10 Uhr

VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 213

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen

Heijo Höfer
 Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Verbandsgemeinderats

Am Donnerstag, 14. Juli 2016, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des
 Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Verbandsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Ergänzungswahlen zum Werkausschuss
2. Bau eines Kleinspielfelds auf der zentralen Sportanlage Wey-
 erbusch
3. Breitbandversorgung: Breitbandprojekt des Landkreises Alten-
 kirchen
 Sachstandsbericht
4. Änderung der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz zum
 1.7.2016
 - Öffentlichkeit von Rats- und Ausschusssitzungen
 - Offenlage des Haushaltsplanentwurfs
5. Bericht über die Beschlüsse der Ausschüsse
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

8. Vertragsangelegenheit

Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heijo Höfer, Bürgermeister

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen:**■ Rattenbekämpfung**

In der Zeit ab Montag, 11.07., bis Freitag, 22.07.2016, wird in allen Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenkirchen sowie in der Kreisstadt Altenkirchen eine allgemeine Rattenbekämpfungsaktion durchgeführt. Es werden die Kanalisationen und deren Ausläufe behandelt.

Es wird gebeten, während dieser Zeit Haustiere von den Auslegstellen fernzuhalten und Kinder und Jugendliche anzuhalten, die Giftköder nicht aufzunehmen und nicht zu berühren. Es wäre empfehlenswert, dass sich dieser Aktion die Eigentümer mit Ratten befallener Grundstücke anschließen würden, um den Erfolg noch zu verbessern. Anmeldungen nimmt das Schädlingsbekämpfungsunternehmen Firma Horst Friederichs GmbH, Mobil-Telefon-Nr. 0171/315 90 96 entgegen. Wir weisen darauf hin, dass diese Kosten vom Grundstückseigentümer selbst zu tragen sind.

Altenkirchen, 20.06.2016

Ihre Verbandsgemeindewerke Altenkirchen/Ww.

■ Feuerwehrdienste

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 14. Juli 2016, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Montag, 11. Juli 2016, 19 Uhr

Dienst der Jugendfeuerwehr Berod

... am Samstag/Sonntag, 9./10. Juli 2016 (Tag der Berufsfeuerwehr)

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren

... am Sonntag, 10. Juli 2016, 9 Uhr

Aus den Gemeinden

Almersbach und Fluterschen

Bekanntmachung**■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Fluterschen-Almersbach**

Am Sonntag, 17.07.2016, findet um 11 Uhr in Fluterschen im „Landgasthof Koch“ eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2015/2016 und Entlastung des Vorstands
2. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2016/2017
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachteinertrags aus dem Jagdjahr 2016/2017
4. Verschiedenes

Fluterschen, den 29.06.2016

Ralf Lichtenthäler, Jagdvorsteher

Almersbach, Fluterschen und Stürzelbach

■ Vertretung des Verbandsvorstehers des Friedhofsverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Während der Zeit vom 21. Juli 2016 bis 28. Juli 2016 werde ich in Angelegenheiten des Friedhofsverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach (insbesondere in Beisetzungsangelegenheiten) vom stellvertretenden Verbandsvorsteher Ralf Lichtenthäler, Koblenzer Str. 33, 57614 Fluterschen, Telefon 02681-6038 oder 0170 5453915 priv. sowie 02681-812912 dienstl.,

E-Mail ortsbuergemeister@fluterschen.de vertreten.

Klaus Quast, Verbandsvorsteher



Almersbach

■ Vertretung des Ortsbürgermeisters

Während der Zeit vom 21. Juli 2016 bis 28. Juli 2016 werde ich in Angelegenheiten der Ortsgemeinde Almersbach vom Ersten Beigeordneten Hans-Joachim Nöller, Koblenzer Str. 2, 57610 Almersbach, Telefon 02681-5784 oder 0175 4489930 priv. sowie 02662-802127 berufl., E-Mail hans-joachim.noeller@t-online.de vertreten.

Klaus Quast, Ortsbürgermeister



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung**■ Sitzung des Stadtrats der Kreisstadt Altenkirchen**

Am Dienstag, 12. Juli 2016, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses in Altenkirchen eine Sitzung des Stadtrats der Kreisstadt Altenkirchen statt.

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung:**

1. Kulturförderung 2016
Zuschuss der Stadt zum „Spiegelzelt 2016“
2. Änderung der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz zum 1.7.2016
- Öffentlichkeit von Rats- und Ausschusssitzungen
- Offenlage des Haushaltsplanentwurfs
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

5. Abgabeangelegenheit

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer, Stadtbürgermeister

Bachenberg

■ Sachbeschädigung

Ein Grundstückseigentümer in der Dorfstraße teilte mit, dass es in den vergangenen Wochen mehrfach zu Sachbeschädigungen an Pflanzenbeeten rund ums Haus gekommen ist.

Der Einsatz von chemischen Mitteln kann nicht ausgeschlossen werden. Da es sich hierbei nicht mehr um einen „Dummen-Jungen-Streich“ handelt, wird der mögliche Verantwortliche aufgefordert, dies künftig zu unterlassen.

Andernfalls werden die Eigentümer rechtliche Schritte einleiten.

Ulrich Becker, Ortsbürgermeister



Berod

■ Neuer Termin Beroder Familienausflug am 01.10.2016**Aufgeschoben ist nicht Aufgehoben**

Liebe Beroder Familien, leider musste der Familienausflug wegen Unwetterwarnungen kurzfristig am 25.06.2016 abgesagt werden. Nicht nur die Kinder waren darüber sehr traurig, ich selbst war es auch.

Der Dauerregen und die Meldungen am Abend in den Nachrichten bestätigten mich aber darin, die richtige Entscheidung (auch wenn es eine schmerzliche Entscheidung war) getroffen zu haben. Damit wir uns aber wieder auf einen neuen Termin freuen können, habe ich mit dem Busunternehmen direkt einen neuen Termin für unseren Beroder Familienausflug finden können. Bitte notiert euch den Samstag 01. Oktober 2016. Abfahrt ist 9.00 Uhr am Bürgerhaus. An diesem Tag werden wir auf jeden Fall fahren, egal ob es stürmt oder schneit. Ich werde bemüht sein neben dem Hauptziel dem Wild- und Freizeitpark in Klotten, ein wetterunabhängiges Ziel als Alternative anbieten zu können. Werde euch wie gewohnt Anmeldeformulare hierzu zukommen lassen. Freuen wir uns jetzt schon auf den zweiten Anlauf zum Beroder Familienausflug 2016 hoffentlich in Begleitung von familienfreundlicherem Wetter.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

Busenhausen

■ Bekanntmachung „Schwätztreff“

Am Samstag, den 30. Juli, findet im Wöschhoisjen ab 18 Uhr der nächste Schwätztreff statt.

Es freut sich auf Euch das Schwätztreffteam!

■ Seniorenfahrt 2016 ins Bergische Land

Bei herrlichem Sonnenschein einen Ausflug ins Bergische Land unternehmen zu können war in unserem eher verregneten Sommer schon etwas Besonderes und so startete am 10 Juni eine fröh-

liche Schar in Richtung Lindlar. Dort stieg die Gästeführerin Marlies Müller zu uns in den Bus und erzählte uns viel Wissenswertes und Interessantes über Ihre Heimat. Wir lernten den Müllberg Metabolon in Lindlar-Remshagen kennen, fuhren durchs Aggertal über Marialinde nach Lohmar und besuchten das Bauerngut Schiefelbusch wo uns die „Bergische Kaffeetafel“ mit allem „dröm on dran“ erwartete.

Gut gestärkt und froh gelaunt kamen wir gegen 20 Uhr wieder in Busenhausen an.



Bekanntmachung

■ Dorffrühstück

Liebe Booser/Beuler,

am **Sonntag, 24. Juli, ab 9.30 Uhr** findet unser nächstes Frühstückstreffen für alle Generationen im Wöschhoisen statt. Wie immer, warten leckere Sachen auf Euch.

Bitte meldet Euch bis spätestens Mittwoch, 20. Juli, an bei: Christiane Grau, Tel. 6504, Mail: joerggrau2000@t-online.de oder Anita Müller, Tel. 4180, Mail: a.g.-mueller@t-online.de

Wir freuen uns auf einen schönen Morgen

Herzliche Grüße, das Frühstücksteam



Ersfeld

■ Wahl zum Ortsgemeinderat

Öffentliche Bekanntmachung

Nachrückendes Ratsmitglied

Das Ratsmitglied Dietmar Schnabel ist verstorben.

Als Nachfolger wurde Herr Jan Lichtenthäler, Im Oberdorf 8, 57635 Ersfeld, in den Ortsgemeinderat Ersfeld einberufen.

Ersfeld, den 30. Juni 2016

Ortsgemeinde Ersfeld

Reinhilde Lichtenthäler,

Ortsbürgermeisterin

u. Gemeindevahlleiterin



Fiersbach

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Öffentliche Bekanntmachung

Am Mittwoch, 13. Juli 2016, findet im Dorfstübchen „Op de Eck“ eine Anliegerversammlung und eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Anliegerversammlung, Beginn 20 Uhr

Tagesordnung

1. Vorstellung Ausbauprogramm Ringstraße und Mühlenweg

Sitzung des Ortsgemeinderats

Öffentliche Sitzung, Beginn 21 Uhr

Tagesordnung

1. Ausbau Straße „Ringstraße“ - Festlegung Ausbauprogramm

2. Ausbau Straße „Mühlenweg“ - Festlegung Ausbauprogramm

Siegfried Krämer, Ortsbürgermeister



Fluterschen

■ Erneuerung unseres Kinderspielplatzes

Einweihung

Die Arbeiten zur Erneuerung unseres Kinderspielplatzes in der Talstraße konnten zwischenzeitlich bautechnisch abgenommen werden. Es ist dort eine wunderschöne Anlage zum Spielen, aber auch zum Verweilen, entstanden. Wir möchten den Spielplatz im Rahmen einer kleinen Feierstunde am Samstag, dem 09.07.2016 ab 15 Uhr gemeinsam mit dem Kindergarten „Sternschnuppe“ seiner Bestimmung übergeben. Gerne sind auch die Einwohnerinnen und Einwohner von Fluterschen zur Teilnahme an dieser Veranstaltung eingeladen.

Ralf Lichtenthäler, Ortsbürgermeister

Helmenzen

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Öffentliche Bekanntmachung

Am Donnerstag, 14. Juli 2016, 19:30 Uhr, findet im Landgasthaus „Westerwälder Hof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters und Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse
2. Verschiedenes
3. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

4. Grundstücksangelegenheiten
5. Bauangelegenheiten
6. Verschiedenes

Klaus Schneider, Ortsbürgermeister



Hirz-Maulsbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 13. Juli 2016, findet im Dorftreff Niedermaulsbach, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Nichtöffentliche Sitzung:

Beginn 19:30 Uhr

1. Bauangelegenheit

2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung:

Beginn 20:00 Uhr

3. Änderung der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz zum 01.07.2016

4. Veranstaltungen

5. Informationen des Ortsbürgermeisters

6. Verschiedenes

7. Einwohnerfragestunde

Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister



Kraam

■ Jahreshauptversammlung Förderverein Kraam

Am 17.06.2016 fand an der Grillhütte die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kraam statt. Unter anderem wurde die Erhöhung des Mitgliederbeitrages, der seit Gründung des Vereins nicht erhöht wurde, von 3,-€ auf 5,-€ beschlossen. Ferner wurden die Preise für die Hüttenmiete angepasst, da die Unterhaltskosten stetig steigen. Durch eine andere Staffelung kommen nun alle Fördervereinsmitglieder in den Genuss einer günstigeren Miete. Die neuen Preise sind ab Juli auf der Homepage der VG Altenkirchen unter der Ortschaft Kraam einzusehen. (Hüttenordnung 2016). Beklagt wurden auch die wenigen Aktivitäten des Vereins, welche nicht nur auf mangelndes Interesse, sondern größtenteils auf ein Überangebot an Festlichkeiten und Freizeitmöglichkeiten zurückzuführen sind.

An dieser Stelle möchten wir schon einmal vorab auf das diesjährige Brunnenfest am 06. + 07. August hinweisen.

Der Vorstand



Mammelzen

■ Sänger des MGV Hüttenhofen pflanzten Obstbäume



In diesem Jahr wurden von der Kreisverwaltung Altenkirchen im Rahmen der Jahrhundertobstbaumzählung 2013 wieder Obstbäume zur Verfügung gestellt. Da überall in der Gemeinde nur schwerer Boden ist wurde wie im vergangenen Jahr wieder ein Bagger für die Aushebung der Pflanzlöcher bestellt. Die Pflanzlöcher wurden durch Christian Marx und Dieter Schmidt exakt vorbereitet so dass keine Nacharbeit nötig war. Nachdem im vergangenen Jahr die Obstbäume in der Gemarkung Hüttenhofen gepflanzt wurden pflanzten in diesem Jahr die Sänger des MGV Hüttenhofen die Obstbäume in den Gemarkungen Mammelzen und Reuffelbach. Durch die gute Beteiligung konnten 9 Bäume an einem Abend gepflanzt werden.



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Öffentliche Bekanntmachung

Am Dienstag, 12. Juli 2016, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

Beginn 20:15 Uhr

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Bauvoranfragen
3. Bauanträge
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung:

Beginn 20:45 Uhr

6. Informationen des Ortsbürgermeisters
7. Rückübertragung des Verbandsgemeindeweges Nr. 15
8. Informationen über Auftragsvergaben Friedhofshalle
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Dieter Rütcher, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Obererbacher Kulturbauwagen Hereinspaziert - wir spielen Zirkus

Am Sonntag, den 10. Juli heißt es auf Wunsch der Kinder wieder: Manege frei, wir spielen Zirkus. Jeder kann mitmachen, egal ob als Artist, Zauberkünstler, Clown oder Zuschauer. Bringt viele Ideen mit! Wir beginnen um 14.00 Uhr.

Also bis dahin,



Euer Bauwagenteam

Noch Fragen?

Die beantwortet Elke Neschen (Tel.: 02681/1084) *



Sörth

■ Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern an gemeindlichen Straßen und Wirtschaftswegen

Nach § 27 Abs. 5 des Landesstraßengesetzes von Rheinland-Pfalz sind die Eigentümer von Grundstücken innerhalb der geschlossenen Ortslage verpflichtet, den von Ihrem Grundstück auf öffentliche Straßen ragenden Bewuchs auf Ihre Kosten zu beseitigen.

Eine vergleichbare Regelung enthält die Satzung für die gemeindlichen Feld- und Wirtschaftswege.

Ich möchte daher an alle Anlieger appellieren, der Pflicht zum Rückschnitt des Astüberhangs nachzukommen.

Hierbei ist im Bereich eines Gehwegs ein Lichtraumprofil von 2,50 m und im Bereich einer Straße bzw. eines Wirtschaftsweges von 4,50 m einzuhalten.

Gleichzeitig weise ich auf die Pflicht zur Reinigung von Gehwegen und Straßenrinnen nach der Straßenreinigungssatzung der Ortsgemeinde hin.

Walter Fischer, Ortsbürgermeister

■ Arbeitseinsatz

Am Samstag, 9. Juli 2016 findet um 15 Uhr ein freiwilliger Arbeitseinsatz in der Ortsgemeinde statt. Wir treffen uns am Dorfgemeinschaftshaus. Über viele freiwillige Helferinnen und Helfer freut sich die Ortsgemeinde.

Walter Fischer, Ortsbürgermeister



Wölmerschen

■ Liebe Hundehalter,

aus gegebenem Anlass möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass es nicht erlaubt sei, die Hunde unangeleint herumlaufen zu lassen und es doch eigentlich auch selbstverständlich wäre, die Hinterlassenschaften

ihres Hundes aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Bitte handeln Sie entsprechend und kommen ihren Verpflichtungen als Hundehalter nach, dies ist auch ein Gebot der Rücksichtnahme.

**■ Rückschnitt von Ästen und Straßenreinigungspflicht
Liebe Wölmerser,**

in letzter Zeit haben sich wiederholt einige Bürgerinnen und Bürger darüber beklagt, dass viele Grundstückseigentümer nicht der Straßenreinigungspflicht nachkommen. Ich bitte daher alle Mitbürger und Mitbürgerinnen, die an ihren Grundstücken entlang führenden Straßen entsprechend den Bestimmungen der Satzung über die Reinigung der Ortsstraßen in der Gemeinde Wölmersen zu reinigen. Ich möchte auch nochmals darauf hinweisen, dass die Grundstückseigentümer/Anlieger die Straßenrinnen und Gullyeinläufe von Unkraut und Laub freizuhalten haben. Nur dann ist ein ordentlicher Ablauf des Regenwassers zur gewährleisten. Des Weiteren liegen Beschwerden vor, dass etliche Grundstückseigentümer ihre in den öffentlichen Straßenraum hineinragenden Bäume, Hecken und Sträucher nicht ausreichend zurückschneiden. Daher an dieser Stelle noch einmal die Bitte, die entlang öffentlicher Straßen und Wege mit der Zeit entstandener Überhänge zurückzuschneiden. Bitte bedenken Sie, dass Sie als Grundstückseigentümer bzw. Anlieger verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit Schadensersatzansprüche rechnen müssen. Eine weitere, besondere Aufforderung durch den Ortsbürgermeister oder das Ordnungsamt, muss sicher nicht sein. Bitte handeln Sie in Ihrem eigenen Interesse.

Vielen Dank an alle, die unaufgefordert ihren Verpflichtungen nachkommen.

Ernst Schüler, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 12. Juli 2016, findet im Dorftreff, Hauptstraße 21, in Wölmersen, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

Beginn 19:30 Uhr

1. Planungsangelegenheiten
2. Vertragsangelegenheiten
3. Bauvoranfrage
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

Beginn 20:30 Uhr:

6. Unterhaltung der Gemeindestraßen, Sanierung von Fahrbahnrisse
7. Bau des Backhauses auf dem Dorfplatz im Ortskern
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Ernst Schüler, Ortsbürgermeister

Edith Elisabeth Anna Toussaint-Rönnner, Ingelbach
Johan Jozef Knur, Altenkirchen
Friedhelm Koch, Birnbach
Ernst-Ulrich Ramseger, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

**■ Tierischer Einsatz für Artenschutzbeauftragten
Uhu gerettet und zur Erholung an Brachbacher Falkner übergeben**



Tierischer Einsatz für den Artenschutzbeauftragten Werner Ebach. Der Uhu wird dank Mithilfe von Falkner Wolfgang Hellinghausen wohl bald schon wieder in Richtung seiner „Heimat“ fliegen können.

Einen „tierischen Notruf“ der Polizeiwache Wissen erhielt am Wochenende der Sachbearbeiter für Arten- und Naturschutz bei der Kreisverwaltung Altenkirchen, Werner Ebach.

Im Nistertal in Wissen, auf dem Anwesen der Familie Niepenberg, sei ein lebender Uhu, der sich nur schleppend bewegt, gefunden worden, so die Polizei

zum „Sondereinsatz“.

Für den Artenschutzsachbearbeiter bedeutete dies, umgehend zum Fundort zu fahren und sich über die missliche Lage des Tieres genauer zu informieren. Gleichzeitig wurde auch der Falkner Wolfgang Hellinghausen als Experte gebeten, zur Unterstützung vor Ort zu kommen.

Glücklicherweise gelang es dem Falkner, den Uhu zu greifen und ruhig zu stellen. Nach Begutachtung des Zustandes des Greifvogels zeigte dieser klare Augen, schien aber vermutlich eine Kollision erlitten zu haben und hatte sich dabei verletzt.

Sichtbar beringt war der Uhu mit einem Kennzeichen der Vogelschutzwarte Radolfzell in Bell-Mayen, Landkreis Koblenz. Dies bedeutet für den Uhu nun eine kurze Ruhephase in Brachbach, bei Wolfgang Hellinghausen. Der hat ihn mit in seine eigenen Volieren genommen, um das Tier wieder aufzupäppeln und flugfähig zu machen. Sobald die Eule wieder zu Kräften gekommen ist und eigenständig fliegen und jagen kann, wird der Uhu wieder im hiesigen Bereich ausgewildert werden.

■ ADD informiert:

„Förderverein der Hilfsaktion Noma e.V.“ verpflichtet sich zur Unterlassung von Spendensammlungen

Der „Förderverein der Hilfsaktion Noma e.V.“ mit Sitz in Berlin hat sich aufgrund einer sammlungsrechtlichen Überprüfung der landesweit zuständigen Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) verpflichtet, ab sofort jegliche Spendensammlungen, beispielsweise Geldspendenaufrufe mittels Spendenbriefen, in Rheinland-Pfalz zu unterlassen.

Die sammlungsrechtliche Überprüfung der ADD erfolgte aufgrund aktiver Spendeneinwerbekampagnen in Rheinland-Pfalz durch Versenden von Spendenbriefen, die sehr eindringlich zu Geldspenden für hilfsbedürftige Kinder aufrufen.

Sollten dennoch Spendensammlungen des Vereins „Förderverein der Hilfsaktion Noma e.V.“ beziehungsweise öffentliche Aufrufe hierzu in Rheinland-Pfalz bekannt werden, bittet die ADD um sofortige Mitteilung.

■ Landesweite Ehrenamtskarte

Verbandsgemeinde Gebhardshain führt Ehrenamtskarte ein, Landkreis Altenkirchen gewährt zusätzliche Vergünstigungen

Als 74. Kommune hat die Verbandsgemeinde Gebhardshain die landesweite Ehrenamtskarte eingeführt. Der Chef der Staatskanzlei, Staatssekretär Clemens Hoch, und Bürgermeister Konrad Schwan unterzeichneten heute in Altenkirchen eine entsprechende Kooperationsvereinbarung.

„In Rheinland-Pfalz und auch hier in der Verbandsgemeinde Gebhardshain sind die Bürgerinnen und Bürger besonders engagiert. Das erleben wir tagtäglich. Dies belegen aber auch die neuesten repräsentativen Zahlen aus dem Freiwilligensurvey eindrucklich. Mit 48,3 Prozent engagierter Bürgerinnen und Bürger liegt Rheinland-Pfalz im Ländervergleich auf Platz eins“, sagte der Chef der Staatskanzlei. Es sei ein Herzensanliegen von Ministerpräsidentin Malu Dreyer, die Rahmenbedingungen für das Ehrenamt gut zu gestalten. Deshalb habe sie eine landesweite Ehrenamtskarte ins

Wir gratulieren



■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
08.07.2016 Maria Neffgen	75 Jahre
13.07.2016 Nina Sowade	90 Jahre
Busenhausen	
12.07.2016 Lothar Schleucher	75 Jahre
Eichelhardt	
13.07.2016 Hans-Josef Fox	75 Jahre
Volkerzen	
14.07.2016 Anna Eichelhardt	90 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Fiona Poppel, Altenkirchen
Ariana Himaj, Altenkirchen

Sterbefälle:

Heinz Siegfried Kurt Klingbeil, Almersbach
Horst Willibrord Röbel, Berod

Leben gerufen, um gemeinsam mit den teilnehmenden Kommunen den Ehrenamtlichen für ihr Engagement zu danken und ihnen die verdiente Anerkennung zukommen zu lassen. „Je mehr Städte und Gemeinden bei dem Projekt mitmachen, desto mehr Vergünstigungen können landesweit angeboten werden“, so Staatssekretär Clemens Hoch. Bereits jetzt könnten über 1,9 Millionen Menschen in den teilnehmenden Kommunen eine Ehrenamtskarte beantragen, sofern sie die Voraussetzungen erfüllen. Die Vergünstigungsliste sei mittlerweile auf rund 330 Positionen angewachsen.

„Es ist geschafft - mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages mit dem Land Rheinland-Pfalz ist auch die achte Verbandsgemeinde des Landkreises Altenkirchen bei der Einführung der Ehrenamtskarte mit dabei“, sagte Landrat Michael Lieber. Bürgermeister Konrad Schwan erläutert die Vergünstigungen seiner Verbandsgemeinde. Die Verbandsgemeinde Gebhardshain gewähre pro zahlender Person einer Begleitperson freien Eintritt in das Besucherbergwerk der Grube Bindweide. Zusätzlich biete die Verbandsgemeinde im Herbst 2016 eine Ehrenamtswanderung inklusive Picknick an, so der Bürgermeister.

Ab Unterzeichnung gelten nicht nur die neuen Vergünstigungen durch die Verbandsgemeinde Gebhardshain, auch der Landkreis kann sich nun als Vergünstigungsgeber einbringen. So wurden Ermäßigungen der Kreismusikschule, der Kreisvolkshochschule und des Bergbaumuseums angeworben. Ehrenamtskoordinatorin Andrea Rohrbach: „Ich freue mich sehr, dass wir die Ehrenamtskarte nun im ganzen Landkreis anbieten können. So können wir einen kleinen Dank für großes Engagement zurückgeben.“



vorne: Chef der Staatskanzlei, Staatssekretär Clemens Hoch, und Bürgermeister Konrad Schwan bei der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung zur Ehrenamtskarte. Mit dabei u. a. Landrat Michael Lieber (Mitte hinten), sowie Ehrenamtskoordinatorin Andrea Rohrbach (rechts außen) und Vertreter der kulturellen Einrichtungen des Kreises.

Die Ehrenamtskarte kann erhalten, wer mindestens 16 Jahre alt ist und sich in einer der teilnehmenden Kommunen durchschnittlich mindestens fünf Stunden pro Woche, beziehungsweise 250 Stunden jährlich, ehrenamtlich engagiert und dafür keine pauschale finanzielle Entschädigung bekommt. Die Inhaberinnen und Inhaber der Karte können dann landesweite Vergünstigungen in Anspruch nehmen. Die Karte wird von der Staatskanzlei ausgestellt und ist auf zwei Jahre befristet und kann danach erneut beantragt werden. Das Land stellt ebenfalls Vergünstigungen durch landeseigene Einrichtungen und Sonderaktionen.

Weitere Informationen unter www.wir-tun-was.de

■ The Fabulous Booze Brothers - Rock'n'Roll der Superlative
Treffpunkt Alter Markt Hachenburg



Die Hachenburger Kultband kehrt zurück auf den Alten Markt, und zwar am Donnerstag, 14. Juli. Seit 1989 treiben The Fabulous Booze Brothers inzwischen ihr Unwesen auf den Bühnen der Region. Entstanden aus einer Partylaune sind die Herren in den schwarzen Anzügen echte Experten, wenn es darum geht, sensationelle Live-Shows zu zelebrieren.

Und da jede Band, die etwas auf sich hält, einen Backgroundchor vorweisen kann, sind die Ladies der Horny Horny Love Sensation fester Bestandteil ihrer Auftritte.

Mit ihrer Kombination aus Soul, Funk, Rhythm & Blues und viel, viel Spaß ist gute Laune garantiert. Eintritt frei.

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen
(im Untergeschoss der Kirche)

Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag 07.07.: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 14 - 17 Cafehaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücherannahme; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele.

Freitag 08.07.: 10 - 12 Uhr Freitagstreff Austausch und Information für Menschen mit wenig Einkommen; 10 - 12 Uhr Näh-Café; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse Martin-Luther-Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café.

Samstag 09.07.: 9 - 12 Uhr Reparatur Café.

Montag 11.07.: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee Treff am Montag Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige, mit leckeren selbst gebackenen Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag.

Dienstag 12.07.: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe.

Mittwoch 13.07.: 9 - 11 Uhr „Gemeinsam fit“; 9 - 11 Uhr Seniorensicherheitsberatung; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Helfertreff „International“ im MGH; 18 - 20 Uhr Adipositas.

Weitere Informationen gibt es unter: Telefon 02681-950438.

■ Werksferien 2016
Sommerkonzerte im Kulturwerk



Bei der diesjährigen Konzertreihe „Werksferien im Kulturwerk Wissen“ werden dem Publikum gleich 7 Bands mit verschiedenen Musikrichtungen, wie Pop, Rock, Blues und Soul geboten. Die vier Freitagabendtermine beginnen am 29. Juli und enden mit dem letzten Konzert am 19. August.

Eröffnet wird die Konzertreihe in den Sommerferien am **29. Juli** von der „**Jojo-Weber-Band**“ aus Köln mit den größten und besten Rock und Pop Songs der letzten 40 Jahre. Weiter geht es am **5. August** mit deutschsprachigen Rockhits, präsentiert von der heimischen Gruppe „**TombO**“ und dazu Eigenkompositionen von der außergewöhnlichen Sängerin und Komponistin „**Svenja**“ (Leopold) und Band aus Osnabrück. Das dritte Konzert am **12. August** verspricht gleich mehrere musikalische Stilrichtungen. Neben Pop- und Rocksongs präsentiert von der Newcomer-Coverband „**Sunset Boulevard**“ steht auch der Blues mit der Gruppe „**Soulmatic**“ im Vordergrund. Zum Abschluss der Werksferien am 19. August gibt es gleich doppelten Grund zu feiern, denn die Party- und Galaband „**Street Life**“ und die Söhne-Mannheims-Tributeband „**ZION**“ haben 30- bzw. 10-jähriges Jubiläum.

Alle Konzerte beginnen um 20 Uhr, ab 19 Uhr ist jeweils Einlass. Das Kulturwerk kann zudem unmittelbar über den neu gebauten Steg von der Innenstadt sowie der Bahnstrecke RE9 erreicht werden. Die Eintrittskarten gibt es bereits im Buchladen, Maarstraße 12 in Wissen, im Online-Shop www.kulturwerkwissen.eu, bei den bekannten Vorverkaufsstellen, an der Abendkasse jeweils ab 19 Uhr oder unter der Ticket-Hotline 0180 6050400 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. Festnetz, 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen Mobilfunknetzen). Eine besonders günstige Dauerkarte, gültig bei allen 4 Konzerten, gibt's zum Preis von 10 € (zzgl. 2 € Gebühren bei Reservix). Im Buchladen Wissen sind die Tickets Gebührenfrei. Der Einzelpreis der ersten 3 Konzerte liegt bei 4 €, bei dem Konzert Street Life/ZION liegt er bei 10 €, hier lohnt also der direkte Erwerb einer Dauerkarte. Veranstalter ist die kulturWERKwissen gGmbH in Kooperation mit der Wissener eigenART.

■ **Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)**

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen; Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1,00 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Telefonisch zu erreichen montags, mittwochs und donnerstags von 8 bis 12:30 Uhr und dienstags von 8 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ **Weyerbuser machen sich Sorgen um Verkehrssicherheit**

LBM-Leiter Nink und MdL Wehner machten sich Bild von der Ortsdurchfahrt



Weyerbuser Ratsmitglieder um Ortsbürgermeister Dietmar Winhold (4. von links) diskutierten mit Lutz Nink vom LBM Diez (links) und MdL Thorsten Wehner (2. von rechts) über Maßnahmen zur Verkehrsentspannung in der Ortsdurchfahrt.

Die Verkehrssicherheit in der Weyerbuser Ortsdurchfahrt stand erneut im Mittelpunkt eines Ortstermins mit dem Landtagsabgeordneten Thorsten Wehner. Bei einem ersten Termin im Februar hatte Wehner zugesagt, die Verkehrslage vor Ort gemeinsam mit dem Landesbetrieb Mobilität zu analysieren. Aus diesem Grund wurde der Parlamentarier diesmal vom neuen Dienststellenleiter beim LBM in Diez, Lutz Nink, begleitet.

Die hohe Geschwindigkeit des Durchgangsverkehrs, fehlende Sicherheit für querende Fußgänger und gefährliche Situationen an

den Kreuzungspunkten der B8 mit der L276 sind einige der Sorgen, welche die Weyerbuser innerorts drücken, erklärte Ortsbürgermeister Dietmar Winhold. So könnte nach Meinung der örtlichen Kommunalpolitiker die Einrichtung eines Kreisverkehrs am Knotenpunkt B8/L276 in Richtung Neuwied unweit des Raiffeisen-Begegnungszentrums für eine spürbare Entspannung sorgen. Aber auch für den rund 300 Meter entfernten zweiten Kreuzungsbereich der Bundes- und Landesstraße in Richtung Waldbröl wünschten sich die Weyerbuser bauliche Veränderungen. Dort würden lange LKW öfter den Radweg touchieren, erklärten die Ratsmitglieder.

Laut Lutz Nink befahren täglich 13.000 Fahrzeuge die B8. Um beurteilen zu können, ob der Umbau einer Kreuzung in einen Kreisverkehr sinnvoll sei, müsste die Maßnahme im Hinblick auf Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit genauer untersucht werden. Der LBM-Dienststellenleiter sagte eine entsprechende Prüfung für beide Kreuzungsbereiche einschließlich erneuter Verkehrszählung zu.

Schließlich wurde auch über die Einrichtung einer Überquerungshilfe im weiteren Verlauf der B8 Richtung Altenkirchen in Höhe der Bushaltestelle diskutiert. Für die im Ort favorisierte Lösung einer Überquerungshilfe mit Verkehrsinsel müsste neben der erforderlichen Fahrbahnbreite außerdem vor Ort ein entsprechender Bedarf nachgewiesen werden, stellte Nink klar. Aus Sicht des Verkehrsexperten könnte ein Zebrastreifen die praktikablere Lösung sein. Dafür sei jedoch zunächst die Verbandsgemeinde Ansprechpartner.

Hinsichtlich des weiteren Zeitplans konnte und wollte sich Nink nicht festlegen lassen. Thorsten Wehner erinnerte in diesem Zusammenhang an die Aufnahme der Ortsumgehung Weyerbuser in den Bundesverkehrswegeplan mit vordringlichem Bedarf. Der Fortgang dieses Projektes müsse bei der Planungszeit für die innerörtlichen Maßnahmen mit berücksichtigt werden, stimmten Nink und Wehner in ihren Einschätzungen überein. Die Anwesenden zeigten sich dennoch mit dem Diskussionsverlauf zufrieden. Wichtig sei, dass man für die Probleme Gehör gefunden habe und beim Thema „am Ball bleibe“, so Winhold, der sich bei Thorsten Wehner für die Organisation des Termins ausdrücklich bedankte.

■ **Siegerehrung zum erfolgreichen Schulwettbewerb 200 Jahre Altenkirchen**



Gruppenfoto aller Siegerklassen mit Landrat Michael Lieber und den Jurymitgliedern



Zahlreiche sehr gute Schülerarbeiten wurden zum Wettbewerb anlässlich des 200-jährigen Kreisjubiläums eingereicht und sollten die Arbeit der Jury nicht einfach machen... Die Jurymitglieder Claus Behner, Anka Seelbach und Jennifer Endres (v. rechts) bei der intensiven Besprechung der eingereichten Arbeiten mit Landrat Michael Lieber (2.v.l.).

80 Schülerinnen und Schüler zur Siegerehrung bei Landrat Lieber Zu einer kleinen Feierstunde hatte Landrat Michael Lieber kürzlich 80 Kinder und Jugendliche samt begleitende Lehrkräfte in den Dr. Boden Saal der Kreisverwaltung Altenkirchen eingeladen.

Sie alle sind Preisträger des Schulwettbewerbs, den der Landkreis zum 200-jährigen Kreisjubiläum ausgelobt hatte. Die jungen Menschen im Kreisgebiet sollten damit direkt angesprochen und zu einer kreativen Auseinandersetzung mit verschiedenen Kreisthemen aufgefordert werden.

So gab es beispielsweise die Kategorien „Der Landkreis Altenkirchen und seine Köpfe“, „Der Landkreis Altenkirchen und der Bergbau“, „Der Landkreis Altenkirchen und seine Kultur und sein Brauchtum“ und „Der Landkreis Altenkirchen und seine Natur“ zu denen Arbeiten angefertigt werden konnten.

Schwere Aufgabe für Jury - viele tolle Arbeiten

Mit den eingereichten Ausarbeitungen bewiesen die Kinder und Jugendlichen, dass sie auch in der heutigen - digitalen und zukunftsbetonten Zeit - immer noch ein Interesse daran haben, sich mit ihren eigenen Wurzeln und den typischen regionalen Gegebenheiten ihrer Heimatregion auseinanderzusetzen.

Die dreiköpfige Jury bestand aus den beiden Kreistags- und Kulturausschussmitgliedern Anka Seelbach und Claus Behner, sowie Jennifer Endres, die den Wettbewerb seitens der Kreisverwaltung koordinierte. Auch Landrat Michael Lieber half bei der äußerst schwierigen Entscheidung über die Platzvergaben mit.

„Die Schülerarbeiten waren alle durchgängig von einer solch hohen Qualität, dass wir intensiv diskutiert haben. Die Platzwertung haben wir uns wirklich nicht leicht gemacht, denn bei allen Arbeiten sieht man, mit wie viel Liebe, Kreativität und Fleiß sie erstellt wurden“, so die Jurymitglieder unisono.

Die Preisträger im Überblick

Gewinner der Altersklasse Primarstufe: Den 3. Platz mit einem Preisgeld von 200 Euro hat die Klasse 4b der Astrid Lindgren Grundschule Gebhardshain mit der Collage „Die 4B aus Gebhardshain auf dem Barbaraturm in Malberg“ gewonnen.

Den 2. Platz samt Preisgeld in Höhe von 300 Euro hat die Klasse 3 der Maximilian-Kolbe Grundschule Scheuerfeld mit der Arbeit „Naturschutzführer Graureiherkolonie“ gewonnen.

Den 1. Platz und ein Preisgeld von 500 Euro gab es für die Arbeit: „Die Geologie des Kreises samt ihrer menschlichen Nutzung“ der Nachmittagsbetreuung der Klassen 1 bis 4 der Sankt-Martin Grundschule Elkenroth.

Gewinner in der Altersklasse Sekundarstufe I: Der 3. Platz, der mit 200 Euro dotiert war, ging an die Klasse 10 d der Integrierten Gesamtschule Betzdorf-Kirchen für ihr „AK-Spiel“ im Holzkoffer.

Den 2. Platz und somit das Preisgeld von 300 Euro hat die Klasse 10 b der Bertha-von-Suttner-Realschule plus Betzdorf gewonnen mit der künstlerischen Arbeit zum Thema „Der Landkreis Altenkirchen und seine Köpfe“.

Sieger der Sekundarstufe I wurde die Klasse 5a der Integrierten Gesamtschule Betzdorf-Kirchen und gewann mit der Arbeit: „Das frühere Leben im Westerwald - wie lebten Menschen hier um 1900?“ den 1. Platz im Wert von 500 Euro.

Gewinner in der Altersklasse Sekundarstufe II: Der dritte Platz wurde gleich zweimal vergeben und somit geht das Preisgeld von 200 Euro zum einen an das Filmprojekt „Die Hammer Rippelmarken“ des Erdkunde-Leistungskurs 11 der Integrierten Gesamtschule Hamm/Sieg.

Und auch die Leistungskurse 13 Geschichte des Kopernikus Gymnasiums Wissen konnten sich dank ihrer Arbeit „Freilegung und Restaurierung des ehemaligen Zwangsarbeiterlagers auf der Bornscheid“ über einen dritten Platz und 200 Euro freuen.

Den 2. Platz und somit das Preisgeld von 300 Euro gewann der hat Kurs 11d1 des Westerwald Gymnasiums mit der schriftlichen Arbeit: „Altenkirchen und sein Umland in den Gedichten Peter Hartgenbuschs (1876-1953)“.

Sieger in der Sekundarstufe II wurde die Werkstufe der Förderschule am Alserberg in Wissen und gewann mit dem Kunstwerk zum Thema „Der Landkreis Altenkirchen und seine Natur“ den 1. Platz und 500 Euro.

Gelungene Siegerfeier

Landrat Michael Lieber gratulierte allen Siegern gemeinsam mit den Jurymitgliedern und bedankte sich nochmals bei allen teilnehmenden Schulklassen des Wettbewerbs überhaupt für die kreativen Beiträge. Bei einem kleinen Snack und guter Laune ließen alle Gewinnerklassen und deren Lehrkräfte und Begleitpersonen die Feierstunde mit dem Landrat gemeinsam ausklingen.

ADD-Präsident Linnertz ernannt 10 neue Bezirksschornsteinfeger

Thomas Linnertz, hat zehn neue bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger für die Kehrbezirke Ludwigshafen X, Speyer VI, Kaiserslautern XII, Trier-Saarburg II, Kreis Altenkirchen I, Kreis Altenkirchen XIV, Westerwald XIX, Westerwald XX, Mainz XII und Donnersbergkreis III für die Dauer von sieben Jahren bestellt. Die Bestellsurkunden wurden den Schornsteinfegern in einer Feierstunde im

Kurfürstlichen Palais übergeben. Eine wesentliche Aufgabe der Bezirksschornsteinfeger ist die Gefahrenvorsorge. Der Bezirksschornsteinfeger sorgt dafür, dass das Risiko, das von Feuer ausgeht, verringert wird. „Wenn sich Techniken und Bauweisen der Häuser in den letzten Jahrzehnten stetig gewandelt haben, so ist das Verbrennen von Energieträgern immer noch Grundlage unseres Heizens und die Arbeit der Bezirksschornsteinfeger absolut wichtig. Sie sind daher mit hoheitlichen Befugnissen ausgestattet“, so Linnertz.



Die ADD ist seit dem 08.10.2015 für die Besetzung der Kehrbezirke zuständig und bestellt die bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger. Bis dahin war dies die Aufgabe der Landkreise und kreisfreien Städte. In Rheinland-Pfalz gibt es 480 Kehrbezirke, die jeweils für die Dauer von sieben Jahren besetzt werden. Kehrbezirk bestellter Bezirksschornsteinfeger Ludwigshafen X (Gemeinde Böhl - Claus Lang Iggelheim) Speyer VI (Gemeinde Böhl-Iggelheim, Michael Mailänder Stadt Speyer) Kaiserslautern XII (VG Enkenbach- Jörg Willrich Alsenborn) Trier-Saarburg II (VG Kell am See, VG Marco Knöppel Hermeskeil) Kreis Altenkirchen I (VG Hamm (Sieg), Torsten Klein VG Altenkirchen, VG Wissen) Kreis Altenkirchen XIV (VG Kirchen Marko Zilgens (Sieg)) Westerwald XIX (VG Höhr-Grenzhausen) Norman Holzmüller Westerwald XX (VG Bad Marienberg, VG Markus Reichmann Westerburg) Mainz XII (Stadt Mainz, VG Heidesheim) Marco Ecker Donnersbergkreis III (VG Kirchheimb.- Rüdiger Zelt landen)

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Mit der KVHS zur

„August Sander Ausstellung“ nach Köln
Kreisvolkshochschule Altenkirchen widmet
sich anlässlich der 200-Jahr-Feier des Land-

kreises mit einer Tagesfahrt dem Fotografen August Sander

Im Jahr 2016 feiert der Landkreis Altenkirchen sein 200-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass veranstaltet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen nochmals eine Tagesfahrt, um sich auf die Spuren des Westerwälder Fotografen August Sander zu begeben.

Am Dienstag, 19. Juli, bietet die Kreisvolkshochschule für Interessierte mit der Fahrt nach Köln, die Möglichkeit sich auf „Sander Spuren“ zu begeben. Um 11 Uhr ist zunächst ein Besuch der Photographischen Sammlung/SK Stiftung Kultur geplant. Das dortige August-Sander-Archiv mit dem weltweit größten Bestand an Originalaufnahmen und Negativen zum Werk des aus Herdorf stammenden Fotografen birgt nicht allein viele bewunderte Meisterwerke, sondern auch stetig neue Entdeckungen. Die Teilnehmergruppe hat die Möglichkeit „hinter die Kulissen“ des Sanderarchivs zu schauen. Im Anschluss ist um 14.30 Uhr ein Besuch des Melatenfriedhofs vorgesehen, auf dem August Sander bestattet ist. Eine 90-minütige Führung über diesen einzigartigen Friedhof vermittelt Hintergründe über Geschichte und Besonderheiten des Friedhofs. In der Teilnehmergebühr von 25 Euro sind die Kosten für die Anreise und die Führungen enthalten. Es werden wieder verschiedene Abfahrtsorte im Kreisgebiet angeboten. Es können maximal 20 Personen an der Tagesfahrt teilnehmen.

Anmeldungen und weitere Informationen bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de.

Infoveranstaltung Xpert Business 2016

Kostenfreie Infoveranstaltung zur berufsbegleitenden Weiterbildung „Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung“



Umfassende und aktuelle Kenntnisse der Finanzbuchführung gehören zu den wichtigsten Voraussetzungen, um betriebliche Buchungsvorgänge gezielt bearbeiten und sinnvoll auswerten zu können. Für all diejenigen, die zeitgemäße und praxisrelevante Kenntnisse der Finanzbuchführung erwerben und betriebliche

Buchungsvorgänge gezielt bearbeiten und sinnvoll auswerten möchten, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen seit 2012 entsprechende Xpert Business-Kurse an, die fundierte kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Fähigkeiten - vom Einstieg bis zum professionellen Niveau - vermitteln.

Vor dem Beginn der neuen Weiterbildungsreihe am Samstag, den 3. September lädt die Kreisvolkshochschule zunächst alle Interessenten zu einer kostenfreien, circa einstündigen kostenfreien Informationsveranstaltung am Donnerstag, den 14. Juli um 19 Uhr in die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (Rathausstraße 12, oberhalb der Kfz-Zulassungsstelle) ein.

Hier wird das komplette Lehrgangssystem vorgestellt und die Kursleitung steht für Rückfragen zur Verfügung. Das Modul „Finanzbuchführung 1“, der klassische Einstieg für eine berufliche Qualifikation im kaufmännischen Bereich, startet dann am Samstag, den 3. September. Der Kurs mit insgesamt 12 Terminen, jeweils samstags in der Zeit von 9 bis 13 Uhr, vermittelt grundlegende Kenntnisse der Buchführung und gibt Einblick in die steuerlichen Pflichten eines Unternehmens. In zahlreichen Beispielen und Übungsaufgaben aus der betrieblichen Praxis wird das neu erworbene Wissen direkt eingesetzt und geübt.

Die Kursgebühr beträgt inklusive des Schulungsmaterials auf der Grundlage von acht Teilnehmenden je Modul jeweils 220 € - je nach individuellen Voraussetzungen kann eine anteilige staatliche Förderung bis zu 50% der Kosten über den rheinland-pfälzischen QualiScheck oder die bundesweite Bildungsprämie beantragt werden. Interessenten können sich über das Kurs- und Zertifikatssystem im Internet www.xpert-business.eu informieren oder umfangreiches Informationsmaterial zu Xpert Business und den Fördermöglichkeiten bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen (02681-812211 oder kvhs@kreis-ak.de) anfordern.

■ 15. Westerwälder Literaturtage: Lesung Gerhard Henschel ist verschoben

Aus persönlichen Gründen musste die Lesung mit Gerhard Henschel aus seinem „Künstlerroman“, ursprünglich geplant für 8. Juli im Kulturhaus Hamm, verlegt werden auf Donnerstag, 15. September um 19:00 Uhr ins Hofcafé Heinzelmännchen in Marienthal. Erworben Karten behalten ihre Gültigkeit oder können im buchladen Wissen zurückgegeben werden. Für die entstandenen Unannehmlichkeiten entschädigen wir mit einer kleinen Bewirtung und musikalischer Begleitung. Eine ausführliche Ankündigung folgt.

■ Preisverleihung des Studienpreises des Kreises Altenkirchen



Sebastian Schmidt aus Fürthen wurde für seine Masterarbeit zum Thema Erbschaftssteuer ausgezeichnet



Landrat Michael Lieber, Michael Bug (Vorstand der Sparkasse Westerwald-Sieg), Dr. Andreas Reingen (Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Westerwald-Sieg), Studienpreisträger 2016 Sebastian Schmidt und Professor Peter Haring Bolívar, Prorektor der Universität Siegen nach der Feierstunde.

Der mit 2.000 Euro dotierte Studienpreis des Kreises Altenkirchen wurde zum 12. Mal vergeben. Der 26-jährige Preisträger Sebastian Schmidt, der 2009 sein Abitur in Wissen ablegte und von 2009 bis 2015 an der Universität Siegen studierte, wurde für seine hervorragende Abschlussarbeit ausgezeichnet. Schmidt, einer von derzeit mehr als 1.000 Studierenden an der Universität Siegen aus dem Landkreis Altenkirchen, verfasste seine Masterarbeit zum Thema „Erbschaftssteuer heute und morgen - Steuergestaltungsmöglichkeiten bei Betriebsvermögensübergängen im Zuge einer anstehenden Steuerreform“. Sparkassenvorstandsvorsitzender Dr. Andreas Reingen attestierte der Abschlussarbeit, die mit der Note 1,0 bewertet wurde, einen hohen Praxisbezug. Auch Landrat Michael Lieber

gratulierte Schmidt zu seiner hervorragenden erbrachten Leistung und hob die Bedeutung der Uni Siegen für die Region hervor. Professor Peter Haring Bolívar, Prorektor der Universität Siegen, würdigte den Preisträger in seiner Laudatio ebenfalls und betonte die Wichtigkeit des Themas. Der Preisträger selber berichtete, dass ihn das Thema Steuern schon früh interessiert habe und so verschaffe Schmidt in seinem Vortrag auch den Gästen einen Einblick in das Thema seiner Abschlussarbeit. Im Anschluss erhielt Schmidt im Beisein seiner Familie die offizielle Urkunde des Studienpreises, das ausgelobte Preisgeld sowie die Glückwünsche der Anwesenden, die den Abend gemeinsam feierlich in der „Alten Vogtei“ ausklingen ließen.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 08.07.16, 18.30 Offener Jugendtreff,
Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 10.07.16 - Oberwambach (Pfr. Triebel-Kulpe) 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl (Wein u. Traubensaft). Naturkundepass: 10.15 Uhr, Fahrt zum Geysir-Zentrum, Andernach

Mittwoch, 13.07.16, 15 Uhr Gemeindekreis 60 plus,
Gemeindehaus Oberwambach;

Donnerstag, 14.07.16, 19 Uhr Presbyteriumssitzung,
Pfarrsaal Almersbach

Achtung: Ab dem 15. Juli fängt der Jugendtreff künftig erst ab 19.00 Uhr an! Freitag, 15.07.16, 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Jubil-Konfirmanten feierten in der Oberwambacher Kirche



Insgesamt 31 Jubil-Konfirmanten trafen sich am 22. Mai 2016 in der Oberwambacher Kirche, um ihre Goldene (10 Jubilare), Diamantene (7 Jubilare) oder sogar Eiserne Konfirmation (14 Jubilare) mit einem Abendmahlsgottesdienst zu feiern. Alle Jubilaren erhielten von Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe den Segen und nahmen ihre jeweilige Urkunde zur Jubil-Konfirmation entgegen.

Am Nachmittag - bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus Oberwambach - präsentierte Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe mit Fotoaufnahmen von den Konfirmationsjahrgängen 1951, 1956 und 1966 einen Blick in die Vergangenheit. Unter den Diamantenen Jubil-Konfirmanten befand sich u. a. Georg Amthauer, der als Sohn des damaligen amtierenden Pfarrers der Kirchengemeinde Almersbach, Hans-Heinrich Amthauer, von seinem Vater konfirmiert worden war. Dank der ehrenamtlichen Helferinnen Gerda Lauterbach, Ina Löhner, Ursula Ramseger und Marion Subat, die den Küster Edgar Schüler fleißig unterstützten, wurde es ein gelungener Festtag für alle Jubilare.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten:
dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr. Tel. 02681-2864

Sprechstunde Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe:

donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr

Fax: 02681-9843688 E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach:

Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12a, Tel. 02681-803963

HP: Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel.: 02681/8008-40; Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 10.07.2016: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Schumann, 10.00 Uhr Gottesdienst, Schumann

Montag, 11.07.2016: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 12.07.2016: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, 15.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Ostbezirk, Gibhardt, 19.30 Uhr Kantorei

Donnerstag, 14.07.2016: 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, 19.00 Presbyteriums-Sitzung, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 15.07.2016: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin Luther Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Gemeindebüro: Telefon 02683 949340 -

Mail: buer0@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 08.30 Uhr - 11 Uhr

Donnerstag, 07.07.: 10 Uhr Abschlussgottesdienst der Realschule plus Asbach in der katholischen Kirche, 17.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Freitag, 08.07.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 10.07.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 12.07.: 19.30 Uhr Hausbibelkreis

Lesefreude stapelweise

Bücherflohmarkt in Asbach

Bücherfreunde erwartet ein vielfältiges Angebot in der Evangelischen Öffentlichen Bücherei: neuwertige Taschenbücher, leichte Ferienlektüre, schöne Bildbände, praktische Sachbücher, gut erhaltene Kinder- und Jugendbücher, spannende Krimis,.... beim Bücherflohmarkt in der Zeit vom 14. Juni bis 14. Juli im evangelischen Gemeindehaus ist für jeden etwas dabei. Jedes Taschenbuch ist für 1 € zu haben, gebundene Bücher wechseln für 2 € den Besitzer. Außerdem gilt das Angebot 5 + 1: wer 5 Bücher kauft, darf 6 mitnehmen!

Der Erlös des Flohmarkts fließt vollständig in die Büchereiarbeit.

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr

mittwochs von 10 Uhr bis 12 Uhr

donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 08.07.2016: Weyerbusch: 16.30 Uhr CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 10.07.2016: Birnbach: 10 Uhr Gottesdienst „Mitarbeitenden-Danke-Tag“ (Pfr. Turk), anschl. gemeinsamer Spaziergang zum Dorfgemeinschaftshaus Hilkenhausen und fröhliches Beisammensein

Dienstag, 12.07.2016: Weyerbusch: 17.00-18.30 Uhr Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 Uhr CVJM-Männerkreis - informeller Abend

Mittwoch, 13.07.2016: Birnbach: 19 Uhr Meditatives Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 14.07.2016: Weyerbusch: 09.30 Uhr Krabbelgruppe „Die Spieloase“; Flammersfeld: 18.30 - 20 Uhr Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

Glauben entdecken - Leben gestalten

Donnerstag, 7.7.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorensozial, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Freitag, 8.7.: EfG Altenkirchen, im Hähnchen: 16 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 10.7.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kinderprogramm, (Predigt: Daniel Benne), Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

Montag, 11.7.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

Dienstag, 12.7.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

Mittwoch, 13.7.: Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungschar, 19 Uhr Teenagerkreis

Donnerstag, 14.7.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 07.07.2016: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

im Gemeindezentrum Eichelhardt

Sonntag, 10.07.2016: 11.00 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth

mit Pfr. Triebel-Kulpe

Montag, 11.07.2016: 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Dienstag, 12.07.2016: 16 Uhr Krabbelgruppe II im Gemeindezentrum

Mittwoch, 13.07.2016: 16 Uhr Krabbelgruppe I im Gemeindezentrum
Pfr. Volk hat bis einschl. 17.07.2016 Urlaub. Seine Vertretung bei Amtshandlungen übernimmt Pfr. Triebel-Kulpe aus Almersbach (Tel. 02681-2864)

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Ev. Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 08.07.16, 18 Uhr Teenkreis

Samstag, 09.07.16, 19.30 Uhr Jugendhauskreis

Sonntag, 10.07.16, 11 Uhr Gottesdienst

(Pfr. Nicole Löser-Rott), 11.00 Uhr Kindergottesdienst

Dienstag, 12.07.16, 15 Uhr Katechumenen Kurs in Schöneberg

Freitag, 15.07.16, 18 Uhr Teenkreis; 19.00 Uhr Bibellesekreis

Bekanntmachung: Urlaub:

Das Gemeindebüro ist vom 15.07.2016 bis einschließlich 31.07.2016 nicht besetzt!

Amtshandlung:

Bestattung: 18.06.2016 Dietmar Schnabel aus Ersfeld, 49 Jahre

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, geöffnet: montags u.

freitags 10.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr

Gemeindesekretärin: Katja Mattern, Tel.: 02686/237, Fax:

02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen;

Tel.: 02681/9448070;

Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel.: 0151/65864801,

Pfr. Bernd Melchert, Tel.: 02686/237 u. 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de>

■ Ev. Kirchengemeinde Wahlrod

Sonntag, 10.07.2016 - 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Wahlrod

(Gemeindehaus) mit PfarrerIn Kühmichel

Achtung Änderung: Der Gottesdienst findet aufgrund der Kirchenrenovierung sowie aus Kapazitätsgründen des Gemeindehauses in Berod in Wahlrod im Gemeindehaus statt.

Dienstag, 12.07.2016 - 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

Freitag, 15.07.2016 - 11 Uhr Schulabschlussgottesdienst in der Ev. Kirche in Mudendbach

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Zusammenkunft unter der Woche: Freitag, 08.07.2016, 19 Uhr bis 20.45 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ: „Ehre Jehova, den Hörer des Gebetes“, „Ein einfaches Leben macht es leichter, Jehova zu ehren“ und „Joseph - Er schützte sie, sorgte für sie, stand treu zu ihnen“.

Zusammenkunft am Wochenende: Sonntag, 10.07.2016 10.00 Uhr bis 11.45 Uhr Thema des biblischen Vortrages: „Was für einen Namen machst Du dir bei Gott“ Thema des Bibelstudiums: „Geht.... hin, und macht Jünger aus Menschen aller Nationen“ - Leitgedanke: Mat. 28:19,20

Sie sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit,

Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

„friends“ (Hofstraße 3, AK):

Herzliche Einladung in unser Begegnungscafé ‚friends‘. Es gibt ein gemütliches Ambiente, Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks und vieles mehr - schaut doch mal vorbei!

Unsere Öffnungszeiten sind Do 9 - 13 Uhr und Fr 12:30 - 22 Uhr.

Kids-Treff und Young Force:

Di, 12.07.2016, 17:15 - 18:45 Uhr. Bei Interesse: 02685/988070

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 03.07.2016, 10:30 Uhr

So 17.07.2016, 10:30 Uhr

So 14.08.2016, 10:30 Uhr

Toskanische Nacht am 15.07.2016 in Altenkirchen:

Das Café „friends“ hat von 12.30 - 22 Uhr geöffnet und wir beteiligen uns mit Kreativität, Musik u.v.m. Schaut vorbei!

Büro-Zeiten:

Mo 15:30-18:00 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 09 -13 & 16:30 - 18 Uhr.

Kontakt: Tel.: 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Evangelische Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 09.07.2016, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 10.07.2016, Gemeindefest; 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 12.07.2016, 09.30-11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Julia Martens 01575 5585891, 17.30-18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise,

MITTWOCH, 13.07.2016, 15 Uhr Hauskreis, 16.45-17.45 Uhr Kids-Treff (4-8 Jahre), 16.30-18 Uhr Jungschar (9-12 Jahre), 18.30-20.30 Uhr h7-Teentreff (13-15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Jeden zweiten Sonntag im Monat mit Abendmahl

Jeden letzten Sonntag im Monat gem. Essen

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am 10.07.2016 nicht in den gewöhnlichen Räumen statt.

Herzliche Einladung zu unserem Tauffest am 10.07.2016 um 9 Uhr in Schladern an der Sieg mit anschließendem Grillen in Wölmersen. **DIENSTAG:** 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6-12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J. (Ferien ab den 21.07); 18.30 Uhr: Teeny; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

DONNERSTAG: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J. (Ferien ab den 21.07)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden **SONNTAG** um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804); Hauskreis (14-tägig, Tel. 02681/3946)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868. Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde;

16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Kloster Hassel in Pracht

Vortrag, Achtsamkeitsübung und Gesprächskreis

Regelmäßig am 2. Sonntag im Monat, 14.30 Uhr im buddhistischen Kloster Hassel. **Nächster Termin: 10.07.2016** Der Nachmittag beginnt mit einem Kurzvortrag oder Auszügen aus den buddhistischen Lehrreden (Sutta) und einem anschließenden offenen Gespräch mit Ew. Dhamma Mahatheri. Eine gemeinsame Wanderung wird als Geh-Meditation angeboten.



Wenn möglich, gerne mit Anmeldung: Tel./Fax: 02682-966875 (Büro)

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Donnerstag, 07.07.2016, 19:30 Uhr Zusammenkunft der Lehrkräfte für die Sonntagsschule in Limburg

Freitag, 08.07.2016 bis Sonntag 10.07.2016 - Jugendwochenende in der Jugendherberge in Lauterbach

Sonntag, 10.07.2016, 09:30 Uhr Gottesdienst in Bad Marienberg durch Bischof Auner

Montag, 11.07.2016, 19:30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Dienstag, 12.07.2016, 20:00 bis 21:30 Uhr Bezirks-Orchesterprobe in Limburg
 Mittwoch, 13.07.2016, 20:00 Uhr Gottesdienst.
 Gäste sind stets willkommen!
 Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekanntgegeben.
Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Bündnis 90/DIE GRÜNEN

**Ortsverband Altenkirchen-Flammersfeld
 Einladung zum Stammtisch**

Bündnis 90/DIE GRÜNEN treffen sich jeden ersten Donnerstag im Monat (diesmal am 7.7.2016 um 19:00 Uhr in der Trattoria Gust Italia, Rathausstraße Altenkirchen) zu ihrem Stammtisch. Alle interessierten BürgerInnen sind herzlich eingeladen.

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen

Gerne vormerken: Ein Weg zu Gesundheit und Harmonie

Yoga-Intensiv-Tag in **Wissen, im DRK-Heim (Schulungsraum)**, Auf der Rahm 21 findet **am 10.09.16. von 09.30 Uhr bis ca. 17 Uhr** der fünfte Yoga-Intensiv-Tag des DRK-Kreisverbandes Altenkirchen statt. Da in den vergangenen Jahren der Yoga-Intensiv-Tag so begeistert von den Teilnehmern angenommen wurde, findet in diesem Jahr erneut statt.

Der Tag steht unter dem Motto „Ein Weg zu Gesundheit und Harmonie“ und richtet sowohl an die Menschen, die mit Yoga gerade angefangen haben, als auch an diejenigen, die bereits über eine langjährige Yogaerfahrung verfügen.

Der Tag lädt dazu ein, die Ansprüche und Anspannungen des Alltags hinter sich zu lassen. Ziel ist es, die Yoga Praxis zu vertiefen und mit Hilfe von Atemübungen, Yogahaltungen und Meditation Kraft und innere Ruhe zu gewinnen. Für Essen und Getränke wird gesorgt.

Um Informationen, Fragen oder Anmeldungen kümmert sich beim DRK-Kreisverband Altenkirchen die Mitarbeiterin Birgit Schreiner, Tel. 02681 8006-44, oder direkt die Kursleitungen Elke Eichhorn, Tel. 02741 930146, und Sabine Runkel-Hehn, Tel. 02741 930580.

■ Sporting Taekwondo

Gürtelprüfung für die Kindergruppe



Sporting Taekwondo absolvierte mal wieder eine Kup-Prüfung zum nächsten Gürtel für Kinder. Die jungen Sportler schnitten in den Prüfungsinhalten Traditionelle Techniken, Olympischer Vollkontaktkampf, Poomsae (choreographierte Bewegungsabläufe), Theorie, Überprüfung, Selbstverteidigung (Hebeltechniken aus anderen Kampfkunstbereichen), Bruchtest und Einschrittkampf vorzüglich ab und dürfen nun den nächsten Gürtel zum Dobok (Taekwondo-Anzug) tragen. DTU-Prüfer Komi Agbopletou war mit den Leistungen sehr zufrieden und verlieh die neuen Gürtel mit gutem Gefühl. Auch Trainer Eugen Kiefer gratulierte stolz seinen Schützlingen und freut sich, die Kinder zur nächsten Prüfung und einige schon auf Wettkämpfe vorzubereiten.

Folgende Sportler bestanden zum jeweiligen Gürtel:

9. Kup (weiß-gelb): Maximilian Klein; 8. Kup (gelb): Regina Wall, Jonas Noah Wall, Damian Derr, Maximilian Ullmer; 7. Kup (gelb-grün): Sang Do Duc, Kai Morozov; 6. Kup (grün): Maik Schulz, Maximilian Ekkert; 3. Kup (blau-rot): Aaliyah Cheyenne Sell
 Bald startet ein neuer Anfängerkurs für Kinder ab 5 Jahren. Hierzu kann sich angemeldet werden unter 0160 94 50 47 97 oder unter www.sporting-taekwondo.de

■ SPD-Ortsverein Altenkirchen Ehrungen



In der Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Altenkirchen wurden zwei Männer besonders geehrt - Felix Walther aus Eichelhardt und Hans Helzer aus Altenkirchen sind seit 70 Jahren Mitglied der SPD.

In ihrer Laudatio ging die Ortsvereinsvorsitzende Anka Seelbach auf die Anfänge der Partei nach dem 2. Weltkrieg ein. Bis zum Dezember 1945 waren politische Parteien verboten, erst dann ließ die Militärregierung die Gründung von demokratischen und antinationalsozialistischen Parteien zu. Gustav Eichelhardt aus Ingelbach wurde aufgefordert, den SPD-Ortsverein Altenkirchen neu zu gründen.

Zu den ersten 50 Mitgliedern zählte auch Felix Walther, der damals in Altenkirchen wohnte.

Walther war später Fahrer des Landrates. Da der Landrat Mitglied der CDU war, gab es schon mal Differenzen, aber Walther stand treu zur SPD.

Hans Helzer trat im Januar 1946 in Hamm/Sieg in die Partei ein. Er war Mitglied und Sprecher der SPD-Fraktion im Verbandsgemeinderat Altenkirchen, Mitglied des Kreistages Altenkirchen und von 1971-1987 Mitglied des rheinland-pfälzischen Landtages. Mehr als 15 Jahre leitete er die Geschicke des Ortsvereins Altenkirchen und ist Ehrenvorsitzender. Als Lehrer lag ihm die Bildung immer besonders am Herzen.

Der Landtagsabgeordnete Thorsten Wehner und der stellvertretende Kreisvorsitzende Horst Klein ehrten die beiden Männer der ersten Stunde mit der goldenen Ehrennadel und einer Urkunde. Seelbach überreichte ein Präsent des Ortsvereins.

In ihren Dankesworten beschworen Helzer und Walther wie wichtig es ist, gerade in der heutigen Zeit, den Frieden zu erhalten.

40 Jahre Mitglied der SPD sind Elsbeth Schmitt, Karl-Heinz Kämpfer, Paul-Gerhard Hachenberg und Diethelm Schirdewan. Ursula Wilhelmi ist seit 25 Jahren Genossin.

Vorstandswahl 2016 - Große Kontinuität



Auf der Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Altenkirchen im Sportlerheim in Eichelhardt standen turnusmäßig die Wahlen zum Vorstand an.

Einstimmig und ohne Gegenvorschlag wurden alle bisherigen Vorstandsmitglieder für zwei weitere Jahre in ihrem Amt bestätigt. Alte und neue Vorsitzende ist Anka Seelbach aus Almersbach. Ihre beiden Stellvertreter bleiben Ulf Imhäuser aus Mammelzen und Ellen Creutzburg aus Altenkirchen. Geschäftsführerin ist Dr. Kirsten Seelbach aus Almersbach. Vertreten wird sie von Christoph Ramseger aus Oberwambach. Die Kasse bleibt weiterhin in den bewährten Händen von Daniela Hillmer-Spahr und Gebriele Sauer, beide aus Altenkirchen.

Zu Beisitzern wurden gewählt Jaqueline Hassel (Wölmersen), Axel Karger (Altenkirchen), Frederik Kulpe (Almersbach), Tanja Ramseger (Michelbach), Nils Schneider, Timo Schneider (beide Altenkirchen), Fabian Seelbach (Almersbach) und Klaus Weller (Helmenzen). Als Kassenprüfer wurden Horst Klein und Hans-Gerd Hasselbach in ihrem Amt bestätigt.

Zu Beginn der Versammlung hatte Anka Seelbach auf die Aktivitäten des Ortsvereins im letzten Jahr zurückgeblickt. Neben den üblichen Marktständen vor Ostern und Weihnachten hatte man eine Wanderung gemacht, einen Fotowettbewerb ausgeschrieben,

sich am Pokalschießen in Leuzbach und am Teamlauf der Auszubildenden der Verbandsgemeinde Altenkirchen beteiligt. Es gab eine Mitgliederversammlung zum Thema „Flüchtlinge in der Verbandsgemeinde Altenkirchen“, ein politisches Heringessen und den Neujahrsempfang zusammen mit dem SPD Ortsverein Weyerbusch. Die Aktivitäten wurden dabei besonders bestimmt durch die Landtagswahl im März 2016. Neben der Herausgabe des „Rotstift“, vielen Hausbesuchen und Marktständen ist der Besuch der Ministerpräsidentin Malu Dreyer in der Stadthalle in Altenkirchen hervorzuheben. Seelbach dankte allen Helfern, die den Ortsverein bei den zahlreichen Aktivitäten unterstützt haben: „Mit euch geht Vieles, ohne euch Nichts“. Vorausschauend wies sie darauf hin, dass die Partei einen oder eine neue Kandidatin für die Bundestagswahl 2017 aufstellen muss, da Sabine Bätzing-Lichtenthäler in die Landespolitik gewechselt ist. Auch gilt es einen oder eine Nachfolgerin für Bürgermeister Heijo Höfer zu finden, dessen Amt als Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen am 31.12.2017 endet. Thorsten Wehner, MdL, berichtete über die Koalitionsverhandlungen in Mainz und den guten Start der neuen Landesregierung. Der Kreisbeigeordnete Klaus Schneider ging auf Themen der Klausurtagung der Kreistagsfraktion ein und schilderte die anstehenden Aufgaben im Jugendamt.

Wanderung Lebenshilfe 2016



LandFrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Altenkirchen

Im Rahmen des Inklusionsprogrammes organisierte die Lebenshilfe e.V. im Landkreis Altenkirchen gemeinsam mit den LandFrauen Bezirk Altenkirchen eine Wanderung zur Museumsscheune nach Helmenzen. Fast 30 Teilnehmer fanden sich in den Westerwald-Werkstätten in Altenkirchen ein und trotz der momentanen Wetterkapriolen startete man bei strahlendem Sonnenschein in Richtung Helmenzen. In der Museumsscheune begrüßten Helmut Wagner und Willi Meuler die Gruppe und erklärten die Entstehung der Museumsscheune und die verschiedenen Exponate aus vergangenen Zeiten. Da wurden bei einigen Teilnehmern Erinnerungen wach und oft war der Satz: „Oh jo, weeßte noch“ zu hören. Die jüngeren Besucher staunten und konnten sich nicht satt sehen an den abenteuerlich anmuteten Gerätschaften für den Hausgebrauch und die Landwirtschaft aus der Vergangenheit. Auf dem Rückweg sprachen viele Teilnehmer aus, wie schön sie die Wanderung und den Aufenthalt in der Museumsscheune fanden und dass sie dies gerne noch einmal wiederholen möchten. Zurück in der Werkstatt der Lebenshilfe im Driescheiderweg saß man noch lange bei guten Gesprächen zusammen und stärkte sich bei Kaffee, kühlen Getränken und dem leckeren Kuchen aus der LandFrauenküche.

Als nächstes gemeinsames Projekt ist ein Kurs zum Thema „gesunde Ernährung“ im September geplant. Nähere Infos werden noch bekannt gegeben.



Altenkirchener Schützengesellschaft Traditionelles Königstreffen



Am Samstag, dem 25.06.2016 trafen sich die ehemaligen Könige, Vorstands- und Ehrenmitglieder der Altenkirchener Schützengesellschaft und folgten der Einladung des amtierenden Schützenkönigs Winfried Oster eine Woche vor dem Schützenfest. Dabei wurden zwei Ehrenscheiben und der Wanderpreis des befreundeten Vereins aus Leuggelbach/Schweiz ausgeschossen.

Nachdem um den Sieg eifrig gekämpft wurde, errang die Ehrenscheibe von König Winfried II., Wolfgang Seel und die Ehrenscheibe des Vorjahreskönigs Volker II. (2014/2015) erkämpfte sich Helmut Marenbach. Der Wanderpreis, eine Wanduhr, die von den Schweizer Freunden gestiftet wurde, erkämpfte sich Markus Becker. In geselliger Runde fand der Tag einen würdigen Abschluss.



Königinnentreffen

Bereits zu zweiten Mal trafen sich die ehemaligen Königinnen der Altenkirchener Schützengesellschaft. Das Treffen wurde im Jahre 2015 von den Organisatorinnen Daniela Weitz, Anne Schulz und Andrea Wessler ins Leben gerufen. Dieses Jahr folgten 26 ehemalige Königinnen der Einladung von Königin Beate, die in den Westerwälder Hof nach Helmenzen eingeladen hatte. Man verbrachte einen geselligen Nachmittag bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Anschließend wurde noch eine ruhige Kugel auf der Kegelbahn geschoben. Der Siegerin Ute Müller wurde im Anschluss ein Pokal überreicht, Ursula Wilhelmi sicherte sich den zweiten Platz und Antje Hammer besetzte Platz drei. Renate Käsgen wurde Pudelkönigin. Das Königinnentreffen gehört nun auch zu den festen Terminen der Altenkirchener Schützengesellschaft.



Altenkirchener Bogenschützen



Ernst Schall besteht Kampfrichterprüfung A für den Bereich Bogen

Nun haben die Altenkirchener Bogenschützen einen weiteren Kampfrichter A im Bogensport. Neben Irgard Deutsch-Höfer, die schon länger als Kampfrichterin eingesetzt wird, hat nun auch Ernst Schall die Prüfung bestanden. Die offizielle Bezeichnung lautet Nationaler Kampfrichter A für den Bereich Bogen.

Die Prüflinge mussten eine Zulassungsprüfung absolvieren, die dann nach Einsendung erst die Zulassung zur Hauptprüfung gewährleistet. Die Zulassungsprüfung bestand aus 30 Fragen aus der aktuellen Sportordnung des DSB und dem aktuellen WA-Regelwerk. Daraufhin wurden sie zum Höherstufungslehrgang nach Wiesbaden eingeladen. Am ersten Tag während des Lehrganges wurden wieder Regeln abgefragt, und Fallbeispiele bearbeitet sowie verschiedene Wertungssituationen besprochen.



Der zweite Tag startete mit einer schriftlichen Prüfung die auch aus 30 Regelfragen bestand. Diese Fragen mussten ohne jegliche Hilfe von Unterlagen beantwortet werden. Danach folgte die mündliche Prüfung. Nach der mündlichen Prüfung folgte die Bekanntgabe ob die Prüflinge bestanden hatten und die Mitteilung ob man als neuer Nationaler Kampfrichter A Bereich Bogen eingesetzt werden konnte. Dieses wurde mit einer Teilnahmebescheinigung und einer Urkunde untermauert.

Ernst Schall der neue Kampfrichter A im Bogensport



Irmgard Deutsch-Höfer und Ernst Schall im Einsatz während der Landesmeisterschaft

■ **anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V.**



Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Felsenkeller-Ferienspaß: „Fabelwesen und Märchenhelden“

In diesem Jahr dreht sich der Ferienspaß rund um das Thema Märchen. Wir tauchen ein in die fabelhafte Welt der Feen, Zwerge und Kobolde. Auch tapfere Ritter und mutige Helden sind dabei. Hexen und Einhörner dürfen natürlich nicht fehlen und vielleicht machen ja Prinzessinnen mit. Ob wohl Robin Hood durch die Wälder streift? Wir basteln mit euch tolle Märchenkostüme und andere Gegenstände aus der Phantasiewelt. Außerdem lernt ihr verschiedene Geschichten und Spiele kennen.

Am Freitag findet nachmittags ein fabelhaftes Fest statt, zu dem Eltern, Geschwister und Freunde herzlich eingeladen sind. Es können sich Kinder im Alter von 6-11 Jahren anmelden.

Leitung: Andrea Starke-Nölkes, Heilerziehungspflegerin, Fachkraft für tiergestützte Therapie

Die erste Woche ist bereits ausgebucht, es gibt noch wenige Plätze in der zweiten Woche.

2. Woche: Mo. 8.8. - Fr. 12.8., 9h - 16:30h, Nr. 0302-0816W
Gebühr: 75 € (inkl. Mittagessen u. Getränke)

Kletter- und Kajakcamp am Chassezac/ Südf frankreich (Region Ardèche)

Urlaubsfahrt - Eigenanreise oder Reisebus (ab Altenkirchen)
Seit vielen Jahren ein Topact für aktive TeilnehmerInnen die etwas Besonderes erleben wollen. Das Programm: Kletter-/ Kajakkurse, Kajakabfahrten, Klettersteig mit Abseilen, Eskimotieren, Schwimmen / Felsenspringen, Biwak, Abendevents (Grillen, Disco, Spiele...). Wir übernachten auf einem schattigen Campplatz am Ende der Chassezac-Schlucht im eigenen Zelt. Von dort starten alle Aktivitäten in kleinen, täglich wechselnden Gruppen. Betreuung/Anleitung durch ein qualifiziertes Team aus Pädagogen und Outdoortrainern. Rundumverpflegung aus der 3 Sterne Campküche. Internet über Hotspots auf dem Campplatz. Für Einsteiger/Innen und Fortgeschrittene geeignet.

Die Gebühren beinhalten: Programm, Ausrüstung, Verpflegung, Getränke, Campplatz, Betreuung, Anleitung (ggf. Leihzelt kostenfrei)
Für Jugendliche ab 12 Jahren (alleinreisend), Erwachsene und Familien mit großen u. kleinen Kindern

Do. 28.7. - Sa. 6.8. 440 € / 380 € bis 12 J., Busfahrt zusätzlich 120,-€/Platz

Information und Anmeldung beim Projektleiter: Hermann Nick, Dipl. Sozialarbeiter, Kanulehrer (VDKS) Tel.: 02685 - 989273 Fotogalerie auf www.pronick.de

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.
Tel.: 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803538
Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ **ASG Altenkirchen - Abteilung Budosport**

Die Budosportabteilung der ASG Altenkirchen hat am vergangenen Wochenenden eine Leistungsprüfung im Bereich TAEKWONDO durchgeführt.

11 Prüflinge haben sich dem Landesprüfer Edgar Hillesheim von der Taekwondo Union Rheinland Pfalz gestellt.

Bei einer solchen Prüfung werden verschiedenen Disziplinen aus dem Taekwondo vorgeführt und vom Prüfer bewertet.

1. Techniken aus dem Schülerprogramm
2. Formenprogramm
3. Pratzenübungen
4. Partnerübungen
5. Freikampf

6. Selbstverteidigung

7. Bruchtes

8. Theorie

Hieran kann man die Vielseitigkeit der Sportart erkennen. Die einzelnen Prüfungsfelder werde je nach Graduierung und Altersklasse unterschiedliche gewichtet und gewertet.

Auch diesesmal konnten sich alle Prüflinge gut in Szenen setzen und die gezeigten Leistungen entsprachen den Anforderungen des Prüfers Hillesheim.

Teilnehmer: 1. Clarissa Idelberger; 2. Nils Apelt; 3. Viktore Müller; 4. Bennet Rauh; 5. Max Krusche; 6. Joshua Pasler; 7. Julian Weßler; 8. Viola Bukoshi; 9. Kay Kiefer; 10. Emily Steeb; 11. Eva Boor
Als Prüfungsbeste hat sich Emely Steeb hervor getan.



Wir möchten alle Interessenten zu einem Probetraining einladen. Infos unter: www.asg-altenkirchen.de oder unter 02681-6998

■ **SSV Almersbach-Fluterschen**



Bericht Abschlussfeier C2 vom 25.06.2016

Zur Saisonabschlussfeier der C2-Jugend trafen wir uns zur Wanderung am Bahnhof Altenkirchen. Ziel war das Vereinsheim auf der „Emma“ in Neitersen. Bei strömenden Regen startete eine Handvoll unentmutigter Spieler zur Wanderung. Die Strecke führte uns durch das Wiedtal, an Schöneberg vorbei zum Sportplatz Neitersen. Schnell trafen wir auf einige hochwasserbedingte Hindernisse, die wir durch kleinere Umwege und geschickter Geländegängigkeit umgehen konnten. Nach ca. 1 ½ Stunden erreichten wir unser Ziel. Wer nun dachte, die Jungs wären müde, sah sich getäuscht. Schnell wurden die Wanderschuhe gegen Fußballschuhe getauscht und bei „Fritz-Walter-Wetter“ wurde bis in den frühen Abend gekickt. Mittlerweile kamen einige Spieler hinzu und das ein oder andere Elternpaar gesellte sich in die Runde der Zuschauer. Bei gekühlten Getränken und einem trockenen Platz ließ sich das Geschehen auf dem Platz gut beobachten. Trotz des schlechten Wetters war die Stimmung bei allen Beteiligten gut. Es wurde viel gelacht und so manche Anekdote aus vergangenen Fußballzeiten erzählt. Wie es dann nach einem langen ereignisreichen Tag ist, meldete sich der „Sportkamerad Hunger“. Vier große Familienpizzen waren in Windeseile verdrückt. Kurz vor dem Schmaus, trat die Mannschaft nebst Eltern zusammen, um sich bei dem Trainerteam Wolfgang Suchodolski und Ralf Keilhauer für die geleistete Arbeit zu bedanken. Dabei überreichte die Mannschaft dem Trainerteam einige tolle Geschenke. Das Trainerteam bedankte sich bei den Jugendlichen, Eltern und Freunden für diese wirklich schöne und harmonische Saison die von tollen sportlichen und besonders gesellschaftlichen Ereignissen geprägt war. Besonderer Dank ging ebenfalls an Gerd Seifen und Andreas Lück die den Trainings- und Spielbetrieb unterstützen sowie an Thomas Schimanski und Luc Reinelt die kurzfristig die Cuxhaven-Fahrt begleiteten. Nicht zu vergessen sind die unzähligen Fahrdienste die von den Eltern geleistet wurden.



Die Feier verlief weiterhin harmonisch, das Wetter besserte sich. Mittlerweile fanden sich die ersten Spieler im Vereinsheim ein um die Ereignisse um die EURO 2016 im Fernsehen zu betrachten. In den Abendstunden klang die Feier so langsam aus. Einige Spieler wurden abgeholt andere wiederum zelteten am Sportplatz. Ein Dankeschön an unsere Vereinswirtin Tanja Jung die uns, wie immer, mütterlich umsorgte.

Trotz des vielen Regen ein schöner Tag der allen Beteiligten viel Freude bereitete.

■ Feuerwehr Berod übt den Wohnungsbrand

An ihrem letzten Dienst übte die Feuerwehr Berod die Bewältigung eines Wohnungsbrandes mit einer vermissten Person. In einem Abrisshaus, das die Ortsgemeinde Eichelhardt zur Verfügung stellte, wurde das obere Stockwerk mittels einer Nebelmaschine verrauchet und eine Übungspuppe in einem Zimmer platziert.



Wie im realen Einsatz galt es die Lage zu Erkunden und entsprechende Maßnahmen zu treffen. Während die „Einsatzstelle“ gegen den fließenden Verkehr abgesichert und die Löschwasserversorgung sichergestellt wurde, gingen zwei Trupps unter Atemschutzgeräten und mit einer Wärmebildkamera ausgerüstet ins Gebäude vor um die vermisste Person zu suchen und den Brand zu bekämpfen. Bereits nach kurzer Zeit kamen die Rückmeldungen „Person gefunden“ und „Feuer aus“. Nachdem die Atemschutzgeräteträger die Person ins Freie gebracht hatten wurde das Gebäude noch mittels eines Belüftungsgerätes entrauchet.

Im Anschluss besprachen die Wehrleute noch die durchgeführten Maßnahmen dieser Übung und stellten die Einsatzbereitschaft von Fahrzeugen und Geräten wieder her.

Wer Interesse an der Feuerwehr hat, kann sich unter www.feuerwehr-berod.de über uns und unsere Arbeit informieren oder uns bei einem unserer Dienste besuchen.

■ Fluterscher Naturkundepass Feierliche Ehrung der Absolventen 2016

Schnell geht so ein Jahr vorbei und im Nu haben viele Kinder zwischen 5 und 13 Jahren an vielen Naturkundepass-Aktionen teilgenommen. Am 19. Juni 2016 wurden diesmal 30 Absolventen - wie immer im Rahmen eines fröhlichen Familiengottesdienstes - in der Oberwambacher Kirche geehrt. Über die Hälfte der Absolventen legte dabei nicht nur einen vollen Naturkundepass vor, sondern zwei oder sogar drei. Das Angebot 2015/2016 war auch wieder sehr vielfältig, was eine Dia-Show mit Momentaufnahmen aus allen Aktionen aus dem vergangenen Jahr veranschaulichte. Es gab noch einen weiteren Filmbeitrag im Gottesdienst zu sehen: Der Kurzfilm „Schöpfung“ wurde nämlich gezeigt. Dieser Film wurde von Naturkundepass-Kind Leonhard Prusko (12) aus Fotos zusammengestellt und begeisterte unter anderem durch kleine Effekte und die musikalische Untermalung. Die Fotos zeigen Knetfiguren, die 8 Kinder zwischen 5 und 8 Jahren passend zur Schöpfungsgeschichte bei der Naturkundepass-Aktion „Wir kneten einen Film“ im Februar geformt hatten. Das (konfessionsübergreifende) Naturkundepass-Programm der Ev. Kirchengemeinde Almersbach erfreut sich wachsender Beliebtheit und bietet daher auch weiterhin viele schöne Aktionen an. Der Einstieg ist übrigens zu jeder Zeit möglich. Infos sind abrufbar unter n-pass@t-online.de oder unter 02681-8039974.



■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



...lädt Jung und Alt ein zur nächsten Halbtagswanderung unter dem Motto „Durch die Leuscheid“. Treffpunkt am 13.07.2016, 14 Uhr, 57635 Werkhausen, Parkplatz am Dorftreff. Streckenführung: Dorftreff, „Geldborn“, Quellen des Mehrbach, Modellflugplatz, Ochsenbruch und zurück zum Dorftreff Werkhausen - 9,3 km, leicht - mit gemütlichem Abschluss im Dorftreff. (Info: Franz Weiss, Tel.: 02681/3261)

■ Kinder- und Sommerfest der Dorfgemeinschaft Schöneberg



Am 23. Juli lädt die Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V. zu ihrem alljährlichem Kinder- und Sommerfest ein. Unser Ausflug soll dieses mal nach Bad Marienberg in den Tier- und Kletterpark gehen. Hierfür soll sich um 10.30 Uhr an der Dorfecke in Schöneberg getroffen werden, um gemeinsam per Bus nach Bad Marienberg zu fahren. Für die Teilnahme an diesem Ausflug ist eine Anmeldung zwecks Planung dringend erforderlich! Bitte anmelden bei Ilka Schneider-Honermann, Schöneberg.

Am Nachmittag ab 15.30 Uhr geht es dann an der Hütte (Spielplatz) weiter. Dort werden einige Kinderattraktionen, wie z. B. Hüpfburg, Kinderschminken usw. geboten. Für's leibliche Wohl in Form von Kaffee und Kuchen, Pommes, Gegrilltem und kühlen Getränken ist bestens gesorgt. Da es sich hierbei auch um ein Kinderfest handelt, beginnt der Alkoholausschank erst ab ca. 19 Uhr. Wir freuen uns über hoffentlich gutes Wetter und viele Gäste.

■ NABU Rhein-Westerwald ruft zur Meldung von Fledermausquartieren auf



Die Weibchen unserer heimischen Fledermäuse bekommen je nach Art im Juni meist ein einziges Jungtier, das sie gemeinsam mit anderen Fledermäusen in sogenannten Wochenstuben großziehen. Doch in diesem Jahr bleiben nach Informationen des Naturschutzbund (NABU) Rhein-Westerwald viele der bekannten Fledermausquartiere leer.

Auffällig seien gleichzeitig vor allem die aktuell stark zunehmenden Meldungen von erwachsenen Fledermäusen, die geschwächt aufgefunden werden. Der NABU führt dies auf die starken Regenfälle zurück. Diese setzen temporär das Nahrungsangebot für die insektenfressenden Fledermäuse herab und geben den Tieren wenige Möglichkeiten zum Jagen, was zu großen Ausfällen beim Nachwuchs, aber auch bei den adulten Tieren führen kann. Denn direkt nach dem Winter hatten die Tiere kaum Möglichkeiten, ihre Fettreserven wieder aufzufüllen. Wer seinen Garten naturnah gestaltet und beim Einkaufen zu Bioprodukten greift, sorgt dafür, dass es in Gärten und auf Äckern wieder mehr Lebens- und Nahrungsraum für Wildtiere wie Fledermäuse gibt, so der NABU. Um weitere Informationen über die aktuelle Situation unserer heimischen Fledermäuse zu erhalten, ruft der NABU Rhein-Westerwald dazu auf, bekannte und neu entdeckte Fledermausquartiere zu melden. Meldungen bitte an: Fledermaus@NABU-RLP.de

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



3-Wochen-Vorschau

Die Ausstellung „Schöpferische Vielfalt“ ist noch bis zum Freitag, 8. Juli in beiden Etagen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen zu

besichtigen. **Eine Werkschau von 10 VHS-Kursteilnehmern unter der Leitung von Margarita Gerber**
Obstbaumschnittkurs - Erhalt und Verjüngung von Altbäumen durch Sommerschnitt

Altenkirchen, Samstag, 9. Juli, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin
Harry Sigg - 15 €

Führung durch die „August Sander Ausstellung“

Sonntag, 10. Juli, 15 bis 16 Uhr - 1 Termin

Katharina Otte-Varolgil - 5 €

Yoga für Fortgeschrittene

Montag, 11. Juli, 9 bis 11 Uhr - 5 Termine

Kornelia Becker-Oberender - 52,50 €

Yoga für Anfänger und Mittelstufe

Montag, 11. Juli, 11.15 bis 12.15 Uhr - 5 Termine

Kornelia Becker-Oberender - 42,50 €

Auffrischkurs „Tabellenkalkulation mit Excel“ für Fortgeschrittene

Montag, 11. Juli bis Freitag, 15. Juli (außer mittwochs), 17 bis 19 Uhr - 4 Termine, Kitja Müller, 50 €

Yoga für Anfänger und Mittelstufe

Montag, 11. Juli, 18.30 bis 20 Uhr - 5 Termine
Kornelia Becker-Oberender - 42,50 €

Yoga für Fortgeschrittene

Montag, 11. Juli, 18.30 bis 20 Uhr - 5 Termine
Kornelia Becker-Oberender - 52,50 €

Yoga von „Mann zu Mann“

Dienstag, 12. Juli, 20.15 bis 21.15 Uhr - 8 Termine
Erwin Oberender - 68 €

Infoveranstaltung „Xpert Business Finanzbuchführung“

Donnerstag, 14. Juli, 19 Uhr
Christa Solbach-Schug - kostenfrei

Führung durch die „August Sander Ausstellung“

Sonntag, 17. Juli, 15 bis 16 Uhr - 1 Termin
Katharina Otte-Varolgil - 5 €

Eröffnung der Ausstellung „unter einem Himmel“

Alena Back - Dienstag, 19. Juli, 16.30 Uhr - kostenfrei

Tagesfahrt „Zu Gast im August Sander Archiv in Köln“

Dienstag, 19. Juli - 25 € inkl. Führungen, Eintritten und Bahnticket

Einführung in die Verhaltenstherapie (Kurs 1)

Mittwoch, 20. Juli, 11.30 bis 18.30 Uhr - 4 Termine
Sabine Wolff-Judaschke - 390 €

Tagesfahrt in die Neroausstellung nach Trier

Mittwoch, 20. Juli, Abfahrt um circa 8 Uhr ab Altenkirchen
39 € inklusive Fahrt, Eintritten und Führung

Führung durch die „August Sander Ausstellung“

Sonntag, 24. Juli, 15 bis 16 Uhr - 1 Termin
Katharina Otte-Varolgil - 5 €

Einführung in die Verhaltenstherapie (Kurs 2)

Donnerstag, 28. Juli, 11.30 bis 18.30 Uhr - 4 Termine
Sabine Wolff-Judaschke - 390 €

Nähere Informationen und Anmeldungen:

Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen,
02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

arbeiten mit Temperaturen von rund 30 Grad - also deutlich unter der Warmwassertemperatur.

Für die Installation von Solarthermieanlagen in Bestandsgebäuden gibt es Fördermittel vom Staat. Unabhängig davon sollte zunächst geprüft werden, ob die Solaranlage zum Haus passt und sich rechnet. Dabei hilft der Energieberater der Verbraucherzentrale. Die Beratung ist persönlich und findet nach Terminvereinbarung in den Beratungsstützpunkten der Verbraucherzentrale statt.

Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt: In **Betzdorf am Mittwoch, 3.08. von 14.00 bis 18.30 Uhr** im Rathaus, Hellerstraße 2. Voranmeldung bitte unter Telefon 02741-291-900 (Bürgerbüro).

In **Altenkirchen am Donnerstag, den 28.07. von 8.15 - 18.00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E12, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850.

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin: Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Georg Bill

* 10. 10. 1935 † 30. 5. 2016

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in der Stunde des Abschieds von unserem lieben Verstorbenen mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an Pfarrer Zeidler, das Bestattungsinstitut Lorenz Spahr und an die Nachbarn aus dem Ziegelweg.

Im Namen aller Angehörigen:
Erna Roskop

Altenkirchen, im Juli 2016

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz



Eine Solaranlage für Warmwasser- und Heizungsunterstützung ist nicht für jeden Haushalt und jedes Dach geeignet. Bei diesem Fachwerkbau, der zusätzlich mit Holz geheizt wird, hat sich die Investition gelohnt. Foto: VZ RLP/H. Kitzerow

Solaranlagen für Warmwasser und Heizung

Eine thermische Solaranlage kann oft die Energiekosten reduzieren; sie ist aber nicht für jeden Haushalt geeignet. Haushalte mit hohem Warmwasserbedarf können von solarthermischen Anlagen profitieren. Ebenfalls sinnvoll ist der Einsatz von Sonnenenergie, wenn bereits ein großer Wärmespeicher vorhanden ist, etwa bei einer zentralen Holzheizung. Dagegen rechnet sich für kleine Haushalte mit geringem Warmwasserbedarf eine Solaranlage häufig nicht. Bei ungünstigem Einbau kann sie sogar zu einem Mehrverbrauch an Energie führen.

Eine solarthermische Anlage zusätzlich zur Heizungsunterstützung einzusetzen, bietet sich vor allem an, wenn ohnehin ein neuer Heizkessel oder Warmwasserspeicher installiert werden soll. Allerdings sollte berücksichtigt werden, dass hier niedrige Heizungsvorlauftemperaturen von Vorteil sind, denn dann kann die Anlage auch im Winter, wenn am meisten geheizt wird, einen höheren Nutzungsgrad erzielen. Flächenheizungen in gut gedämmten Gebäuden

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen Seniorchefin

Käthe Limbach

* 4.8.1931 † 24.6.2016

Wir werden sie stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Die Belegschaft der Firma
Peter Limbach METALLBAU GmbH


Limbach, im Juni 2016



Familienanzeigen - Statt Karten wittich.de/trauer

VERLAG
W
WITTICH

» FAMILIENANZEIGEN



Am Samstag, den 16. Juli 2016
feiere ich meinen
80. Geburtstag.

Wer mir gratulieren möchte, ist ab 15.00 Uhr herzlich ins
Landhaus Stähler in Hemmelzen eingeladen.

Helga Gastall
Birmbach



Am Samstag, den 16. Juli 2016 feiere ich
meinen

80. Geburtstag.

Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind
an diesem Tag ganz herzlich ab 15.00 Uhr
in den Marienthaler Hof in Marienthal ein-
geladen.

Christel Asbach

Eichelhardt

5.000 Flyer nur 39 € | Ihre Online-Druckerei
DIN A6 Flyer | Farbiger Druck auf 250g/m² Papier | inkl. MwSt und Versand | LW-flyerdruck.de

Am 16.07.2016 werde ich

85 Jahre alt.

Wer mir an diesem Tag gratulieren möchte,
ist herzlich zwischen 10.00 Uhr und 13.00 Uhr
bei mir Zuhause eingeladen.

Brunhilde Schmidt

Brunnenstr. 1, 57612 Ölsen

Als glückliches Brautpaar grüßen!

Mischa Loos



Eva-Maria Loos

geb. Bahlo

Für die lieben Glückwünsche, Geschenke und Blumen
anlässlich unserer Hochzeit danken wir unseren Familien,
Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich

Weyerbusch, im Juni 2016

WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN

Information für unsere Leser und Inserenten

**Anzeigen-
Annahmeschluss**
beim Verlag
Montag, 9.00 Uhr
Bei Feiertagsvorverlegung
einen Werktag früher

**Redaktions-
Annahmeschluss**
bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
Bei Feiertagsvorverlegung
einen Werktag früher

**Privat- und Familienanzeigen
nehmen entgegen:**

Altenkirchen: Tabak - Zeitschriften - Lotto -
Carmen Stangier
Marktstr. 11 - Tel. 026 81/53 21

Zeit sparen – Familienanzeigen ONLINE BUCHEN: wittich.de/familienanzeigen

Ihre Ansprechpartner
für Geschäftsanzeigen
und Prospektverteilung



Gebiets-
verkaufsleiter
**Henry
Kleinke**

01 71 / 4 96 01 81
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Verkaufs-
Innendienst
**Elke
Müller**

0 26 24 / 9 11 - 2 07

Sie erreichen uns von Mo.-Fr. von 8⁰⁰-17⁰⁰ Uhr

Telefon-Nr. 0 26 24 / 9 11 -

Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen Fax 115

Anzeigen-Annahme Familienanzeigen Tel. 110

Anzeigen-Annahme Familienanzeigen Fax 115

Annahme private Kleinanzeigen Tel. 111

Annahme private Kleinanzeigen Fax 125

Rechnungserstellung Tel. 211

Rechnungserstellung Fax 165

Redaktionelle Beiträge Tel. 191

Zustellung Tel. 143, 144 od. 156

Zustellung Fax 145

FTP-Übertragung:

Dateiformat: EPS, TIF, JPEG, PDF.

Bei offenen Dateien bitte Schriften und Bilder
einbetten.

Auf Anfrage

E-Mail-Adressen:

Anzeigenannahme:
anzeigen@wittich-hoehr.de

Rechnungswesen:
buchhaltung@wittich-hoehr.de

Redaktion:
mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Zustellung:
zustellung@wittich-hoehr.de

Postanschrift:

Verlag+Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41
56203 Höhr-Grenzhausen
Postfach 1451
56195 Höhr-Grenzhausen

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**

Heimat- und Bürgerzeitungen





Zahnpflege auch im Urlaub nicht vergessen

Auch im Urlaub darf die regelmäßige Zahnpflege nicht vergessen werden! Zahnbürste, Zahnpasta und Zahnseide oder Interdentalbürstchen gehören deshalb in

jedes Reisegepäck, genau wie Sonnenschutz. Auch Mundwasser und Zahnpflegekaugummi leisten unterwegs gute Dienste. *KpZ*

Mangelscheinungen durch schlechte Ernährung

Nicht selten sind kranke und unversorgte Zähne oder ein lückenhaftes Gebiss Ursache für eine einseitige Ernährung oder eine Fehl- bzw. Unterernährung, die zu Mangelscheinungen, bedingt durch zu geringe Aufnahme von Vitaminen und Spurenelementen, führen kann. Davon sind nicht nur ältere Menschen mit schlechtem Kauorgan betroffen. Das lässt sich am Beispiel einer 22-jährigen Patientin zeigen, die mit einer hochgradigen Blutarmut – der Blutfarbstoff war auf die Hälfte der Norm ab-

gesunken – in die Klinik aufgenommen wurde. Bei den laborchemischen Untersuchungen fiel ein hochgradiger Eisenmangel auf. Ursächlich fand sich bei der jungen Frau ein wahrhaft ruinöses Gebiss mit Zahnlücken und kariösen Zähnen. Sie hatte deshalb über lange Zeit keinerlei Fleisch mehr zu sich genommen. Fatal war, dass sie diese einseitige Ernährung nicht durch gleichwertige Lebensmittel ausgeglichen und so einen erheblichen Eisenmangel entwickelt hatte. *KpZ*

Praxis Klinik

Dr. med. dent. Boris Ksendsowski
Master of Science (MSc.)
Oralchirurgie Implantologie

- **Implantologie**
- **Parodontologie**
- **Prophylaxe**
- **Ambulante Operationen**
- **Regenerative & kosmetische Oralchirurgie**
- **Behandlung in Vollnarkose**
- **Ästhetisch hochwertiger Zahnersatz in Spitzenqualität**



Telefon 02687-926790

Dr. med. dent. Boris Ksendsowski MSc.
Rheinstraße 45 | 56593 Horhausen
www.ksendowski.de

Kinder Zahn Zentrum

- **Kinderprophylaxe**
 - > Fissurenversiegelung
 - > Fluoridierung
 - > Professionelle Zahnreinigung
 - > Speicheltest (Karies)
- **Prophylaxe bei Kindern mit Diabetes**
- **Kariesbehandlung**
- **Milchzahnkronen**
- **Kinderzahnprothesen**
- **Ernährungsberatung**
- **Behandlung von Zahnfehlstellungen bei Kleinkindern**
- **Chirurgische Eingriffe**
- **Behandlung in Narkose**

Termine unter:
Telefon 02687 926849-0

Dr. med. dent. Boris Ksendsowski MSc.
Rheinstraße 37a | 56593 Horhausen
www.kinder-zahn-zentrum.de
zahnfee@kinder-zahn-zentrum.de



Richtige Lippenfarbe lässt Zähne strahlen

Die Wahl der richtigen und vor allem passenden Farbe ist nicht nur im Hinblick auf Statur, Haar- und Augenfarbe entscheidend. Auch die Zähne können durch die Wahl der richtigen Lippenfarbe weißer wirken. Den richtigen Lippenstift zu finden, kann zu einer Herausforderung werden. Verführerisches Rot, trendiges Pink oder besser ganz natürlich mit dezent schimmerndem Lipgloss? Ob die gewählte Lippenfarbe wirklich zum Typ passt, hängt nicht nur von Haar-, Augenfarbe und Hautton ab. Auch die Farbe und damit das Erscheinungsbild der Zähne können durch den richtigen Lippenstift beeinflusst werden. Die Farbe passt dann, wenn sie den Teint und die Augen zum Strahlen bringt. Und wenn die Zähne weißer wirken, als sie sind. Eine professionelle Zahnreinigung bringt zunächst die natürliche Zahnfarbe zum Vorschein.

Sie beseitigt Beläge und Verfärbungen und hält die Zähne gesund. Meistens ist die natürliche Farbe jedoch nicht rein weiß, sondern kann Untertöne enthalten, die die Zähne mehr oder weniger gräulich, gelblich oder weiß erscheinen lassen. Geht die Zahnfarbe ins Gelbliche, sollte in jedem Fall auf eine Lippenfarbe mit einem warmen Unterton verzichtet werden. Ein Gelbton im Lippenstift würde das Gelbliche der Zähne optisch verstärken. Stärkere Pink-Anteile können hier ausgleichend wirken. Geht der Farbton eher ins gräulich Weiße, sollten wärmere Töne beigemischt werden, da die Zähne sonst unnatürlich kalkweiß wirken können. In der Regel handelt es sich beim richtigen Farbton je nach Zahnfarbe immer um eine Mischung aus mehr oder weniger warmen und kalten Tönen. *www.prodent.de*

Mike Janke, LL.M.

Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Verkehrsrecht
 Fachanwalt für Miet- und
 Wohnungseigentumsrecht



- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Steuerrecht
- Handels- & Gesellschaftsrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
 Mietrecht und Immobilien
 Deutscher Anwaltverein

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
 Verkehrsrecht
 Deutscher Anwaltverein



QUALITÄT DURCH
 FORTBILDUNG
 Fortbildungszertifikat der
 Bundesrechtsanwaltskammer

Nottorstr. 6-8 | 57627 Hachenburg
 Fon: 0 26 62 - 94 94 530 | Fax: 0 26 62 - 94 94 531
 E-Mail: info@fachanwalt-hachenburg.de

Rini's Brautmoden
 in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com

URLAUB fahren?

Wir machen Ihr Auto fit für den Urlaub!

**KAROSSERIEBAU
 KESSELER
 BREIBACH**

Tel.: 0 26 81 / 73 22

www.karosseriebau-kessler.de

Handwerkliche Qualität aus eigener Herstellung und Schlachtung

„Für die schnelle Küche in den Ferien“

Unsere Angebote vom 7.7. bis 3.8.2016

Schnelle Pfanne Budapest	kg	7,50 €
Zarter Schinkenbraten	kg	7,50 €
Würziger Schulterspießbraten	kg	5,90 €
Frische Zwiebelmettwurst	100 g	1,09 €
Gemischter Aufschnitt	100 g	1,09 €
Herzhafte Grillwurst m. Rind	100 g	0,95 €

- Hauseigene Schlachtung
- Täglich frische Fleisch- und Wurstwaren
- Heimische Spezialitäten

Unsere bekannten Fertiggerichte halten wir auch in den Ferien für Sie bereit.

Fleischermeister Jörg Wirths
 Marktstraße 41 · 57537 Wissen Siegener Str. 17 · 57612 Eichelhardt
 Tel.: 02742-2163 · Fax: 02742-5175 Tel.: 02681-6054 · Fax: 02681-9830552
www.metzgerei-joerg-wirths.de

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70

Autohaus **RAMSEGER** GmbH
 57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81

TAG UND NACHT 02662/1234 Ob Umzug, Unfall, Panne ...

AM MÜLLER
 • AUTOVERMIETUNG
 • ABSCHLEPPDIENST
 ... hilft in jedem Falle!

Hachenburg · Koblenzer Str. 1
www.am-mueller.de

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Energieversorgung Mittelrhein AG** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Gross Mode GmbH & Co. KG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Sandro Marrazza** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mein Schnäppchenparadies** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI Angebote** bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



Der Schlüssel zu mehr Sicherheit

„Schlüssel können entwendet oder auch verloren werden. Experten sind sich daher sicher, dass künftig immer stärker biometrische Daten wie etwa ein Fingerabdruck diese Funktion übernehmen können“, berichtet Fachjournalist Martin Schmidt vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Schon heute gibt es elektronische Schlösser für den Hausgebrauch, die den guten alten Schlüssel überflüssig machen.

Eine erhöhte Sicherheit gerade in Zeiten stark steigender Einbruchzahlen und eine einfache und komfortable Bedienung: elektronische Schließzylinder verbinden

beides miteinander. Und zwar ohne einen Austausch der vorhandenen Haustür. Mit der Elektronik hat man gleich mehrere Möglichkeiten, um dafür zu sorgen, dass nur Befugte eintreten dürfen.

Zum Beispiel per Eingabe einer persönlichen Geheimnummer (PIN), für die ein batteriebetriebenes Eingabefeld neben der Haustür montiert wird. Alternativ ist auch die Identifikation per Fingerabdruck oder sogar mit der passenden Smartphone-App für iOS oder Android möglich.

Unter www.burg.biz gibt es mehr Informationen und Fachhändler vor Ort.

djd 53408



Foto: djd/Burg-Wächter

Lange Freude dank richtiger Pflege

Die Lebensdauer einer Markise hängt neben der richtigen Pflege davon ab, für welches Modell man sich entscheidet und welchen Zweck die Markise erfüllen soll. Beeinflussende Faktoren sind folglich der Verwendungszweck, die Markisenkonstruktion und woraus das Markisentuch hergestellt worden ist. Auch die Umweltfreundlichkeit der Markise hängt von diesen Fakten ab. Das PVC-Material ist vollkommen recycelbar und auch der manuelle Betrieb der Markise stellt keine Belastung für die Umwelt dar, wie es vielleicht durch einen Motorantrieb der Fall ist.

Patente im Bereich der Markisentechnik gibt es beispielsweise bei der Halbkassettenmarkise. So passt sich hier beispielsweise das Schutzdach der Neigung der Markise an, so dass keine Überstände entstehen können.

Ein weiteres Patent stellt in diesem Zusammenhang die Verstellung der Neigung ohne Stufen bis zu 50 Grad dar.

Bei der Entscheidung für eine Markise empfiehlt es sich, die Beratung eines Fachmannes in Anspruch zu nehmen und sich die verschiedenen Varianten und Unterschiede erklären und vorführen zu lassen.

Die neuen „Großen“ sind da!

(35 x 70, 40 x 70 usw.)

57 Jahre Jungmann – Fliesenhandel
Unsere Erfahrung – Ihr Vorteil!

Waldstr. 6, 57610 Gieleroth/AK

Tel.: 0 26 81 – 59 11, www.fliesen-jungmann.de

OFENSTUDIO HACHENBURG
Wilhelmstr. 4 - 57627 Hachenburg / Schwanenpassage

Tel.: 02662/9697571
Fax: 02662/9697572

info@ofenstudio.eu
www.ofenstudio.eu

Nicht vorheizen

Auf jeder Backanleitung und in jedem Rezept wird das Vorheizen des Backofens empfohlen. Dies ergibt natürlich Sinn für das Rezept an sich, ist aber für den Stromhaushalt absoluter Unsinn. Wenn Sie auf das Vorheizen ver-

zichten, sparen Sie Strom. Zwar dauert das Backen dann etwas länger, aber es lohnt sich. Einfach das Gericht in den kalten Backofen stellen und 5-7 Minuten zur empfohlenen Backzeit dazuzurechnen.

STOFFEL >>> Bedachungen

www.dachdecker-stoffel.de

Ihr Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik sowie Bauklempnerei

Verbindungsweg 4
> 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 70170

Michael Mies

Elektrotechnik



Inh. S. Rinaldi

- Elektroinstallation • Elektromotoren • Elektrowerkzeuge
- Reparatur und Verkauf • Fein Vertragswerkstatt

57627 Hachenburg · Saynstraße 15
Telefon 0 26 62 / 75 27 · Fax 0 26 62 / 66 60
www.michael-mies.de · michael-mies@t-online.de

Natursteinbetrieb Gelber

- Grabdenkmale • Bestattungen
- Küchenarbeitsplatten
- Treppen und Fensterbänke

Am Wehrholz 6 · 57642 Alpenrod
Tel.: 02662-2705 · www.natursteinbetrieb-gelber.de



HGS Bauelemente GmbH
57614 Borod

- Fenster in Holz und Kunststoff
- Haustüren
- Treppen aus Massivholz
- Wintergartenverglasung/Markisen

Peter Gerhards, Hauptstr. 20, 57614 Borod, Tel. 02688-8427
Christof Schmidt, Steinweg 3, 57614 Borod, Tel. 02688-989980

Die Augen schützen

Ob beim Abschlagen alter Fliesen, beim Sägen oder beim Arbeiten über Kopf: Wo Späne und Splitter fliegen, ist das Augenlicht gefährdet. Wer dieses leichtsinnig riskiert, wird seine Unachtsamkeit im Ernstfall ein Leben lang bereuen. Dabei ist es denkbar einfach, seine Augen zu schützen. Moderne Schutzbrillen sind längst kei-

ne klobigen Glasbausteine mehr, sondern zeichnen sich durch ein flottes Design und hohen Tragekomfort aus. Eine gute Schutzbrille ist CE-geprüft, bietet eine gute Rundum-Sicht, beschlägt und zerkratzt nicht. Sie schützt nicht nur vor umherfliegenden Splintern, sondern auch vor Funken, giftigen Flüssigkeiten sowie vor UV-Licht.

Schutzschild auf volle Abwehrkraft!

SILOXAN Fassadenfarbe

schützt Ihre Fassade optimal gegen Verschmutzung und gegen die Ansiedlung von Mikroorganismen.



Natürlich auch in Ihrer Wunschfarbe!

Ihr SIGMAMIX-Spezialist

...in Farben groß!



57647 Nistertal, Neustr. 4, Tel. 02661/8335 + 4185
57610 Altenkirchen, Bahnhofstr. 24, Tel. 02681/4675
www.farbengross.de

Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

über 40 Jahre

Tankbau beel

☎ 02735 3065

Bahnhofstr. 15 - 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

Anpassungsfähig und flexibel: Mittelholmtreppen

Wird das Dachgeschoss nachträglich zum attraktiven Wohnraum ausgebaut, muss die Treppe fast immer in schon genutzte Räume oder Flure integriert werden. Und da ist Platz meist ein rares Gut. Besonders anpassungsfähig zeigen sich hier auch bei beengten Verhältnissen Mittelholmtreppen, bei denen — wie der Name schon sagt — die Trittstufen auf nur einem Holm mittig platziert werden. Mit ihrer äußerst flexiblen Bauweise und dem geringen Platzbedarf fügen sich die

stilvollen Raumpartreppen dezent in jedes Umfeld ein. Jede einzelne Stufe ist höhen- und seitenverstellbar. So kann die Treppe immer passend den Türen abgewendet aufgebaut und damit der vorhandene Platz optimal ausgenutzt werden. Für einen bequemen, trittsicheren und angenehmen Auf- und Abstieg sorgen vollflächig begehbare Stufen aus 40 mm starkem, massivem Buchenholz. Weitere Informationen unter www.treppen-intercon.de HLC

Farbe für gute Stimmung

Mit einem geschickt gewählten Farbanstrich lassen sich in den eigenen vier Wänden bestimmte Stimmungen und damit neue Ausstrahlung und Atmosphäre erzeugen. Dabei kommt es weniger auf eine bunte Farbvielfalt an, gefragt ist vielmehr eine die Sinne aktivierende Abstimmung der verschiedenen farbtragenden Elemente (Möbiliar, Boden, Decke, Wände, Türen, Fensterrahmen). Oft reicht schon der geschickte Einsatz von Wohnaccessoires, Teppichen, Kissen

oder Vorhängen, um eine große Wirkung zu erzielen. Wer ein paar Grundregeln der Farblehre beherzigt, kann bestimmte Stimmungen in Zimmern gezielt erzeugen und dem Raum eine völlig andere Atmosphäre verleihen. Sind in einer Wohnung schon Farben vorgegeben, wie zum Beispiel durch Böden, Türen, Fenster oder Kacheln, kann man diese durch eine geschickte Farbwahl optimal und harmonisch in die Ausstattung der Räume einbeziehen.

Blitzschutzanlagen schützen Häuser bei Gewittern

Zwei Millionen Blitze zucken jedes Jahr über Deutschland, knapp 57.000 Mal schlagen sie ein. Dabei verursachen sie zum Teil enorme Schäden, vom Stromausfall bis hin zum Brand des Hauses. Deshalb rät der Verband Privater Bauherren (VPB) auch privaten Hausbesitzern dringend zu einer Blitzschutzanlage auf dem eigenen Dach. Vor allem im Sommer, während der Gewitterzeit, sind die Häuser gefährdet. Aus diesem Grund empfehlen die Bausachverständigen des VPB, neue Häuser gleich beim Bau mit Blitzschutzanlagen zu sichern und Altbauten nachrüsten zu lassen. Technisch ist Blitzschutz kein Problem, vorausgesetzt, der beauftragte Handwerksbetrieb arbeitet sorgfältig und hält alle Vorschriften genau ein. Dazu gehört die korrekte Absicherung aller einschlaggefährdeten Stellen. Das sind die jeweils höchsten Punkte des Daches, wie der First, der

Schornstein, aber auch Gauben und Dachflächenfenster. Blitzschutzanlagen müssen immer diagonal übers Objekt geführt und an beiden Enden sorgfältig und ausreichend tief im Erdreich gegründet werden. Aber selbst, wer sein Haus durch eine Anlage schützt, der ist noch nicht sicher vor den Auswirkungen eines Einschlags. Trifft der Blitz beispielsweise ein Haus in der Nachbarschaft oder ein Transformatorenhäuschen, so legt er meist die Stromversorgung der Umgebung lahm. Häufig werden bei solch extremen Spannungsschwankungen teure PCs, Fernseh- und Audiogeräte zerstört. Um dies zu vermeiden, empfiehlt der VPB seinen Bauherren beim neuen Haus den Einbau eines Überspannungsschutzes. Beides, Blitz- und Überspannungsschutz lassen sich aber auch in Altbauten problemlos nachrüsten. Weitere Infos unter www.vpb.de

daHeim zuhause

-Anzeige-

Gesünder wohnen mit einer Fußbodenheizung

Schnell und bequem eine angenehme Wohnatmosphäre schaffen – mit einer dünn-schichtigen Fußbodenheizung etwa ist das problemlos möglich. Im Unterschied zu konventionellen Heizkörpern produziert sie nur wenige Luftbewegungen, da sie eine milde Strahlungswärme abgibt, die gleichmäßig über die Fläche verteilt wird. Sie baut nur wenige Grade Unterschiede zur Raumluft auf und wirbelt darüber hinaus kaum Staub auf. Zusätzlich haben auf einem beheizten Belag aus keramischen Fliesen oder Natursteinplatten Hausstaubmilben so gut wie keine Chance, sich anzusiedeln - nicht nur für Allergiker ein großes Plus. Zudem sind die natürlichen Werkstoffe leicht zu reinigen. Aber nicht nur das macht den Keramik-Klimaboden „Bekotec-

Therm“ von Schlüter-Systems zu einem attraktiven Heizkörper-Fußboden. Das System arbeitet außerdem mit geringen Vorlauf-temperaturen und somit energiesparend – das kommt sowohl der Umwelt als auch dem eigenen Portemonnaie zu Gute. Nicht zuletzt ist das Flächenheizsystem aufgrund der niedrigen Aufbauhöhe besonders reaktions-schnell. Alle Informationen zu den verschiedenen Varianten für Neubau oder Sanierung gibt es unter www.bekotec-therm.de. Dort kann auch der nächste Standort eines Bekotec CompetenceCenters erfragt werden. Diese spezialisierten Beratungszentren für gesundes Bauen mit Keramik und Naturstein sind bundesweit in Fliesen- und Baustoffausstellungen integriert. *djd 56768x*



Foto: djd/Schlüter-Systems

Sonnenstunden auf Echtholz genießen

Mit den Sonnenstrahlen, die durchs Fenster fallen, kommen nicht selten die Spuren des vergangenen Winters ans Licht. Und bei den Unwettern im Mai kam vielerorts noch einiges dazu. Dies hat Auswirkungen auf das Parkett: Steinchen und Splitt, die sich in den Profilen der Winterschuhe verfangen und drinnen über den Holzboden scheuern, hinterlassen Kratzer und Schmutz. Auch ständig ins Haus getragene Nässe setzt dem Echtholz zu. Ist die Oberfläche dann stark angegriffen, kommt jeder Hausputz mit einem Baumwolltuch oder handelsüblichem Mopp zu spät. Für draußen gilt das erst recht: Schnell sind Terrassenbö-

den aus Holz von Schnee und Wasserpfützen gezeichnet. Oft haben sich Moos, Pilze und Algen auf dem Belag angesiedelt. Wind und Wetter lassen weiches Holz wie Lärche oder Fichte besonders alt aussehen. Will man den ursprünglichen Holzton zurückhaben, muss man die Dielen entgrauen. Bei stark geschädigten Böden ist es ratsam, einen Fachmann zu holen. Mit leistungsstarken Reinigungsmaschinen werden die Beläge wieder tiefenrein. Wenn ein Spezialmittel dazugegeben wird, können auch völlig vergraute Terrassenböden rasch wieder auf Vordermann gebracht werden.



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

25 Liter HEIZÖL gratis!*

Aktion gültig vom 01.07. – 31.08.2016

UNSER SOMMERANGEBOT!

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bellersheim.de oder Tel. 02681/802-200

* Bei Bestellung von mindestens 1500 l Heizöl erhalten Sie 25 l gratis. Angebot gilt nur für Shell Heizöl Eco.

H+R BELLERSHEIM
MINERALÖLE

www.bellersheim.de Mobil für Mensch und Umwelt



HEHL

Metallbau GmbH
Schlosserei
www.hehl-metallbau.de

- **SCHÜCO** Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- **HÖRMANN** Türen, Tore und Antriebe
- **Geländer + Treppenanlagen** in Stahl + Edelstahl (Alu)
- **SONNENSCHUTZ + MARKISEN**
- **Reparaturen und Kundendienst**

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert
Kölnener Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270

Dachschaden?

Planen Sie jetzt Ihre neue Überdachung mit **Steg- und Wellplatten**

- ✓ großes Sortiment an Verlegeprofilen
- ✓ Werksverkauf
- ✓ eigener Zuschnitt- und Lieferservice
- ✓ auch Zuschnitte von Kompaktplatten
- ✓ Kostenlose Beratung & Angebotserstellung




kupa kunststoffpartner — eine Marke der Vink Kunststoffe GmbH
Industriepark Nord 43 · 53567 Buchholz

Fon 02683 9456-0 Fax 02683 9456-29

info@kunststoffpartner.de www.kunststoffpartner.de





BAD UND TECHNIK

Fliesenarbeiten innen und außen
In Kooperation:

- Badsanierungen
- Elektroarbeiten
- Spanndecken inkl. Lichttechnik
- Heizungsmodernisierung
- Energieausweis

MICHAEL BERTHOLDT

Schulweg 1 · 57635 Rettersen
Tel.: 0 26 86 / 98 86 44
Mobil: 01 78 / 1 84 50 06
www.michael-bertholdt.de



Der Garten im Sommer

Im Sommer bietet der heimische Garten viele Möglichkeiten, um sich zu entspannen und die Sonne zu genießen. Doch neben dem Genuss stehen einige Pflegearbeiten auf dem Plan. Was ist alles zu tun und welche Unterstützung kann man sich aus dem Fachhandel holen? Ein wichtiges Thema im Sommer ist die Bewässerung. Balkonkästen und Kübel sollten in den frühen Morgenstunden und an sehr heißen Tagen zusätzlich am Abend gegossen werden. Mit Hilfe einer Gießkanne ohne Brausenkopf wird dabei weiches, kalkarmes Wasser direkt auf das Substrat gegossen. Ideal sind Wasserspeicher-Kästen oder -Kübel, die mit einem doppelten Boden und einem Wasserreservoir ausgestattet sind. Darüber hinaus eignen sich Tropfbewässerungssysteme für Balkon und Terrasse. Der Fachhandel hält passende Speichergefäße oder Bewässerungssysteme zur Auswahl bereit. Nachdem die Beet- und Balkonpflanzen in Kästen und Kübeln gut eingewurzelt sind, sollte regelmäßig gedüngt werden. Wenn Langzeitdünger zum Start eingearbeitet wurde, sorgt eine zusätzliche Flüssigdüngung ab Juli/

August für einen dauerhaften Blütenflor. Im Sommer ist der Einsatz der Gartenschere bei vielen Pflegearbeiten nützlich. Damit Sommerblumen üppig und lange blühen, sollte regelmäßig Verblühtes und vertrocknete Blätter entfernt werden. Auch bei Rosen und Stauden – wie beispielsweise bei Lavendel – lässt sich der Flor verlängern, wenn Verblühtes zurückgeschnitten wird. Rosen und Flieder werden dabei bis kurz vor der nächsten kräftig entwickelten Knospe geschnitten. Hohe Stauden und Kletterpflanzen sollten rechtzeitig hochgebunden werden, bevor Regen und Wind Schaden anrichten. Oft scheinen Wildkräuter schneller zu wachsen als frisch gesetzte Gemüse- oder Zierpflanzen. Wer sie jätet, solange sie noch klein sind, spart sich eine Menge Arbeit. Ebenso schafft ein aufmerksamer Blick hinsichtlich Pflanzenschädlingen und -Krankheiten die Möglichkeit, kurzfristig darauf zu reagieren. Gerade warme Witterung begünstigt die Ausbreitung. Der Fachhandel berät bei der Befallsdiagnose und hält spezielle Mittel mit Dosieranleitungen bereit. GMH/BVE

EINFACH KLICKEN · ONLINE ORDERN: GÜNSTIG. ZUVERLÄSSIG. SCHNELL.

BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST.

Bestellen Sie jetzt Ihren **Abfall-Container im Internet.**
Für Bauschutt, Baumischabfall, Grünabfall oder Altholz.

www.bellersheim.de
BELLERSHEIM ONLINE-CONTAINERDIENST

Alles zum festen Preis: Miete, Transport und Verwertung inklusive. Ein **SERVICEPLUS** von BELLERSHEIM für alle Privatkunden.

BELLERSHEIM
UNTERNEHMENSGRUPPE

BELLERSHEIM Abfallwirtschaft GmbH
56412 Boden - Tel. 02602 / 9276-0

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

Die Handwerker Ihrer Region: *Kompetent · freundlich · flexibel*

MISCH

Pflanzenhof und Gartengestaltung

Pflanzen
aussuchen, kaufen, mitnehmen!

Dienstleistung:
Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Seit über 20 Jahren

Anerkannter Ausbildungsbetrieb

Gärtnermeister Hilmar Misch berät Sie gerne!

57612 Kroppach · Gewerbestraße 9
Telefon: 0 26 88/86 09 · Mobil: 01 71/4208849 · www.garten-misch.de



Foto: GMH/BVE

Sicher ist sicher

Ob bei längerer oder nur kurzer Abwesenheit: Wohnungen oder Häuser sollten grundsätzlich den Eindruck erwecken, dass jemand zu Hause ist. Neben der Sicherheitstechnik ist das eine wirksame Präventions- und Schutzmaßnahme. Bei Abwesenheit sollte man auf Klingeln immer reagieren, da es sich um den Versuch einer Anwesenheitskontrolle handeln könnte. Im Gegenzug aber sollte auf

Klingeln prinzipiell nicht bedenkenlos geöffnet werden. Kasten- oder Querriegelschlösser mit Sperrbügel sowie ein Türspion und/oder eine Gegensprechanlage geben Sicherheit beim Türöffnen. Gesundes Misstrauen ist aber immer geboten, zum Beispiel Fremden keine Informationen über Nachbarn zu erteilen und sich bei entsprechenden Anlässen Ausweise zeigen zu lassen.

Wärmebrücken

Alle Stellen der Gebäudehülle, die besonders viel Wärme nach außen ableiten, werden Wärmebrücken genannt. Das können Fensterbänke oder Türstürze sein, Heizkörpernischen, Kons-

truktionsfehler in der Dämmung oder Metallteile in der Wand. Wärmebrücken erhöhen nicht nur den Energiebedarf, sondern auch das Durchfeuchungsrisiko, weil hier Wasserdampf kondensiert.

daHeim zuhause

-Anzeige-

Schick und doppelt sicher

Wer seine Energiekosten für Duschwasser und ein warmes Zuhause im Winter senken möchte, setzt heutzutage auf erneuerbare Energien: Die TÜV-geprüften und von der BAFA geförderten Voll-Vakuümrohrenkollektoren von AkoTec sehen ausgesprochen gut aus und versprechen durch Überhitzungs- und Hagelschlagschutz ein hohes Maß an Sicherheit. Sie sind für Ein- und Mehrfamilienhäuser ebenso

wie für Produktionsanlagen zur Brauchwassererwärmung und Heizungsunterstützung einsetzbar. Auch 100 Prozent solares Heizen ist möglich. Die Röhrenkollektoren sind in punkto Montage zudem äußerst flexibel. Eine optimale optische Anpassung an das Design des Hauses gewährleisten die 213 lieferbaren RAL Farben.

Weitere Informationen gibt es unter www.akotec.eu. HLC

Foto: Akotec/HLC



Ran an die Insel

Die Kochinsel ist der Inbegriff der modernen Designküche. Hier befindet sich ein Teil der Arbeits- und Kochfläche mitten im Raum. So steht das Kochvergnügen wortwörtlich im Zentrum des Geschehens und erlaubt einen Blick in die Töpfe, während Koch oder Köchin den Löffel schwingen und auf eine kulinarische Urlaubsreise gehen. Damit eine Dunstabzugshaube das klare Design nicht stört, hat die Oranier Küchentechnik im Herbst 2015 die Flächeninduktion KFL 2094 auf den Markt gebracht: Das elegante Kochfeld verfügt über eine integrierte Abzugsfunktion direkt hinter der Kochfläche (www.oranier.com). So werden die Dämpfe und

Dünste zuverlässig abgesaugt, ohne dass das Kocherlebnis behindert oder beeinträchtigt wird. Wird nicht gekocht, kann der Abzug flächenbündig geschlossen werden.

Bei der Inselbauweise arbeitet die integrierte Abzugsfunktion im Umluftbetrieb. Hierbei werden Küchendämpfe durch Fett- und Aktivkohlefilter gereinigt und zurück in den Raum geleitet.

Deshalb hat der Hersteller einen Profi-Aktivkohlefilter entwickelt, der mehrfach in der Spülmaschine ausgewaschen werden kann. Es lohnt sich also immer, bei der Anschaffung von Elektrogeräten Weitblick zu haben und auch auf die Folgekosten zu achten. spp-o

Überdachungen • Wintergärten Markisen

Eigene Fertigung!

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!



Betzdorf • Burgstr. 33 ☎ 02741/27878

www.Willenweber.com



Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

NEU
ERÖFFNET

küchen-hoffmann GmbH
Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg



BORA – mit allen Sinnen erleben

Alles aus einer Hand:

- Beratung
- Planung
- Verkauf
- Montage

Auf der Rotbitz 16
Langguck -
an der L 267
57614 Breibach

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr
Sa. 09.00 – 14.00 Uhr



Ralf Eitelberg

Ulf Hausmann

KÜCHEN-PROFIS

Einbauküchen & Umbauten | Schränke nach Maß | **UMZUG-SERVICE**

Fon 02681 956225

kuechen-hoffmann.com

KAPP

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

Höhenweg 8
57627 Gehlert / Hachenburg
Telefon 02662/9559-0
web www.kapp.de

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Rollläden · Rolll Tore · Gitter
- /// Markisen · Jalousien
- /// Wintergartenbau

- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Fassadenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung





Fliesen richtig behandeln

Fliesen sind ein natürlicher Baustoff, der sowohl drinnen als auch draußen verwendet wird. Einiges muss jedoch beachtet werden, um lange Freude an den Fliesen zu haben. Damit die Fliese nicht splittert, muss zum Beispiel beim Anbohren alles richtig gemacht werden. Auch Fliesenfugen können mit der Zeit unansehnlich werden oder Risse bekommen. Durch den Rat vom Fachmann lässt sich aber auch dieses Problem beheben. Sollen Fliesen im Außenbereich verwendet werden, müssen sie frostsicher sein,

sonst ist früher oder später mit Frostschäden zu rechnen. Sowohl auf der Terrasse als auch in der Küche oder im Bad müssen die Fliesen rutschsicher sein, um Unfälle zu vermeiden. In diesem Fall müssen rutschhemmende Fliesen verlegt werden. Neben Fliesen sind Naturstein oder gar Marmor ein beliebter Fußbodenbelag. Marmor kann sich bei falscher Behandlung mit der Zeit jedoch verfärben oder verkratzen, da ist guter Rat teuer. Eventuell hilft das Abschleifen des Marmorbodens.

Moderne Gebäudetechnik für jede Ansprüche



Elektroinstallationen · Netzwerktechnik · Kundendienst

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsangebot von der Steckdose bis zur Sicherheitstechnik. Rufen Sie an - wir beraten Sie gern!

WESTERWALD
ELEKTROTECHNIK

Lindenstraße 53 · 57627 Hachenburg
Fon 0 26 62 - 95 18-0 · Fax 0 26 62 - 51 34
www.ww-elektro.de · Info@ww-elektro.de



Was gehört unter die Matratze?

Manche Menschen sind der Ansicht, eine harte Schlafstätte sei gut für den Rücken. In nicht wenigen Betten liegt daher zwischen Matratze und Lattenrost eine Spanplatte oder ein Brett. Einige Medien haben zuletzt sogar eine entsprechende Empfehlung veröffentlicht. Renommierete Schlaf- und Bettenspezialisten halten davon aber gar nichts. So rät Prof. Dr. Ingo Fietze, Vorsitzender der „Deutschen Stiftung Schlaf“ und Leiter des Interdisziplinären Schlafmedizinischen Zentrums an der Berliner Charité-Universitätsklinik, dringend von einer Spanplatte oder einem selbst gebauten Lattenrost ab. Er plädiert dagegen für ein ausführliches Probeliegen mit unter-

schiedlichen Matratzenunterlagen, bei dem man sich ruhig auf sein Bauchgefühl verlassen kann. Dabei eignet sich nicht jeder Rost für jede Matratze.

„Je nach Matratzenart ist die Unterfederung für den Liegekomfort sogar wichtiger als die Matratze selbst“, weiß Markus Kamps, Präventologe und anerkannter Bettenexperte.

Vor allem Kaltschaummatratzen benötigen eine elastische Grundlage, damit sie sich nicht zu schnell durchliegt.

Im Extremfall kann ein alter und unpassender Rahmen die neue Matratze sogar beschädigen. Den (doppelten) Schaden hat dann der Kunde, da in solchen Fällen die gesetzliche Gewährleistung oft nicht greift. *spp-o*



Foto: Rowä/spp-o

Freude an der Dachgeschosswohnung

Viele kennen das alte Vorurteil gegenüber Dachwohnungen: Im Winter eher kalt, im Sommer oft sehr heiß. Doch dank inzwischen sehr viel besserer Dämmung der Dächer ist das nur noch selten der Fall. Und auch auf großzügige Fensterlösungen müssen Dachgeschossbewohner nicht verzichten. Denn sind die Dachfenster mit Rollläden ausgestattet, können Sie das ganze Jahr bei angenehmen Temperaturen die Vorteile einer Dachwohnung genießen. Rollläden sind eine effektive Lösung, um Hitze aus dem Dachgeschoss zu verbannen. Sie halten die wärmenden Sonnenstrahlen ab, bevor sie auf die Fensterscheibe treffen und so den Raum erwärmen können. Die Hitzereduktion beträgt in geschlossenem Zustand bis zu 92

Prozent, sodass auch im Hochsommer eine angenehme Raumtemperatur erreicht wird und entspanntem Arbeiten, Lernen oder Schlafen unterm Dach nichts mehr im Wege steht.

Viele Systeme lassen sich auch nachträglich am Dachfenster installieren. Wer dies tut, profitiert nicht nur vom Hitzeschutz. Neben dem Lärmschutz vermindern sie zusätzlich Regen- und Hagelgeräusche. Ein weiterer Pluspunkt ist, dass sie Räume zu jeder Tageszeit optimal verdunkeln können. Im Winter ist eine andere Funktion erwünscht: der Schutz vor Wärmeverlusten und die Reduzierung von Heizkosten. Doch auch hier können Rollläden helfen, denn sie verbessern die Wärmedämmung des Dachfensters.

spp-o



Foto: Velux Deutschland GmbH/spp-o

Das Zuhause perfekt organisieren

4 Zimmer, Küche, Bad – so sind laut einer Erhebung des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden die meisten Wohnungen in Deutschland aufgeteilt. Ob im Schlaf- oder Kinderzimmer, im Arbeitszimmer oder in der Küche – schnell kommen viele Utensilien zusammen, die aufgeräumt werden müssen. Weil es zu Hause nicht nur ordentlich, sondern auch schön sein soll, gibt es unter www.avery-zweckform.com/mein-zuhause kostenlose Designvorlagen. Damit können alle Etiketten des Herstellers passgenau bedruckt werden. Tipp: Die Designvorlagen mit eigenen Ideen individualisieren – das macht

Spaß und verleiht den Etiketten eine ganz persönliche Note. Wer zum Beispiel im Homeoffice arbeitet, sollte an die richtige Ausstattung denken.

Dazu gehören Büromöbel ebenso wie Locher, Schere, Visitenkarten, Adress-Etiketten und andere kleine Helfer. Um beim Versand von Briefen oder Päckchen einen professionellen Eindruck zu hinterlassen, sollten die Adress-Etiketten mit dem eigenen Firmenlogo und der Absender-Adresse gestaltet werden – das geht schnell und einfach mit der Software von Etiketten-Hersteller Avery Zweckform.

spp-o

daHeim ^{zuhause}

-Anzeige-

Wertvolles einfach besser geschützt

Seit Anbeginn der Menschheit haben Architekten bedeutende Tore geschaffen. Das Löwentor im antiken Mykene ist so ein besonderes Schmuckstück aus dem 13. Jahrhundert vor Christus.

Die Porta Nigra in Trier, auf 180 nach Christus datiert, steht dem spätgotischen Holstentor in Lübeck in Pracht und Schönheit in nichts nach. Was alle historischen Tore gemeinsam haben: Sie dienten der Verteidigung, boten den Bürgern Schutz und repräsentierten deren Wohlstand. Mit diesen Attributen können auch heutige Tore aufwarten. Selbst wenn es sich nur um das Tor zur heimischen Garage handelt – die Verteidigung gegen Einbruch ist in der heutigen Zeit ein Muss, lagern dort doch mitunter teure Gartengeräte, Fahrzeuge und Werkzeuge. Diese Gegenstände gilt es außerdem gegen Frost, Hitze und Nässe zu schüt-

zen. Nicht zuletzt ist hier auch das moderne Garagentor ein Repräsentant des eigenen Geschmacks.

Neue Deckensektionaltore können mit den Vorzügen antiker Tore problemlos mithalten. Die hochwertigen Garagentore werden nicht nur in Sachen Design, sondern auch und vor allem im Bereich der Technik stetig weiterentwickelt. Das wichtigste Qualitätsmerkmal sind die viele Millimeter starken, isolierten Paneele, die eine hohe Stabilität und optimale Wärmedämmung gewährleisten. Zuverlässige dauerelastische Dichtungen am Boden dienen aufgrund raffiniert eingesetzter Lüftungsschlitze gleichermaßen als Wetterschutz sowie Frischluftzirkulation.

Hinzu kommt oft eine hohe Einbruchshemmung, die ungebetenen Gästen keine Chance lässt (Infos: www.normstahl.de). *iPr*

LÜCK &
SCHNEIDER



HAUS-
TECHNIK
GMBH

- ▶ **Heizung** - Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ **Solartechnik** - Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ **Sanitär** - Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ **Kamintechnik** - Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaußenkamine
- ▶ **Forst u. Garten**

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10

Tel.: 0 26 88/98 95 10 · Fax: 0 26 88/98 95 20 · www.lueck-und-schneider.de

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer

anerkannter, geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66

www.bodenbelaege-hommer.de

Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

„Wir makeln das schon!“



IMMOBILIEN
GESELLSCHAFT
DER WESTERWALD BANK MBH

Kaufen - Verkaufen - Finanzieren



Westerwald Bank eG
Volks- und Raiffeisenbank



Informieren Sie sich auf: www.westerwaldbank-immobilien.de



Sentimo

Heizkörperverkleidung

Lernen Sie die Sentimo Heizkörperverkleidung kennen!

Mit unserer einzigartigen, metallischen Heizkörperverkleidung verleihen Sie einem bestehenden Heizkörper buchstäblich einen neuen Look. Sie bestellen die Sentimo Heizkörperverkleidung einfach direkt online. Die Lieferzeit beträgt max. 20 Tage nach geprüftem Auftragseingang.

Vorher



Nachher



In vielen Farben erhältlich

Warum Sentimo?

- optimale Wärmeleitung
- in einer breiten Farbpalette verfügbar
- hochwertige Verarbeitung
- einfache Selbstmontage mittels starker Magnete
- kein Bohren notwendig
- für nahezu alle Heizkörpergrößen verwendbar
- niederländisches Fabrikat

Bei Bestellungen über das Internet
5% Rabatt
 Internet-Code
 LW56203
 www.sentimo.de

Service Hotline

☎ 06772 96831-40
 Mo. - Fr., 09:00 - 17:00 Uhr
www.sentimo.de

oder fordern Sie unseren Prospekt an.

Raumklima zum Wohlfühlen

Beim Stichwort Wärmedämmung denken die meisten Bundesbürger zunächst an die Heizkosten, die durch das energetische Sanieren dauerhaft sinken. Dabei können Hausbesitzer neben den finanziellen Aspekten auch ein Plus an Wohnkomfort erwarten, berichtet Martin Schmidt vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de: „Eine professionell ausgeführte Wärmedämmung kann sich ganzjährig ausgleichend auf das Raumklima auswirken.“ Der Hitze-Alarm im Sommer gehört somit ebenso der Vergangenheit an wie allzu klamme Räume in Herbst und Winter. Viele Eigentümer von Altbauten kennen das Gefühl: Sie können in der kalten Jahreszeit heizen, so viel sie wollen – dennoch bleibt es in den eigenen vier Wänden ungemütlich. Der Grund dafür ist meist, dass die Innenseiten der Außenwände an kalten Tagen allzu stark auskühlen und die Räume somit klamm wirken. „Dämmen wirkt diesem Effekt entgegen – vorausgesetzt, der Dämmstoff, seine Stärke und der Schichtaufbau an der Fassade werden fachgerecht geplant sowie ausgeführt“, betont Ralf Pasker, Geschäftsführer

des Fachverbandes Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS). Der erste Weg vor einer energetischen Sanierung solle daher stets zu einem Energieberater führen – der zweite zu einem erfahrenen Handwerksbetrieb. Unter www.heizkosten-einsparen.de gibt es dazu mehr Informationen, außerdem finden Hausbesitzer hier Ansprechpartner in der Nähe. So sehr wohlige Wärme im Winter gewünscht ist, so sehr wollen Bewohner ein Überhitzen im Sommer vermeiden. Auch dazu trägt die Wärmedämmung bei – für ein gesundes Raumklima und ausgeglichene Temperaturen zu jeder Jahreszeit. Wichtig ist es zudem, auf eine gleichmäßige Raumfeuchte von etwa 40 bis 45 Prozent zu achten. Beträgt die Luftfeuchtigkeit im Haus weniger als 30 Prozent, kann die Anfälligkeit für Erkältungskrankheiten steigen, liegt sie über 60 Prozent, wächst das Schimmelrisiko. Noch ein Vorteil des energetischen Sanierens: Selbst störende Geräusche wie etwa der Straßenlärm können sich im Inneren, abhängig vom verwendeten Material, reduzieren lassen.

djd 55605s



Foto: djd/FV WDVS

Der Boden als Visitenkarte

Ob im Hotel, in der Gastronomie oder im Firmenfoyer – wer den Untergrund seines Mobiliars bloß als „Fußabtreter“ nutzt, ist selbst schuld. Denn mithilfe dieser Fläche können Unternehmer ihr Image aufpolieren und Botschaften über ihre Leistungen kommunizieren. Der hessische Spezialist für UV-basierte Versiegelungen, Bona, entwickelte eine Folientechnik, die Parkett dauerhaft zum Werbeträger macht. Applikationen aus Folie kennt man eigentlich als Wer-

beträger auf Fahrzeugen oder auf Tafeln. Als Wandtattoos hielten sie erstmals in Geschäfts- und Wohnräume Einzug. Die Schönheitskur für die Wände bringt Bona als konsequente Weiterentwicklung nun auch aufs Parkett. Im Jahr 2011 präsentierte der Hersteller die Technik auf der BAU in München. Seither lassen Hoteliers, Gastronomen und andere Unternehmer den Digitaldruck auf ihrem Parkett auftragen, um dieses individuell und einprägsam zu gestalten.

daHeim zuhause

-Anzeige-

Qualität zahlt sich aus

Energie sparen, das Raumklima verbessern, die Gebäudesubstanz schützen:

Diese Ziele kann eine Wärmedämmung nur erfüllen, wenn sie gut geplant und professionell ausgeführt wurde. „Hausbesitzer sollten stets einen Energieberater einschalten und die Arbeiten durch erfahrene Handwerksbe-

triebe ausführen lassen“, sagt Ralf Pasker, Geschäftsführer des Fachverbands Wärmedämm-Verbandssysteme (WDVS). Ebenso wichtig sei die Qualität der Materialien: Geprüfte Dämmsysteme, bei denen alle Komponenten aufeinander abgestimmt sind, durchlaufen vor der Zulassung strenge Tests. *djd*

Schickes Parkett fürs gute Gewissen

Parkett gehört zu den begehrtesten Bodenbelägen. Seine lebendige Ausstrahlung ist mit allen Sinnen spürbar und tut einfach nur gut. Bei der Holzart belegt Eiche aktuell Platz eins auf der Beliebtheitsskala. Und was ist das Geheimnis der Königin unter den Holzböden? Ob als klare, großzügige Landhausdielen oder in verspielten, kleinteiligeren Mustern – sie macht immer eine gute Figur. Durch die oft deutlich sichtbaren Jahresringe zeigt Eiche ihr Alter und viel Charakter. Mit ihrer gleichmäßigen Maserung strahlt sie meist Ruhe aus. Je nach Sortierung kann sie aber auch lebhaft wirken. Die Farbskala reicht je nach Wuchsgebiet von dunklerem Braun über Honiggelb bis zu helleren Tönen.

Eiche ist nicht nur schick, sondern bietet auch handfeste Vorteile. So lässt sie sich zum Beispiel sehr unterschiedlich bearbeiten. Handgehobelte, gebürstete oder sägeraue Oberflächen sind besonders angesagt. Beim Finish haben Bauherren freie Wahl und die natürliche Farbpalette lässt sich durch technische Verfahren erweitern. Kalken oder das Einwirken von Lauge hellen das Holz auf. Eine thermische Behandlung

führt zum dunklen Tropenlook. Farböle oder -beizen ermöglichen Farbtöne von Weiß, Grau und viele andere. Extrem begehrt sind die dunklen Töne, die durch Räuchern entstehen.

Wie alle heimischen Hölzer stammt Eiche größtenteils aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Für gefällte Bäume werden stets neue nachgepflanzt.

Um ganz sicher zu gehen, kann man auf die Ökolabels „PEFC“ und „FSC“ achten. Parkett spielt alle seine Vorteile dann aus, wenn es vom Profi auf den Untergrund vollflächig geklebt verlegt wird. Dann sind die Elemente fest fixiert. Die Fugenbildung wird minimiert und die Lebensdauer deutlich erhöht.

Dadurch wird eine optimale Nachhaltigkeit erzielt. Zudem gelingen das Abschleifen und Neuversiegeln durch die feste Bodenhaftung ganz einfach und gleichmäßig.

Zur Verklebung nutzen Profis Klebstoffe mit EMICODE EC1-Siegel, welche umweltfreundlich und umweltschonend sind. Im Ergebnis hat man ein Leben lang einen schönen Boden, der sich unbeschwert bei vorbildlichem Raumklima genießen lässt.



Foto: pik – Parkett im Klebeverbund

fliesen schüler
Heiko Schüler
Telefon: 0 26 81 / 80 30 59
 Verkauf und Verlegung von:
 Fliesen • Mosaiken • Naturstein • Sanitärobjekten
 sowie Trockenbau & Estricharbeiten
 info@fliesen-schueler.de • www.fliesen-schueler.de

BAD + HEIZUNG
 Elektro- und Solartechnik
HESS
www.Hess-Heiztechnik.de
 Wiedstraße 80-82
 57610 Altenkirchen
 Telefon: 02681 9534-12
 Telefax: 02681 9534-5

Jetzt unseren Kesseltauschbonus zur Fußball-Europameisterschaft 2016 sichern!

Im Zeitraum vom 1. Juni bis 31. Juli 2016 erhalten Sie beim Austausch Ihres alten Heizkessels gegen einen neuen Viessmann Gas- oder Öl-Brennwertkessel mit Warmwasserspeicher oder Solaranlage aus dem 200er und 300er Programm nachfolgende Modernisierungsprämien:

- Gas-Brennwertkessel **Bonus: 333,- €****
- Öl-Brennwertkessel **Bonus: 444,- €****

Profitieren Sie zusätzlich von attraktiven staatl. Förderungen.

Auf unserer Website können Sie sich Ihr individuelles Angebot auch direkt online erstellen lassen.

** Der Kesseltauschbonus wird nach erfolgter Installation eines neuen Viessmann Heizkessels von der Schlussrechnung abgezogen.

Malermeister Brandel

- Fachwerksanierung
- Trockenbauarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Teppich, Parkett
- Design-Boden

57539 Bruchertseifen • Auf dem Rosack 22
 Tel: 0 160 / 93 837 378 • www.maler-brandel.de

Stellenmarkt AKTUELL



ARCHITEKTUR FÜR DIE SINNE



Wir sind Hersteller exklusiver Wohnhäuser und Geschäftsgebäude in Holzfachwerkbauweise. Sie suchen eine neue Aufgabe?

Wir bieten Ihnen eine Chance. Werden Sie Teil unseres Produktionsteams als

Tischler / Zimmermann (m/w)

Gefragt sind gute handwerkliche Fähigkeiten im Bereich Holzbearbeitung, Berufserfahrung, Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein sowie Teamfähigkeit. Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:



DAVINCI HAUS GmbH & Co. KG
Frau Simone Rosenthal
Talstraße 1, 57580 Elben/Ww.
Tel.: +49 2747 8009-25
srosenthal@davinci-haus.de

Sprungbrett statt Sackgasse! Ein Arbeitgeber – viele Chancen!



Wir suchen in Vollzeit zum sofortigen Eintritt m/w

Industrielektroniker Raum Weitfeld Abgeschlossene Ausbildung, arbeiten nach Plänen, Kenntnisse in der Verdrahtung von Maschinen

CNC-Dreher u. Fräser Raum Herdorf Zeichnungssichere Arbeitsweise, sicher im Programmieren mit Heidenhain, Früh- und Spätschicht

MAG-Schweißer Raum Wissen/Hamm

Erfahrung im MAG-Schweißen, Kenntnisse in der Blechverarbeitung, keine gültigen Scheine erforderlich, nur Frühschicht

Für alle Stellenangebote gilt:

- Langfristige Einsätze - Übernahmefähigkeit
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld - Überbetriebliche Entlohnung

Niederlassung Wissen
Rathausstraße 61 · 57537 Wissen · Tel.: 02742 – 69 44 215

Jetzt auch in Wissen für Sie da!!!



SCHÖNAUER PERSONALSERVICE

Schönauer Personalservice s.K.
Geschäftsstelle Wenden
Hauptstr. 56 · 57052 Wenden
Tel. 0 27 42 / 98 37 49
www.schoenauer-online.de

Verflixter Fehlerteufel

Auch in Bewerbungen wütet häufig der Fehlerteufel. Dabei sind Fehler in der Bewerbung ein absolutes „no go“. Doch immer wieder finden sich dort dicke Patzer in Form von Rechtschreibfehlern. Personaler zeigen im Allgemeinen dafür wenig Verständnis und verbinden orthografische Fehler häufig mit mangelnder Motivation, Qualifikation oder fehlendem Qualitätsbewusstsein. Etwas größer ist die Toleranz gegen-

über Rechtschreibfehlern in Lebensläufen. Immerhin 71 Prozent der Personaler geben an, maximal zwei Fehler – bei einem ansonsten passenden Kandidaten – in Kauf zu nehmen. Interessanterweise zeigt sich dabei, dass Flüchtigkeitsfehler, etwa Buchstabenendreher, wesentlich strenger bewertet werden, da sie bei Nutzung einer Rechtschreibkorrektur leicht hätten vermieden werden können.



AMBULANTES PFLEGETEAM KLEEBLATT

Pflege mit Herz und Verstand!

Inh.: Sorena Kröff
Nordstraße 12
56244 Goddert
Tel.: 0 26 26 / 92 48 743
Fax.: 0 26 26 / 92 48 745

E-Mail: info@kleeblatt-pflegeteam.de
www.kleeblatt-pflegeteam.de

**Wir suchen ab sofort:
Alten- und Krankenpflegehelfer/innen
Pflegehelfer/innen, Praktikanten**
für unsere Seniorenwohngemeinschaft in **Kroppach**.

IT-Stundenjob

Wer hat IT-Erfahrung oder kann gut mit PC umgehen und hilft mit bei der Korrektur von Inhalten einer Pferde-Internetseite? Stundenweise Aushilfe am Standort VG Asbach gesucht; bitte melden unter

Tel. 0171-5227801



Wir stellen ein (m/w):

• 20 Mitarbeiter

für die Schuhproduktion in St. Katharinen

Kein Führerschein?

Kein PKW?

Kein Problem!

Profitieren Sie von unserem exklusiven Fahrservice.

Abfahrtsorte:

Altenkirchen, Hachenburg und Montabaur.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



57627 Hachenburg
Gartenstr. 16
Tel. 0 26 62 – 96 97 780
hachenburg@armon.de
www.armon.de

Auch Äußerlichkeiten sind wichtig

Natürlich kommt es bei einer Bewerbung auf den Inhalt an. Das bedeutet aber nicht, dass das äußere Erscheinungsbild außer Acht gelassen werden darf. Bevor der Personaler sich mit dem Inhalt Ihres Schreibens befasst, erfasst sein Blick die äußere Aufmachung der Bewerbung und er wird sich eine erste Meinung bilden.

Die Unterlagen gehören ordentlich sortiert. Dazu eignet sich sehr gut eine Bewerbungsmappe, in der die Unterlagen zusammengehalten werden. Wichtig dabei: Das Anschreiben wird nicht abgeheftet. Die Mappe muss weder auffällig noch besonders teuer

sein. Vollständigkeit prüfen: Kontrollieren Sie sorgfältig, ob Sie Ihrer Bewerbung alle Anlagen beigefügt haben.

Dazu gehören das Anschreiben, gegebenenfalls ein Deckblatt und Lebenslauf sowie Zeugnisse und Zertifikate über Fortbildungen. Nutzen Sie für Ihre Bewerbung weißes Papier.

Wählen Sie ruhig ein etwas dickeres Papier, ungefähr 100 g/m². Das macht haptisch einen guten Eindruck. Wer sich nicht gerade auf eine Stelle mit besonders kreativen Voraussetzungen bewirbt, tut gut zudem daran, bei seiner Bewerbung die DIN 5008 zu berücksichtigen.

NICHT MEHR LÄNGER NUR VOM TRAUMJOB TRÄUMEN ...

**Mit einem Blick in den
Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung
können Sie fündig werden!**

ANZEIGE AUFGEBEN: WITTICH.DE/ANZEIGEN



Wir suchen dringend:

Pflasterer/Straßenbauer und Bauhelfer

Thomas Buhr GmbH | Industriepark 68, Krunkel
Telefon: 0 26 87 / 92 91 60 oder 01 71 / 7 77 33 84

Kurz und bündig

In manchen Stellenanzeigen wird um eine Kurzbewerbung gebeten. Eine Kurzbewerbung besteht aus dem Bewerbungsschreiben, dem Lebenslauf (tabellarisch) sowie dem Bewerbungsfoto.

Nicht enthalten sind alle Bewerbungsunterlagen, welche die Qualifikationen des Bewerbers

belegen. Diese Vorgehensweise soll bewirken, dass Arbeitgeber sich ein kurzes Bild über Bewerber machen können und danach selbst entscheiden sollen, ob ihr Interesse so groß ist, dass sie den Rest der Unterlagen ebenfalls sichten möchten, um Belege für die Fähigkeiten des Bewerbers zu haben.

Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:

- **Bezirk Herpteroth (67 Exemplare)**
- **Bezirk Hasselbach (140 Exemplare)**
Urlaubsvertretung vom 01.08. - 13.08.2016
- **Bezirk Rettersen (160 Exemplare)**
Urlaubsvertretung vom 01.08. - 06. 08.2016
- **Bezirk Ersfeld (39 Exemplare)**
Urlaubsvertretung vom 01.08. - 13.08.2016
- **Bezirk Kircheib (130 Exemplare)**
Umgebung „Hauptstr.“
Urlaubsvertretung vom 25.7.-6.8.16



Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Der Zustellvertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner und Berufstätige.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? – Dann bewerben Sie sich:

- E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de
- Telefon: 02624/911-148
- www.zusteller.wittich-hoehr.de

oder per WhatsApp
01 71 / 6 47 41 25



Aushilfe für Gärtner- und Hausmeisterarbeiten gesucht.

PKW-Führerschein erforderlich.

STEINHAUER Holzhaus GmbH
57635 Kircheib / B 8 · Tel. 02683/978213

Bäckermeister / Geselle

zur Erweiterung unseres Teams gesucht
40 Stunden, Arbeitszeit ab 22.00 Uhr

Schriftl. Bewerbung bitte an:

DLS Mühlenbäckerei

C.-Roentgen-Str. 3, 53773 Hennef



DLS Ihre Vollkorn-
Mühlenbäckerei



Pädagogische Erziehungshilfen
LIVE MENS

gemeinnützige GmbH

Sie haben eine fundierte sozialpädagogische oder erzieherische Ausbildung?

Sie möchten Privates und Berufliches miteinander verbinden?

Sie möchten Ihr individuelles Leben mit anderen teilen und ein bis zwei Kindern / Jugendlichen in Ihrer Familie ein zu Hause und einen sicheren Ort geben, wo sie sich entwickeln und groß werden können?

Dann bewerben Sie sich bei uns als Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft In Festanstellung und eingebunden in ein multiprofessionelles Team erhalten Sie Fachberatung, externe Supervision und Fortbildung und sind Teil der Gesamtstruktur der Einrichtung.

Telefonische Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

Herr Mens: 0173-728 17 91

Frau Orthey: 0177-785 26 80

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per Post oder eMail an:

Pädagogische Erziehungshilfen Mens gGmbH

z. H. Herr Mens / Frau Orthey

Wiedstraße 84 · 57610 Altenkirchen

Oder unter:

u.mens@erziehungshilfen-mens.de

n.orthey@erziehungshilfen-mens.de

DEVK Geschäftsstelle Altenkirchen

Das neue Team!



Oliver Paul
01 52 / 53 73 31 02



Andrea Ackermann
01 60 / 6 26 66 24
0 26 81 / 9 84 54 87



Ines Kandal
0 26 81 / 9 84 54 86



Jan Mückenheim
01 71 / 2 63 59 44

Seit dem 01.07.2016 begrüßt Sie das neue Team der DEVK Geschäftsstelle, wie gewohnt in der Gartenstraße 1. Es steht Ihnen auch weiterhin bei Fragen rund um Ihre Versicherungen mit Rat und Tat zur Seite.

DEVK
VERSICHERUNGEN
GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

DEVK Geschäftsstelle
Gartenstr. 1
57610 Altenkirchen
Tel.: 0 26 81 / 9 84 54 86
Fax: 0 26 81 / 9845547

Immobilienwelt



VERMIETEN · MIETGESUCHE · KAUFEN · VERKAUFEN
ANZEIGE AUFGEBEN: WITTICH.DE/ANZEIGEN



Verkauf zum richtigen Zeitpunkt

Für die Wertermittlung einer Immobilie sind neben der Lage das Alter, die Ausstattung und der allgemeine Zustand von großer Bedeutung. Daneben hängt der Wert maßgeblich von der Marktsituation sowie von Angebot und Nachfrage ab. Vor dem Verkauf interessieren sich Eigentümer für den zu erzielenden Verkaufspreis, jedoch gibt es weitere Faktoren, die auf den Erlös Einfluss nehmen. Dazu gehören: Spekulationssteuern, Maklerkosten und Vorfällig-

keitsentschädigungen. Diese und weitere Aspekte können den Erlös schmälern und deshalb sollten sich Eigentümer auch zu diesen Themen Gedanken machen. Eher selten wird ein Kaufinteressent die Wohnung ohne Preisverhandlungen kaufen. Auch gibt es nicht den perfekten Zeitpunkt für den Verkauf. Der Preis sollte den aktuellen Preisen entsprechen, denn Mondpreise führen zu Verhandlungen und gegebenenfalls zur Unverkäuflichkeit.

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Wir suchen dringend für unsere Kunden

Einfamilienhäuser, Bauernhäuser, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen

Rufen Sie uns bitte unverbindlich an!
service@witex-immobilien.de
Tel. 02681/8791190 + 0151/10057759

**Witex
Immobilien**

ENERGIEAUSWEIS
jetzt **gratis*** erhalten!

* Bei Erteilung eines Alleinauftrages zur Vermarktung Ihres Wohnhauses



IMMOBILIEN
GESELLSCHAFT
DER WESTERWALD BANK MBH



Westerwald Bank eG
Volks- und Raiffeisenbank

Erfahren Sie mehr unter: Telefon 02662 961-0
www.westerwaldbank-immobilien.de

Hilfe beim Verkauf

Beim Immobilienverkauf können Makler den Eigentümer unterstützen. Wird ein Makler beauftragt, erstellt er meist zu Beginn ein Exposé.

Dieses enthält detaillierte Beschreibungen und aussagekräftige Fotos des zu veräußernden Objektes.

Damit sollen potentielle Käufer für das Haus oder die Wohnung aufmerksam gemacht werden – ohne dabei falsche oder übersteigerte Erwartungen zu wecken. Für die eigentliche Vermarktung greifen Makler häufig

als erstes auf ihren eigenen Pool an Interessenten zurück. Bringt dies nicht den gewünschten Erfolg, wird die Immobilie meist in Zeitungen, Zeitschriften und Immobilienportalen angeboten.

Einige Makler setzen zudem – gerade bei „schwierigen“ Objekten in ländlichen Gegenden – einen „Verkaufsgalgen“ ein. Dieses Schild wird vor dem Haus angebracht und soll durch eine gezielte Ansprache die Aufmerksamkeit und das Interesse im unmittelbaren Umfeld der Immobilie wecken.

Zu vermieten:

Altenkirchen, Leuzbacher Weg 56, ab sofort

DG, 3,5 ZKDB, Balkon, ca. 89 m² Wfl.
KM 450,00 € (einschl. TG-Stellpl.) + NK + 2 KM Kaut.
Bj. 1995, Verbrauchsausw., 66,6 kWh, Gas

Altenkirchen, Leuzbacher Weg 56 a, ab 01.08.2016

EG, 3 ZKDB, Balkon, 80,96 m² Wfl.
KM 400,00 € (einschl. TG-Stellpl.) + NK + 2 KM Kaut.
Bj. 1995, Verbrauchsausw., 62,9 kWh, Gas

Altenkirchen, Leuzbacher Weg 56

Tiefgaragenstellplatz zu vermieten 50,00 €

Oster & Oster GbR

57612 Helmenzen, Rehhardt 39

Telefon: 02681/982599 oder 0151/15544014

Zu vermieten

Altenkirchen, Kiefernweg 13, ab 01.09.2016

1. OG, 2 ZKDB, Balkon, ca. 66 m² Wfl.
KM 396,00 € + NK + 2 MM Kaut.

Grundstücksgemeinschaft

B. Oster & I. Dietel

57612 Helmenzen, Rehhardt 39

Telefon 02681/982599 oder 0151/15544014

Zu vermieten:

Altenkirchen, Bahnhofstr. 34, ab 01.07.2016

III. OG, 1 ZKB, 31,80 m² Wfl.,
KM 235,00 + NK + 2 MM Kaut.
Bj. 1981, Verbrauchsausw., Strom, 70,5 kWh.

AK-Honneroth, Büchnerstr. 52, ab sofort

EG, 3 ZKDB, Balkon, WBS, 75,30 m² Wfl.
KM 353,83 + NK + 2 MM Kaut.
Bj. 1993, Verbrauchsausw., Gas, 101,8 kWh.

Flammersfeld, Grüner Weg 13, ab sofort

Souterrain, 2 ZDB, Terrasse, 36,00 m² Wfl.,
KM 210,00 + NK + 2 MM Kaut.
Bj. 1993, Verbrauchsausw. Gas, 86,0 kWh.

Grundstücksgemeinschaft

M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14

Telefon: 02681/982599 oder 0151/15544014

Steimel-Weroth

3 Zimmer-Wohnung, 73 qm
ab dem 1.09. zu vermieten.

Stellplatz, großer Garten

Kaltmiete 310 € + 2 Monatsmieten Kaut.

Tel.: 02630/2100

Kleinanzeigen

RUBRIK GILT NUR FÜR KLEINANZEIGEN. GILT NICHT FÜR FAMILIENANZEIGEN (Z.B. DANCSAGUNGEN, GRÜSSE USW.)

ab 9,50 €

Kleiner Preis. Große Wirkung.

Telefonisch aufgeben: **0 26 24 / 9 11 - 0** oder

online buchen: www.wittich.de/objekt401

IMMOBILIENMARKT

In der VG Altenkirchen sucht unser Kunde ein EFH, gerne auch mit ELW, neuwertig oder im gut erhaltenen Zustand bis 220.000 €, IPC GmbH & Co. KG, AP: Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

Altenkirchen, 2-FH mit Scheune, 2 Pferdeboxen, 1.730 qm Grundstück, 182 kWh/(qm x a), 169.000 €. Tel.: 02676/8221

VERMIETUNG

AK-N. Krankenh., 3 ZKDB, gr. Wohn- u. Esszi.-Bk., Garage, 84 qm, zu verm., 380 € KM + NK/2 MM KT. Tel.: 02688/445

AK, Fußg., 2 ZKBD, 2. OG, ohne Balkon u. Aufzug, ca. 64 qm, KM 350 € + NK + 2 MM K. Tel.: 0160/5109333

Altenkirchen, 2 ZKDB, Balkon, ca. 65 qm, Aufzug, Abstell- u. Kellerr., MM 385 € + NK, 2 MM KT, Tel.: 02681/6988

Büro-, Lager- u. Geschäftsräume in allen Größen zu vermieten. Tel.: 0170/8070035

Steimel-Alberthofen, EFH, ca. 130 qm Wfl., 5 ZKB, Balkon, Terr., Öl-Hzg., renoviert, KM 500 € + NK + KT. Tel.: 02361/9796026 od. 02684/979311

AK, helle 3,5 ZKB, DG, 96 qm, Pkw-Stellplatz, Gartenmitbenutzung, 450 € zzgl. NK, Kautiön, ab sofort zu verm. Tel.: 0170/3462992

Ingelbach, 4 ZKB, Abstellr., WC, Garage, ca. 80 qm, ab 1.9.16 o. später, VB. Tel.: 02688/332 od. 525

Zu vermieten, AK-Kölner Str. 13, zentrale Lage, 2 ZKB, 76 qm, neues Bad, + Abstellraum, Garten, KM 380 € + Nebenkosten + 2 MK + Garage 40 €. Tel.: 02681/988838 od. 0175/4446114

AK-Honneroth, helle 3 ZKBB, 80 qm, DG, Garage, Gartenmitbenutzung, 400 € kalt, zzgl. NK, Kautiön, ab 15. Oktober 2016 zu vermieten. Tel.: 0170/3462992

Ingelheim, 4 ZKB, EBK, Abstellr., WC, Garage, ca. 80 qm, ab 1.9.16 od. später, VB. Tel.: 02688/332 od. 525

Michelbach, 2 ZKDB, 52 qm, EG, ruh. 3-FH, Terr., Keller, ab 1.10., 285 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 02681/987524

Altenkirchen, 3 ZKB, Altbau, 2. OG, kl. Bk., Stpl., ca. 90 qm, 420 € + NK + 1 MM KT. Tel.: 0171/4660157

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Abriss, Bauabfall-Entsorgung. Tel.: 0151/41230503 Westerwald-Dienstleistungen.de

AK Zentrum, großzügige 6-Zimmer-Wohnung im 2. OG mit 2 Bädern, Balkon, KFZ-Stellplatz, Keller, ASR, Echtparkett und Laminatböden ab 01.09.2016, KM 630 € zzgl. NK. Tel.: 02681/70341

Kroppach, 4 ZKDB, Balkon, Abstellr., 83 qm, Keller, Garage, 400 € KM + NK, ab 1.8.16 zu verm. Tel.: 02688/320

AK, Stadthalenweg 8, 3 ZKDB, 65 qm, DG, Kellerraum, KM 300 € + NK, MM KT, ab sofort. Tel.: 02681/2088

STELLENMARKT

Rentnerin m. Führerschein u. PKW sucht stundenw. Arbeit im Haushalt, Einkaufen, Betreuung im Raum Altenkirchen/Puderbach. Tel.: 02684/3495

WWW.WITTICH.DE

PARTNERSCHAFT

Welche niveauvolle Sie, ca. 30-60 Jahre, möchte das leben, was sie schon immer wollte, für gemeinsame Aktivitäten mit einer jungen End-40erin Dame? Gemeinsame Liebe inbegriffen. Zusendungen unter Chiffre-Nr. 17205779 an den Verlag.

KFZ-MARKT

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Mazda 2, graumet., Bj. 2004, 128 Tkm, TÜV/AU 8/17, Alu, M+S, Servo, ZV, Klima, CD, 1.700 €. Tel.: 0160/96440976

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Z.E Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
ANKAUF MÖGLICH
www.SCHROTT-KFZ.DE
UWE SICHELSCHMIDT
ERSATZTEILVERKAUF
TELEFON: 02664/5481

Top Opel Astra H CDTI Diesel "Cosmo" aus 2. Hd., 110 kW, Euro 4, Bj. 2005, TÜV/AU neu, 202 Tkm, Klima, Navi, eSD, ZV, eFH, Alu, M+S, d.-blau, super gepfl., 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

bis 108 Zeichen	
9,50 €	
inkl. MwSt.	
bis 189 Zeichen	
16,50 €	
inkl. MwSt.	

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe

Altenkirchen (AS = Mo.) die obige Kleinanzeige. **Und zusätzlich in:**

- Hamm** (AS Mo.)
- Wissen** (AS Mo.)
- Gebhardshain** (AS Di.)
- Hachenburg** (AS Di.)
- Puderbach** (AS Fr. der Vorwoche)
- Flammersfeld** (AS Mo.)

(je weitere Ausgabe **4,75 €** bis 108 Zeichen oder **8,25 €** bis 189 Zeichen)

Zusätzliche Optionen:

- Gerahmte Kleinanzeige** 3 € pro Ausgabe
- Chiffre** 6,50 € bei Zusendung

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873

Ich/wir ermächtige/n die Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von Verlag + Druck LINUS WITTICH KG auf mein/ unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name/Vorname: _____ Straße/Nr: _____ PLZ/Ort: _____

Datum/Unterschrift: _____ Telefon: _____ Kreditinstitut: _____

Rechnung per Mail an: _____ IBAN: DE _____

Coupon senden an:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911 - 115

Top VW Bora Kombi "Edition", 2. Hand, gr. Plak., Bj. 01, TÜV/AU 09/17, 172 Tkm, scheckheftgepfl., Klima, eFH, ZV, CD, ABS, ALu, M+S, grau-met., top gepfl., ohne Rost, 2.400 €. Tel.: 0171/3114259

Ankauf von allen Gebrauchtwagen, auch mit Motorschäden u. Unfall. Tel.: 06433/944604 o. 0171/4144773

Achtung! Top Opel Astra H Twin Top Cabrio "Cosmo", Bj. 06, TÜV/AU neu, 77 kW, gr. Plak., 142 Tkm, alle Insp., Klima, Leder, Sitzhgz., ABS/ZV, Alu, M+S, silbermet., gepfl., 4.700 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung! Subau Legacy Outback Kombi Allrad, 1. Hd, Zust. wie neu, 101 kW, gr. Plak., Bj. 04, TÜV/AU 07/17, 164 Tkm, jede Insp.! Klima, ZV, eFH, Allu, M+S, ABS, silbermet., 5.300 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf II "Moda", 2. Hand, 51 kW, gr. Plak., erst 157 Tkm, Bj. 1990, TÜV/AU neu, 3-trg., schwarz, Stereo, orig. Zust., gepfl., 1.800 €. Tel.: 0171/3114259

Top Toyota Yaris "Luna" aus 2. Hd., 64 kW, gr. Plak., Bj. 2006, TÜV/AU neu, orig. 88 Tkm, alle Insp., 3-trg., Klima, ZV, eFH, Alu, M+S, stahlmet., top gepfl., 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf IV Cabrio, 55 kW, grüne Plak., Mod. 2000 (10/99), TÜV/AU neu, 153 Tkm, el. Dach, Alu, Sportfahrwerk, ZV, eFH, dk.-grünmet., gepfl. Fzg., 2.500 €. Tel.: 0171/3114259

Ford Mondeo Kombi "Futura", 85 kW, grüne Plak., Bj. 2001, TÜV/AU neu, AHK, Alu, M+S, Klima, ZV, ATM, schwarz, guter Zustand, 1.400 €. Tel.: 0171/3114259

Opel Vectra B Kombi, 85 kW, gr. Plak., Mod. 97 (11/96), TÜV/AU neu, AHK, ZV, eFH, ATM, rotmet., opt. Mängel, techn. top, 1.100 €. Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Rücken-/Nackenschm., Verspannungen, Kopfschm., Intensivtiefmassage durch eig. Methode m. Erfolg. Übrigens, ich spreche auch russisch. Termine n. Abspr., Bab Mbg., Wilhelmstr. 18, Tel.: 0176/56878925

Tiffany-Lampenschirm 40 cm Durchm., nur 55 €; Anno-Dia-Projektor inkl. Zub. 65 € VB; gr. Kleintierkäfig + Zub. 12 €. Tel.: 02662/939062

Herrenfahrrad, top Zustand, 90 €; top Garnitur preiswert abzugeben. Tel.: 0160/99584349, 02687/9268888

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Übersee-Lagercontainer, 2 Stück, gebraucht zu verkaufen, Größe 20", 6,05 x 2,45 x 2,59 m, ab Lager AK, Preis/Stück 850 €. Tel.: 0160/90326040

Haushalts- und Werkstattauflösung am 16.7. in Giesenhausen, Auf der Bitz 1 von 9 bis 17 Uhr

Glasreinigung inkl. Rahmen u. Fensterbänke. Wir übernehmen auch Gartenarbeiten und Haushaltshilfe. Geben Sie uns schon jetzt Ihren Auftrag. Tel.: 02661/950935 u. 0171/1233658

Wohnung zu vermieten
 Helle, freundliche Wohnung, ca. 100 m² (3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon) teilmöbliert in zentraler Lage in Asbach, 1. Etage
 Ab 01.08.2016 an Einzelperson oder Paar
 Tel.: 02683/4573

Erscheint zusätzlich kostenlos im Internet unter www.wittich.de

fly RIVIF.de
Rundflug individuell
 Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.
 Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
 Flugplatz - 56333 Winningen
 Telefon 0 26 06 / 8 66
 ab **89 €**

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler
 Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 0 26 41/3 60 76
 E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 11.07. – 16.07.2016

Dicke Rippe zum Braten oder Grillen	1 kg	3,99 €
Gyrosspießbraten aus dem Nacken	1 kg	6,99 €
Nackensteaks natur oder gewürzt	1 kg	6,99 €
Schweine-Rückensteaks natur oder gewürzt	1 kg	8,99 €
Argentinische Rindersteakhüfte natur oder gewürzt	1 kg	19,99 €
„Born's Gute“ Bratwurst mit Phosphat	100 g	0,89 €
Leberwurst fein im Golddarm oder angeräuchert	100 g	0,99 €
Nudel- oder Kartoffelsalat eigene Herstellung	1 kg	4,55 €

Mittagsmenü Angebote vom 11.07. – 15.07.2016

Mo	Hähnchenschenkel mit Gemüsereis	4,90 €
	Tortellini in Schinken-Sahne-Soße mit Salat	5,20 €
Di	Schnitzel mit Blattspinat überbacken, dazu Kroketten	5,70 €
	Nudelauflauf	4,80 €
Mi	Kasseler mit Kartoffelpüree und Salat	5,70 €
	großer gemischter Salat mit Brötchen	3,50 €
Do	Gyrospfanne mit Zaziki	5,50 €
	Gemüsenudelauflauf	5,20 €
Fr	Bauerntopf mit Brötchen	4,50 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
 ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de *Born is Trumpf.*

HÖR-GUTSCHEIN
KOSTENFREI Hörsysteme probetragen
 Wählen Sie Ihr Lieblingsgerät und testen Sie Marken-Hörsysteme der neuesten Generation in Ihrem Alltag.
 bernaфон® PHONAK SIEMENS WIDEX
SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
 Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr
Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen
Wiedstr. 1
Altenkirchen



Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten
 Altenkirchen | Andernach | Bad Ems |
 Bad Marienberg | Bendorf | Diez | Hachenburg |
 Höhr-Grenzhausen | Koblenz | Lahnstein |
 Limburg | Montabaur | Neuwied | Ransbach |
 Vallendar | Weißenhurm | Westerburg | Willroth
Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges
 Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
 Sie erreichen uns: Mo. - Fr. 7:00 - 22:00 Uhr
 Sa. & So. 8:00 - 18:00 Uhr
 www.koenigSreisen.de
 König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges

**Reisen für Kurzentschlossene...
 Restplätze!**

27.07. - 31.07. (5Tg) **Höhepunkte Lothringens**
 Mit Führung Metz & Nancy, Bootsfahrt & Weinprobe HP € 539,-

30.07. - 01.08. (3Tg) **Hamburg, die Musical-Metropole**
 Hansemetropole auf eigene Faust entdecken ÜF € 199,-

04.08. - 07.08. (4Tg) **Harz – Deutschland pur!**
 4*Htl. in Wernigerode, Harz-Rundfahrt & Stolberg HP € 309,-

04.08. - 07.08. (4Tg) **Leipzig entdecken**
 Hotel top bewertet, zentr. Lage, Führ. Leipzig & Halle ÜF € 315,-

04.08. - 15.08. (12Tg) **Höhepunkte Skandinaviens**
 Landschaften, Städte & die Wunderwelt der Fjorde HP € 1699,-

08.08. - 15.08. (8Tg) **Schwedischen Sommer erleben**
 Spuren Inga Lindströms, zentr. Hotel in Stockholm HP € 1059,-

17.08. - 22.08. (6Tg) **Potsdamer Schlössernacht**
 Potsdam, Havel, Spreewald & Berlin, TOP-Programm! ÜF+ € 849,-

17.08. - 22.08. (6Tg) **Premium-Harz, Wernigerode**
 Schmalspurbahn, Themenführung, Top-Prgr., uvm. HP € 679,-

19.08. - 22.08. (4Tg) **Dampferparade Dresden & Stadtfest**
 180. Geburtstag der hist. Schiffsparade, Weimar ÜF € 329,-

Wunderbares Deutschland
Malerische Altstädte
 ★★★★★



SONDERREISE !

15.07. - 17.07.2016 (3 Tage)

• Fahrt im 4-Sterne Komfortbus • Best Western Plus Hotel Kassel City****SUP • Stadtführungen Fritzlar, Nordhausen, Göttingen • Schifffahrt auf dem Edersee (ca. 2h) • Eintritt & Führung Park Schloss Wilhelmsthal • Eintritt Weltkulturerbe Bergpark Wilhelmshöhe • Audio-Guide
Preis pro Person im DZ | Halbpension € 199,-

Reisen im ★★★★★-Komfortbus

22.08. - 29.08. (8Tg) **Entspannen im Kaiserwinkel**
 Top Htl. Riedl**** mit wunderschönen Ausflügen HP € 649,-

26.08. - 28.08. (3Tg) **Holland im Sommer**
 Amsterdam, Den Haag, Scheveningen & Palais Het Loo ÜF € 258,-

08.09. - 11.09. (4Tg) **Harz – Deutschland pur!**
 4*Htl. in Wernigerode, Harz-Rundfahrt & Stolberg HP € 338,-

21.09. - 24.09. (4Tg) **Thüringer Landpartie**
 musikalische Pferdekutschfahrt, Kochshow uvm. HP € 349,-

22.09. - 25.09. (4Tg) **Knödelfest in St. Johann**
 DIE Gaudi der Kitzbüheler Alpen - schnell ausgebucht HP € 339,-

23.09. - 25.09. (3Tg) **Flanderns schönste Städte**
 Brügge, Gent, Brüssel mit ****Radisson Blu Royal ÜF € 268,-

25.09. - 30.09. (6Tg) **Zauberhafte Blumenriviera**
 Herbst genießen - mit Nizza, Monaco, Cannes uvm. HP € 447,-

29.09. - 02.10. (4Tg) **Almabtrieb, Reith im Alpachtal**
 erleben Sie DAS FEST DES JAHRES im ****Sporhotel HP € 399,-

30.09. - 03.10. (4Tg) **Spreewald und Oberlausitz**
 Zentr. ****Lindner in Cottbus & viel Programm HP € 358,-

Elsass und Vogesen
Grand Hotel Bristol** mitten in Colmar!**
 ★★★★★



23.09. - 27.09.2016 (5 Tage)

• Fahrt im 5-Sterne Premiumbus • Stadtführ. Colmar & Straßburg • Eintritt & Audio-Guide Museum Unterlinden, Colmar & Collection Schlumpf, Mulhouse • Eintritt Hochkönigsburg • Vogesen-Rundfahrt mit RL • Weinprobe • Besuch Eguisheim • Aufenthalt Ribeauville • Nutzung Wellnessbereich • Kurtaxe
Preis pro Person im DZ | Übern./Frühstück+ € 598,-

Reisen im ★★★★★-Premiumbus

26.08. - 28.08. (3Tg) **Elsass, noch gemütlicher Reisen**
 Minizug-Fahrt, Weinprobe, durchg. Reisebegleitung ÜF+ € 349,-

01.09. - 04.09. (4Tg) **Deutschlands Norden**
 Meyer Werft Besichtigung, Teemuseum, viele Städte ÜF € 339,-

14.09. - 18.09. (5Tg) **Davos im Steigenberger*******
 Fahrten mit dem Bernina- und Glacier-Express HP € 889,-

23.09. - 27.09. (5Tg) **Elsass und Vogesen**
 Grand Hotel Bristol**** mitten in Colmar! ÜF+ € 598,-

04.10. - 10.10. (7Tg) **Träumen am Lago Maggiore**
 Mit Centovalli-Bahn, Borromäischen Inseln, Mailand HP € 838,-

10.10. - 15.10. (6Tg) **Polen – Schlösser und Burgen**
 historische Architektur und prachtvolle Gärten HP € 699,-

17.10. - 26.10. (10Tg) **Perlen Polens entdecken**
 mit Breslau, Krakau, Warschau, Posen & Masuren HP € 979,-

17.10. - 23.10. (7Tg) **Fulpmes im Stubaital**
 ****Wellnesshtl. Stubaihof, mit Meran & Vinschgau HP € 799,-

22.10. - 28.10. (7Tg) **Wunderbare Tage am Lago d'Isèo**
 Perlen der Lombardei: Architektur, Kunst & Wein HP € 939,-

**DRK-Seniorenzentrum
 Altenkirchen** 

**„Sommerfest“
 10. Juli 2016
 14.00 bis 17.30 Uhr**

**„Alle sind herzlich willkommen“
 zu
 guter Unterhaltung für Auge und Ohr
 mit
 Musik und Tanz**

**Ständler erwarten Sie mit ihren Waren
 sowie
 reichlichen Informationen**

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt

Veranstalter:
 DRK-Seniorenzentrum Altenkirchen Leuzbacher Weg 41 ;
 57610 Altenkirchen ; Tel.: 02681 / 8039-0

**ENERGIE VOM
 FEINSTEN**

- Wärmepumpen
- Solarthermie
- Photovoltaik
- Pelletheizsysteme
- Scheitholzessel
- Energieberater HwK und Energieausweis
- Schornsteinfegerarbeiten nach KÜO

Alternative Heizenergien?
 Wir haben die Antworten!

www.fein-energy.de

Telefon:
 0 26 81 / 18 42

**Zum Galgenberg 34
 57612 Helmenzen/AK**

